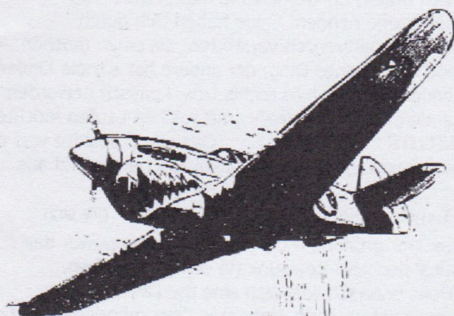
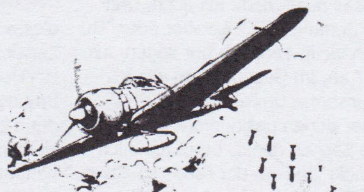
Heroin

Das beliebteste Oi! Oi! - Zine in ganz Freiburg für: Kesselflicker, Scherenschleifer, Lumpenproletarier, Lastenträger, Halsabschneider, Taschendiebe, Lumpensammler, Lohnarbeiter, Gammler, Gauner, Gaukler, Hütchenspieler, Vagabunten, Orgeldreher (Majus), Drahtzieher, Kohleschlepper, Nepper, Schlepper, Bauernfänger, Strauchdiebe, Geisterfahrer, Bettler und Akkordarbeiter, Schaukelbremser, Erntehelfer, Arbeitende mit Leibeskraft, Kirmesboxer, Totengräber, Gipser, Wirte, Trickbetrüger, Bankräuber, Kneipenschläger, Hehler, Stalker, Türsteher, Gewohnheitstrinker, Tagediebe, Tagelöhner, Altenpfleger und alle die in der Schule nicht aufgepasst haben.

#SIEBEN





2€

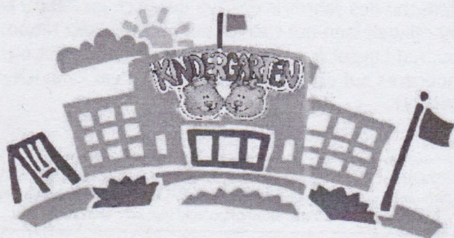












DIESMAL:

- BONECRUSHER/7ER JUNGS
- GEWOHNHEITSTRINKER
- TAKERS N USERS
- THE LADS
- JENS H.
- PHIL TEMPLAR
- ALTSTADT STANDART

Sehr geehrte Bluter und Gentlemen, liebe LeserInnen, vielen dank, dass du ein Heft kaufst was du nicht liest um mir das Gefühl zu geben meine Arbeit träge die Üppigen Früchte der Zweckmäßigkeit – du bist ein edelmütiger Mann. Zuerst MUSS ich ein Thema anschneiden, dass mir ein kleines bisschen im Magen liegt. Das H zieht ja mittlerweile Kreise und mir scheint, es ist in einer gewissen Szenerie angekommen, wo die Grenzen zwischen ´nicht rechts´ ´rechtsoffen´ ´extrem rechts´ bis hin zu ´allesegalwirsindallesskinheadshauptsacheskinhead´ und ´Neonazi´ nicht so klar voneinander abgegrenzt sind wie ich es kenne bzw. es für richtig halte. Erst mal bin ich Narzisst und danach ´nicht rechts´deshalb freue ich mich ehrlich gesagt über jeden der mit meinem Heft was anfangen kann, bis auf ein paar Ausnahmen. Ich kann mir meine Leser nicht aussuchen, aber wenn ich es könnte, würde ich bestimmt einige dieser Ausnahmen aussortieren. In erster Linie geht es mir darum, dass ich mit gewissen Leuten nichts zu tun haben will und ich finde es gibt einfach Dinge die sind böse, sollten nicht unterstützt oder verbreitet werden. Und ich finde auch, es gibt gewisse Dinge die haben bei uns einfach nichts zu suchen. Long Story short, diese Ansichten veranlassen mich ein paar Dinge klar zu stellen, wenn diese Ausnahmen dann immernoch mein Heft lesen wollen, bitteschön, wenn nicht auch gut. Räusper*, ich bin nicht rechts, ich glaube sogar ich bin eher links und Flüchtlingshelfer. Ich denke mehr brauch ich nich sagen, wie alle wissen kann man dieses Thema ´rechts´´nich rechts´szenebezogen und ganz allgemein bis ins unendliche debattieren – jeder hat ne andere Auffassung von der Bedeutung aller Themen und Unterthemen, gerade bei den Begrifflichkeiten, das würde jeglichen Rahmen sprengen, aber das reicht denk ich auch. Und wenn ihr jetzt mit eurem dummen "PC" gelaber oder "Du biederst dich an" kommen wollt, kann ich nur sagen, ich biedere mich eben NICHT an, im Gegenteil, so wie ich das erlebe, sind viele in unserem Umfeld sehr rechtsoffen und gegenüber denen positioniere ich mich. Wenn ihr dennoch solche Sachen denkt, beruf ich mich gerne auf das neue Paranoia Zine wo der Dings so etwas gesagt hat wie ihr "Anti PC" Leute seid genauso PC nur von einer anderen seite, und da geb ich ihm recht. Wenn ich mich ANBIEDERN wollte, dann würde ich jetzt zum schluss sowas wie "...aber auch die ganzen doofen, linken, Szenepolizisten, PC Leute, Antifa-wichser sind voll scheisse blabla...." das tu ich aber nicht... nicht weil ich das nicht meine sondern weil mir das scheißegal is was ihr von mir denkt bis auf eben gewisse AUSNAHMEN. Wenn ich permanent umgeben wäre von roten, Szenepolizisten, PC leuten, gutmenschen, Antifas und linksextremen, dann würde ich denen aber sowas von permanent aufn Sack gehen mit allemöglichem "rechtsoffenen" Gehabe... solche Leute existieren dort wo ich mich rumtreib aber nunmal nicht. Provozieren um zu provozieren für sich selber macht ja wohl keinen Sinn. Leute die sich am meisten anbiedern sind ja wohl Leute die sich eben überhauptganicht zu überhauptnichts positionieren, und davon gibts zu genüge. Ein echter Mann positioniert sich weil er das so meint und nicht um beliebt zu sein, und ein Skinhead allemal.

Jetzt aber zum wesentlichen. Willkommen zur **Seniorenausgabe** des Heroins, mit extra großer Schrift, da viele ältere Mitbürger mein Heft nicht lesen KONNTEN wenn sie es überhaupt GEWOLLT hätten. Außerdem ist das wohl die erste Ausgabe mit gescheiten Interviewfragen, hab mich diesmal einfach am Riemen gerissen und n paar gute und viele Fragen überlegt, nur schade, dass einige keine guten oder zumindest vollständige Antworten gegeben haben... insbesondere die Intis von der letzten H wollt ich wieder gut machen. Ebenso bietete sich hier der Raum für Intis weil ich langsam echt an die bittere Endlichkeit meiner guten Storys aus meinem Leben stoße, viel kam nicht dazu, da meine Bewährung immernoch läuft. Wenn sich Intifragen widerholen is das übrigens nich schlimm sondern eher gut weil man dann eben den direkten Vergleich von den Bands hat. Also diesmal, **Interviews** Popinterviews und tanürlich **Meinung** Popeinung. Ist das Heroin noch ein Freiburgheft? Irgendwie nicht mehr so wirklich, macht auch wenig Sinn, da ich denke ganicht die meisten Leser hier habe. Was Freiburg angeht ist "unitymäßig" alles ziemlich brach, ich würde es fast die Tiefzeit der Freiburgszene nennen. Enige haben sich durch persönliche Differenzen verstritten, die einen machen nurnoch ihr eigenes Ding, der andere hat zuviele Kinder, der andere is irgendwie rechts bzw. komisch geworden der andere trinkt nich mehr (mit solchen Leuten möchte ich NICHTS zu tun haben) Das einzig positive was es wohl zu sagen gibt ist mein onkologischer Befund aus der Tumorendiagnostik und **THE LADS** die sich dieses Jahr gründeten um mit Jungglatzenpower das Zeitalter des Real-Realpunk (in echt) einzuleiten. Übrigens unterscheidet sich eine the Lads- von ner Braunglas Probe darin, dass man Obst mitbringen darf ohne gerügt zu werden. Leider können wir nirgendwo spielen weil ich im Walfisch hausi ab.... und wer behauptet ich hätte einer Bedienung ne Taschenlampe auf den Kopf gehaun.... äh, das war n Unfall. Wenn besoffene Männer sich inner Punkrockkneipe prügeln isses vlt keine gute Idee hysterisch kreischend mitten reinzurennen und zu denken man könnte die Situation deeskalieren... wenn man dann eine mitbekommt und sich dann wundert ist man entweder blond oder hat keinen Sinn für Humor. Soviel zu Freiburg. Also wer uns als Vorband ma spielen lassen will für Bier und Sprit dem sei unser Dank und ein kostenloses Heroin Abo gewiss. Hurensohn des Jahres is der Typ der mich im Räng Täng nicht reingelassen hat weil ich ein böhse onkelz tattoo habe. Auf Layout is wieder mal geschissen, es gibt nichts unnötigeres auf der ganzen Welt, außerdem kann ich nur MS-PAINT.

ROMANTIK (WAHRHEITSFAKTOR: 100%)

Weil das H ja auch eine Männerzeitschrift is, werte diese Story, lieber Leser, sowohl als eine ermunternte Erzählung, als auch als ein Ratschlag (nein, dieser Satz stimmt so, Ich schwör). Also **Lads**: Neueroberungen und unverbindliche Beziehungen reagieren sensibel auf erste Eindrücke eurerseits. Eine Neueroberung sollte z.B. wie in dieser meiner Story beschrieben, wenn sie das erste mal bei euch nächtigt, euch keinesfallst mit heruntergelassener Unterhose, vollgepisst und mit blutiger Fresse, ohmächtig vor der Toilette liegend vorfinden. Es wäre möglich, dass ein solcher Anblick die geistige Sexual-planwirtschaft eurer Partnerin suboptimal beeinflussen kann. Nehme die Story also als negativ-Beispiel.
Ach und bevor du dich fragst, wo denn der Szene- oder Kultbezug der Story sich versteckt hat, lass mich dir sagen: Die Story beinhaltet **Blut** - von daher 52% Skinhead-Relevanz.
Als ich noch ein dürres Pflänzchen und zart besaitet war, führte mich die Achterbahnfahrt des Testosteronüberschusses letztendlich in die Gefilde des heimischen Gemaches zwischen die fruchtbaren Schenkel eines durchaus nicht unattraktiven Bluters*. Als ich in Begriff war mein entzückend kleines Croissant zu enthüllen und den 16 stelligen Zahlencode an ihrem Schmuckkästchen zu enttüffteln (bildlich gesprochen), viel mir ein, ich muss ganz ganz dringend Pipi.... weil ich hatte ganz ganz viel **Bier** getrunken (Skinheadrelevanz-Barometer steigt). Wenn man ganz dringend Pipi muss sollte man nicht ficken, das kann dann unangenehm werden weil es dann Stau gibt (das H ist ja auch medizinscher Ratgeber und Ponne ist heimlicher Urologe).

Wie auch immer, ich steh also wie der Blitz auf und eile Richtung Toilette. Bei dem hastigen aufstehen merke ich, es wird mir schwarz vor den Augen und ich seh Sterne (Kreislaufkollaps konnte auch in meinem Alter schon mal vorkommen).
Ich hätte echt nich erwartet, dass ich ohnmächtig werde also bin ich einfach weiter gerannt. Als ich aber die Tür raus in den Flur stolperte, spürte ich eine deutliche Ankündigung einer Bewusstlosigkeit. Wenn man bewusstlos ist, sollte man die Gefahr nicht außer acht lassen, sich einpissen zu können. Dieser Gedanke motivierte mich stark gegen die bevorstehende Ohnmacht anzukämpfen um mich mit letzter Kraft auf die Toilette zu sichern, räkelte sich der neu erstandene Bluter doch noch in meinem Bett, drückte meine Blase, und war ich doch nur mit einem Unterleibchen bekleidet. Wie ich später rekonstruierte lieber Leser, passiert folgendes wenn man im laufen ohnmächttig wird, man aber um jeden Preis und so schnell wie möglich weiter rennen will. Ich fiel also Kopf über Richtung der Oberkante der Heizung im Flur, das einzige noch kontrollierbare waren die Beine, die ich nun verstärkt einsetzte um die Gewichtsverlagerung meines Kopfes zu kompensieren, will sagen, ich dachte, je mehr ich nach vorne umkippe desto schneller muss ich rennen. physikalisch gesehn, war jedenfalls die gebündelte Energie die sich in meinem Kopf zentrierte beim Aufprall auf der Oberkante der Heizung durchaus zu vergleichen mit der eines Hammers der auf einen Nagel aufschlug. Mit der Nase an der Wand und mit den Vorderzähnen an der Heizung aufprallend wusste ich letztendlich nicht recht durch welche Umstände ich letztendlich die Bewusstlosigkeit erlangte. Mit dem Gesicht die Heizung hinunterrutschend wachte ich durch den weiteren Aufprall des Kopfes auf dem Boden auf. Ich hörte wie der Bluter sich aus den Federn erhob: "Konne???".
Meine Aufmerksamkeit galt tanürlich als erstes meiner Unterhose, und wie befürchtet war der erste Urinschwall bereits in trockenen Tüchern. Durch die Annäherung des noch unbestäubten Bluters alarmiert, sprang ich auf in Richtung Bad, "Alles ok, leg dich wieder hin...." rief ich. Da die Luft in meiner Wohnung bereits nach Eisen schmeckte, war der kurze Blick in den Spiegel eher ein Routinierte als ein prüfender. Das rot-matschige Spiegelbild verdunkelte sich und dieses Gefühl, das sich in mir breit machte kannte ich nur zu gut. Ich war in Begriff ein zweites mal ohnmächtig zu werden. Es ist natürlich unklar ob die zweite Ohnmacht wegen des Sturzes oder wegen des zu schnellen aufstehens passierte. Die Luft war zum schneiden. Mein trüber Blick ging in Richtung Tür. U N D D E R B L U T E R K A M I M M E R N Ä H E R! "Konne??? Was ist passiert?" Mein Blick schwenkte nun wechselnd von der 3 Meter weit entfernten Toilette, der Tür, meiner nassen Unterhose und meines blutigen Gesichtes. Ich hatte nicht mehr viel Zeit, was sollte ich tun. Es gab auch noch die Möglichkeit die Tür zu verriegeln bevor ich kollabierte und mich der Bluter in einer peinlich- entlarvenden Situation entdeckte. Wird es Ponne gelingen sich dem Gelächter des Bluters zu entziehen? Wird er es schaffen sich noch rechtzeitig zu entlèeren? Bleiben sie dran lieber Leser und erfahren sie als erstes was noch nicht offiziell ist, und was hinter Vorgehaltener Hand geflüstert wird.

FORTSETUNG FOLGT



Rust – *Skins and Punks* – **EP**- Longshot Music/Randale Records
Geile Bass und Doublebass einlagen. Charaktervolle Stimme. Das ganze wirkt etwas mehr rock n rollig, ansonsten einfach Oi! Musik. Der Sänger singt weniger, sondern redet die Lyrics mehr runter. Das vlt n bissl komisch bzw er singt halt nich nach der Melodie. Und Gitarrensolos sind leider auch wieder dabei. Solide.

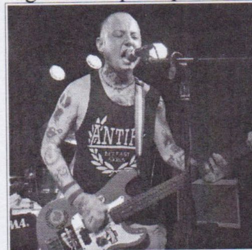
FORTSETZUNG

Ponne schaffte es zwar noch rechtzeitig aufs Klo wurde dann aber sofort wieder ohnmächtig und wurde vom Bluter mit heruntergelassener, verpisster Unterhose in einer Blutlache und den unteren Teil der Toilette umklammernd, vorgefuden

**Bluter = Geschlechtsreife Frau, Person mit weiblichen Geschlechtsorganen/-merkmalen, ugs. Schlitzpisser*



Bitte stellt euch vor, was sind eure bisherigen Releases, was tut ihr arbeiten?
Kerr – Ich hab ne Zeit lang verschiedene Jobs im öffentlichen Dienst und im Privaten Bereich gehabt, habe aber soeben meinen Abschluss in Geschichte gemacht, also kuck ich grade nach jedem Job der mich beahlt. Im Sommer 2015 ham wir ne Demo rausgebracht, und Randale hat grade unsere Debut LP ´Backbars and Alleyways´ releaset. Ich beschreibe uns als straightforwar Oi! mit nem Hauch Melodie.
Darzo: *Ich heiße Darzo, ich bin Parkwächter und angehender Tätowierer. Ich würde sagen wir sind ne Working Class Oi! Band.*
Als ich als erstes Takers n Users hörte assoziierte ich Drogen. Hat der Name irgendeine Bedeutung? Und was denkt ihr wie wichtig ist ein guter Bandname, was macht einen guten Namen aus?
K: Ehrlich gesagt haben wir monatelang geprobt, fast schon n ganzes Set geschrieben aber uns is immernoch kein Bandname eingefallen. Eines Abends hörten wir "Takers and Users" von THE BUISNESS und wir dachten "Aye, den nehmen wir". Keine große Bedeutung dahinter um ehrlich zu sein. Ich finde ein guter Name ist nicht sehr wichtig. Nimm GIMP FIST zum Beispiel, ich persönlich sage, die sind die beste morderne Oi! Band, aber ihr Name ist nicht besonders toll aber der schadete ihnen überhaupt nicht.
D: *So weit ich weis war das nur der Song von THE BUISNESS. Ich denk nich, dass n Name wichtig is, aber man will halt was, was sich einprägt und nicht zu sehr abstoßend klingt.*
Meine Stereotype eines Iren ist ein Typ der gerne trinkt, sich haut und stolz darauf ist ein Ire zu sein. Ist etwas Wahres darin? Woher kommt die Stereotype? Was ist eure Meinung zu national- oder ethischem Stolz in einem Irischen und allgemeinen Kontext?
K: Dieser Stereotyp exisitert deifinitv. Jedenfalls denk ich, dass das mit dem Saufen eher stimmt als die andern Sachen. Aus Nordirland stammend kann ich sagen: Ich hab Nationalstolz nie verstanden. Versteh mich nich falsch, ich finde nicht das Nationalismus so sehr gefährlich is wie ein paar Leute aus dem linken Spektrum es aussehen lassen, aber es gibt hier nich viel in Nordirland worauf ich stolz sein könnte. Darzo und Sprouley werden mit hier wahrscheinlich nicht zustimmen.
D: *Da steckt auf jeden Fall wahres in diesem Klischee, wir trinken alle gern, ich glaub niemand von uns hatte je eine Schlägerei, mein letzter Kampf is 10 Jahre her. (Anm. Heroin: Ich hoffe ich habe das richtig übersetzt. Der ganze Satz is: There's definitely truth to the stereotype, we all like a drink, don't think any of us have had a fight in some time, was over ten years ago for me.) Mir is Nationalstolz ziemlich egal, ich bin lieber Stolz auf Dinge die ich selber erreicht habe.*
H: Habt ihr ein Klassenbewusstsein? Was bedeutet das für euch?
K: Jau. Vileiecht kann man sehen, dass sich unsere Einstellung zu der Klasse in ein paar unserer Songs aufteilt. Es gibt ein paar Songs auf dem Album die als politisch aufgefasst werden können, aber ich seh das anders. Ich find es geht um soziale Themen womit die die arbeitende Klasse mehr umgehen muss, als mit irgendeiner parteipolitischen Agenda.



Erzählt mir von eurer Heimatstadt. Wie is eure Szene, wie is Nordirland?
K: Die Szene is Belfast is komisch. Weil Belfast so ne kleine Stadt is, kommen Bands aus verschiedenen Genres häufig auf der Bühne zusammen. Beim letzten Gig auf dem ich war, gabs ne d-beat Band, ne Psychobilly- und 2 Streetpunk Bands. Während du sowas in vielen Städten Europas nicht geboten bekommst, kriegst du sowas überall in Irland. Bei Bands in Nordirland kann ich sagen, ‚UNITED BOTTLES haben sich gegründet, die ex-member von RUNNING RIOT sind, dann SUCKIN DIESEL die ironischer weise viel besser geworden sind seid ich nich mehr bei denen spiele, MADHOUSE – ne saugeile Psychobilly Band, AGGRESSORS BC sind für jeden, der was für Ska oder Reaggae übrig hat. Jedem, der es härter und schneller mag, kann ich 1000 DRUNKEN NIGHTS oder LAWFUCKERS ans Herz legen. Die beste Location für Gigs ist Warzone Centre, welches von der Voodoo-Bar geführt wird. Bei den meisten anderen Läden isses eher schwer Gigs aufzuziehn.

Ein paar Worte zu n paar Songs
– sometimes always
D: *Im grunde n allgemeiner Skinheadsong, aber er lässt einen wissen wo wir stehen. Kann man alles dem Text entnehmen – einfach und deutlich.*
– The neurotics were right
K: Da gehts eigentlich nur darum, wie der Sozialstaat entlarvt, und die arbeitende Klasse schikaniert wird. Es is ein Tribut an den Newton Neurotic Sond: ´Kick down the Tories´ - greed
D: *Bei Greed gehts mehr darum, dass es die upper Class einfach hat während wir uns abrackern um uns und unsere Familien zu ernähren.*
– judge jury executionor

K: Das isn Song von RUNNING RIOTt also können wir nich viel darüber sagen. Es geht um die RUC – die formellen Polizeikräfte Nordirlands. Wir wollten n Tribut an Colin richten und da Sprouley der originale Drummer war, war es klar, dass wir n Lied von dem ersten Album nehmen.

1. Is die Punk und Skinheadszene bei euch ein Ding oder läuft das seperat? Wir denkt ihr darüber wenn die 2 Bewegungen zusammenkommen?

K: Ich hab das gewissermaßen schon in Frage 5 beantwortet, aber ja, die Punk- und Skinszene existiert als Einheit. Wie gesagt liegt das auch daran, dass die Szene relativ klein ist, jedenfalls seh ich keine Probleme damit einhergehn. Der Musikgeschmack is oft der selbe und die meisten Skins und Punks haben die selben interessen, also warum nicht?

H: Eure Meinung zu Brexit?

K: In den letzten Tagen wurde hier ne Menge gesagt über Brexit. Manche sagen es würde die UK ruinieren, andere sagen es würde sie stärken. Es is unmöglich das in diesem Stadium mit Gewissheit zu sagen. Ich war mir n bisschen unsicher, wie das läuft wenn ich n Visum beantragen will wenn ich reisen will, aber die meisten von uns haben Irische Pässe also is das kein Problem.

Wie wirkt die Flüchtlingskrise auf Nordirland und die dort lebenden Leute?

K: Ich denk, dass sie keine sonderliche Auswirkung hat.

Ich denke, unter der selben Situation würde ich alles denkbare tun um mich selbst und meine Familie zu beschützenI think under the same situation I'd do anything to protect myself and my family.



H: Wenns um Politik, Bands, Labels usw. geht die rechts außen stehen, hat jeder seine eigene Trennlinie und Toleranzlevel. Wo ist eure Linie? Oder lass es mich so ausdrücken, habt ihr klare Prinzipien oder Standarts oder entscheidet ihr eher aus dem Bauch heraus was ihr macht und was nicht?

K: Wir haben klar gestellt auf welcher Seite des Zauns wir uns befinden. Abgesehn davon gibts n paar Bands die runtergemacht wurden weil sie mit rechten Bands oder vor rechtem Publikum gespielt haben. **Das verstehe ich nicht, wo is der Sinn darin, eine Message zu haben, wenn man diese nur mit Leuten teilt die einem zustimmen?**

H: Habt ihr ne gute Story aus eurer Bandgeschichte?

K: Sprouley schraubt an Scootern rum, er holt mich also mit dem Van ab und wir gehn n Roller abholen. Einmal fahren wir zu so nem Millionär um ne Lambretta zu liefern. Der Typ wollte uns dann sein Haus zeigen und hat uns rumgeführt. Der war so reich, der hatte ne Ritterrüstung am Eingang stehen, ne ausgestopften Vogel in nem Glas, ne Kanone im Garten und n verdammtes totes Zebra als Teppich! Zum Trotz dass der Mehr Kohle als die Beatles hatte, beschwerte er sich, dass er 100 Euro für den TÜV bezhalen musste. Weniger lustig war der surreale Gang von nem 40 Hektar Gelände an der Seite eines Berges zu unserem Proberaum in ner Verschimmelten Baumwollfabrik.

Ich glaub in 20 Jahren wird man nur noch ein blödes Smartphone brauchen um Songs aufzunehmen, was denkt ihr?

K: Ich kenn mich mit dem ganzen Aufnahmzeugs nich aus. Aber ich hab ma nem Kumpel zugeschaut wie er n ganzes Album mit nem line 6 pod und nem PC in seinem Schlafzimmer aufgenommen hat. Es gibt in Belfast auch n Soundmann der all seine Levels auf nem I-pad statt auf nem Mischpult macht, man weis also nie was sich an Technik noch entwickelt.

D: *Ich würd sagen, es wird möglich sein alles selbst auf seinem Handy zu machen. Aber das würde mir den ganzen Spaß raus nehmen. Ich geh gern ins Studio zum aufnehmen.*

Ich hab gesehn, einer von ech hat Antifa Sticker auf der Gitarre, wie seid ihr dort involviert?

K:Ja, ich glaub Darzo und Ryan haben so Zeug. Ich persönlich, auch wenn ich gegen Faschismus bin, bin nich aktiv involviet in der AFA oder irgendner anderen Organisation, Ryan und Darzo ebenfalls nicht.

H: Wessen Idee war es ein Video zu machen? Denkt ihr nicht, dass sowas den Sell Out vorantreibt?

K: wir haben uns ne weile darüber unterhalten, ich war immer gegen die idee aber habe mit der zeit meine meinung geändert. Ich glaube nicht, dass es ein "selling-out" von oi music ermutigt, weil die szene weltweit immer noch sehr klein ist, ich glaube nicht das simon cowell sich verrenkt um uns zu managen. Ich glaube das videos ein gutes medium sind um interesse bei leuten zu wecken. Das kann indie labels wie randale und bands wie uns nur helfen. Darzo - Ein video macht einfach spass und es verbreitet unseren namen und unsere musik auf der ganzen welt, ist nix schlimmes dran.

Was mögt ihr an deutschen Bands? Was wisst ihr über Freiburg?

K: Ich bin fan von Towerblocks und Oxymoron. Es

gibt einige andere die ich mag, z.B. Stomper 98, aber ich hab keine Ahnung woriiber die singen weil die deutsch singen. Ich weis nicht viel über Freiburg, nur dass es im 2. Weltkrieg beschädigt wurde. (Anm. Heroin: Ich war dabei, je suis Freiburch :( )

Wie war euer Weg in die Szene und wieso wolltet ihr Skins werden?K: Ich bin erst 28, als Teenager war ich großer Metalfan, Punkmusik kannt ich nur die Sachen die mehr Mainstream waren wie THE CLASH oder THE SEX PISTOLS. Das erste mal als ich von Oi hörte war so um 2003 als ich bei nem RUNNIN RIOT Gig war. Seitdem spielte ich verschiedenen Belfast Punk und Oi Bands.***D**: Ich hab schon immer Ska und Reaggae gehört, als Kind Bands wie MADNESS, BAD MANNERS, UB40, BOB MARLEY etc, aber einfach nur weil es Musik war die mir gefiel. Ich wusste nix von irgendwelchen Szenen bis mir einer nen DESCENDANTS Tape gab. Seitdem stand ich immer mehr auf Punk und Ska, auch heute würde ich wahrscheinlich den Reaggae dem Oi! Vorziehen, aber ich würde lieber in ner Oi Band als in ner*



Reaggaeband spielen.

Steht ihr auf Fußball?

K: Ich liebe fussball. Es ist aber komisch, als ich in belfast gross geworden bin haben die meisten kids britische oder schottische teams supportet, das gleiche tat ich auch. Ich glaube das kommt daher, dass mein vater fussball gehasst hat und nie mit mir zu lokalen spielen gegangen ist, also blieb mir nix anderes übrig als fussball auf der glotze zu schauen. Auch wenn ich fussball liebe, mich langweilt die abartige menge an kohle um die's im spiel geht. Damit ich und sprouley zu nem spiel gehen können, legen wir 40 pfund pro ticket hin, und dann kommt der flug und das hotel dazu. Für son wochenende zahlen wir soviel wie ein saison pass für nen deutschen club kosten würde.

D: *Heutzutage interessiert michs einen Scheiss. Als Kind liebte ich es, als ich älter wurde gings mir nurnoch aufn Sack erwachsenen Männern, die auf den Boden fallen und wie Babys flennen wenn einer ihnen auf den Zeh gestanden is, zuzuschauen, während die n Perversen Haufen Geld gezahlt bekommen. Ich finde die verdienen nicht das was sie bekommen.*

Pläne für die Zukunft?

K: Wir gehn ins Studio und nehmen n paar Tracks für ne Split auf. Wir hoffen auch aufn paar Gigs in Europa. Cheers.

D: *Hoffentlich ne Menge Gigs in aller möglichen Länder und Releases.*

H: Hier könnt ihr mir eine Frage stellen

D: *Have you tried buckfast yet?*

H: No, but i´d like to drink one while listening to your Album. It seems theres something about it...

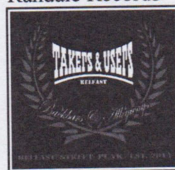
K: Who do you reckon would win in a fight, Packie Bonner or Jurgen Klinsmann?

Jürgen Klansmen would beat the shit out of him! thanks, Cheers

(Anmerkung H: Auf die Brainstorming sachen hat K nur folgendes geantwortet.)

K: Du hast n paar komische Themen hier bei den Brainstorming Alter, ich geh mal auf das ´Mit Musik seinen Lebensunterhalt verdienen´ein.
Glaubst du man könne in einer Szene die von den Medien größtenteils nicht beachtet wird wirklich unabhängig von seiner Musik leben? **H: Ja.**

Takers & Users – *Backbars & Alleyways* – **LP** -
Randale Records



Debutalbum der Nordiren mit gleich ma 11 Songs. Schneller, einfacher Oi! Mit Klassenidentität (gefällt mir). Der Sänger klingt hart`nach Killl Baby Kill, wollte schon immer mal KBK ohne Nazi haben. Der Sänger hat großen und guten Einfluss auf den Stil – gerade mit seinem Irish slang. Musikalisch passt alles, Gitarren klingen gut (Blöde Gitarrensolos). Kaufempfehlung: Ja. Die besten Bands sind meistens die mit nur 3 leuten....

Allgemein zeichnet sich die Band durch ihre einfachheit und die geile aggro stimme aus (tomme meint, die klingen wie Schusterjungs, das kann gut sein). Welchen Song ich am besten finde, kann ich ganich so sagen, mir sind jedenfalls keine Schwachpunkte aufgefallen, ´Buckfast blues´ is jedenfalls sehr gut.. Textlich reicht von saufen, über skinhead-bla über "always antifashist" etwas tieferen Systemkritischen Themen vor allem mit viel Working class bzw. Geringverdiener Attitude. Ein Akustiksong is dabei, unnötig. Die sind die besten Newcomer die ich seit langem gehört hab... aber ich hör auch nich so viel musik

ES GIBT SOVIEL SCHEISSE DIE MICH ANKOTZT

Es is ja in letzter Zeit nicht mehr viel Erzählenswertes passiert (Gewaltexzesse und Sauforgien), daher ist nun mehr Raum für Meinung. In unsrer Szene wird sich eh viel zu viel angebiedert, es wird gekuschelt und zusammen gesoffen, aber wenns ins Eingemachte geht traut man sich nicht, sich zu positionieren weil man ja so mega unity ist als gebe es keine Bosheit mehr auf der Welt. Wenn Meinungen nicht geteilt werden, wird das wenn dann Feige im Facebook ausgetragen... oder noch feigerer: man positioniert sich hinsichtlich aller möglichen Dinge die einem ohne ein Anreiz einer Partei so einfallen und schreibt sie in sein Printzine. Jetz ma spaß beiseite; is ja auch logisch, dass man sich nicht permanent in die Flinte pissen will, und das is ja auch gut so, weil gemeinsame Abgrenzung gegenüber der Gesellschaft einen halt zusammenschweißt, aber es is schon hart wie sehr es vielen egal zu sein Scheint welche Werte der Saufkumpane vertritt, hauptsach er is Szene. Zumindest erleb ich das so.... ach ich find irgendwie Toleranz auch gut.... ich find beides gut.... hauptsach Skinhead!! Es gibt auch ne Skinheadband die sind überzeugte Verfechter der systematischen Vergewaltigung von 1-3 jährigen Kindern und Pandabären... da is nich unbedingt so mein Ding, aber die sind halt auch SKINHEADS.... von daher is das völlig ruled -.Ok. .... und wenn du das nicht gut findest, dass ich die Musik halt gerne höre und mit sone leuten zu tun hab, kann ich nur sagen: ich bin nicht Skinhead geworden um jedem den Arsch zu lecken und ich bin halt nicht immer politisch korrekt und das ist auch gut so... Jetzt aber ran an den Speck.

TATOWIERER DIE NICHT WOLLEN, DASS DIEJENIGEN DIE VON IHNEN TATOWIERT WERDEN, TATOWIEREN LERNEN WOLLEN.

Ich lieg bei nem Tätowierer und als ich ihn so ein bisschen über Tattoomaschinen und Preise und Tüddelkram ausfrag, macht der auf einma die Schotten dicht und wirkt irgendwie ungehalten. Ich solle ihn sowas nicht fragen. Im Laufe des Gesprächs erkenne ich, dass ihn es offensichtlich stört wenn Leute ohne diesen Schein quasi "schwarz" bei sich zuhause anfangen zu tätowieren, weil tätowieren is ne Kunst und richtige Tätowierer zahlen viel Geld für Studio und Schein und Tüddelkram und schwarztätowierer machen denen ja den Markt kaputt und bla bla und ich dacht nur: Bist du BEHINDERT??? Klar is das ne Kunst, aber wenn ich bock hab zu zeichnen zu malen oder sonstwas dann mach ich das! Jeder soll doch das machen wozu er bock hat. Und wenn du was lernen willst – do it yourself, außerdem wieviele gute Tätowierer ham das nich auf offiziellem Weg gemacht und haben auch so angefangen. Oh mein Gott, kommt ma von eurem Ross runter. Außerdem, wenn die Situation demographisch nicht so wäre wie sie eben is und es nicht genug Omas zum pflegen gäbe würde ich mich als Altenpfleger auch nich aufregen wenn leute "schwarz" damit was verdienen. Außerdem is das doch auch korrekt wenn man sich bei nem Kumpel stechen lässt fürn Appel un n Ei....da wär man doch blöd. Wir laden ja auch Filme runter etc... Wie kann man jemandem das Recht absprechen sowas zu tun, nur weil es im Gesetz so vorgeschrieben is? Außerdem seh ich das als Geringverdiener schon 3 ma nich ein wieso ich, wenn ich was selbst machen kann ich es nicht tun sollte. Wir ham unsre eigene Musik, eigene Platten, machen unsre eigenen shirts, machen Fanzines, Konzerte und tätowieren uns gegenseitig mit schwarz gestochenen übelst schlechten Tattoos. Unter vielen Tätowierern is viel neid und Anfeinderei hab ich das Gefühl. Da lob ich mir den TC - 30 Jahre dabei, Freiburger, der sogar seine alte Tattoomaschine nem "Schwarz"-Anfänger geschenkt hat, und der meint, jeder fängt ma an, das is überhaupt nich schlimm.....

- -**HOVERBOARDS** Deshalb freu ich mich, dass ich Krebs hab, bevor die Zukunft so richtig einsetzt, es immer behindertere Sachen gibt und alle immer behinderter werden, lieg ich schön unter der Erde. Hab im Supimarkt letztens so ein Scheisskind mit so einem Ding gesehn. Früher gab es diese Cityroller, die waren zwar auch schwul aber wenn ein Gefährt einen praktischen oder sportlichen Zweck erfüllt versteh ichs ja noch. Aber diese Hooverboards... da steht man einfach nur drauf rum. Wir bewegen uns doch sowieso zu wenig, jetz holen sich die Scheisskinder auch noch Dinger damit sie von der Playstation bis in den Supermarkt und zurück STEHEN können. Und woher ham die überhaupt das Geld dazu?? Achso, ihre pädagogisch äußert anspruchsvollen verkackten Scheisseltern kauften ihm das Ding. Wieso kann sowas bei den Goofen cool sein? Zu meiner Zeit war man cool wenn man geraucht hat. Haben die in Amiland nich Gegenden wo es Laufbänder gibt?! Also wie aufm Flughafen... ein Hoverboard ist also ein Laufband für ÜBERALL. Aber auch die ganzen andern Boards gehn mir aufn Sack...Longboards.... Herrgott, seid doch froh, dass ihr zwei gesunde Beine habt. Wie Tomme Tommrich schon sagte: Wir brauchen dringend und ganz schnell einen Atomkrieg... damit die Leute vlt etwas weniger Gedanken darüber machen was für absolut sinnbefreite technologien sie sich zulegen.

DIE REICHEN WERDEN IMMER REICHER UND SO

Ich weiß ganich was mich mehr aufregt, dass reiche und superreiche im vergangenen Jahr auf dieses Jahr laut World Wealth Report um ca. 5% gestiegen sind, oder das sich da kein Schwanz drüber aufregt oder spricht, sei es in öffentlichen Debatten oder in der Kneipe. Klar, das war schon immer so und wird auch immer so sein. Aber gerade in solchen Zeiten wo die Welt aus den Fugen zu geraten scheint finde ich das Thema wichtiger denn je... soviele Leute fressen Scheisse und die Bonzen werden immer mehr. Und wenn jetzt einer die Populismuskeule schwingen will, sag ich, nur weil etwas eindeutig oder gar populistisch ist, ist es inhaltlich noch lange nich falsch. Deutschland ist das Land was am 2. meisten Reiche und Superreiche auf der Welt hat, und ein Anstieg von 5% is extrem viel. Aber über sowas regt sich NIEMAND auf. Bevor man sich über sowas aufregt, echauffiert man sich über sinnlose, bedeutungslose nichtigkeiten die so trivial sind, dass sie mir schon unangenehm sind zu erwähnen: z.B. dass Mezud Özil nicht bei der Nationalhymne mitsingt, dass ein Flüchtling ein Smartphone besitzt (und Flüchtende sind ironischer weise mitunter eine Folge von der Existenz von Reichen und Superreichen). Wir brauchen ganz dringend einen Atomkrieg.

BESCHEUERTE IDIOTENBANDS DIE NUR UEBER SCHEISS UND QUATSCH SINGEN
Spaß muss sein, garkeine Frage. Aber es gibt Bands die spielen gute Musik, haben es gebacken bekommen in nem Studio ne gut aufgenomme LP zu machen, und inhaltlich geht es nur um schwachsinn... sowas sind einfach nur Ausdrücke von Leuten denen es zu gut geht. Bei Punk geht es für mich zu einem großen Teil um Inhalte und Aussagen. Wenn einer die Möglichkeit hat gute Musik aufzunehmen, und diese Chance in solch einer Art würdigt, finde ich das beschämend. Wenn für euch das Punk ist permanent und ausschließlich übers ficken zu singen, ok. Aber vlt seid ihr aber einfach nur zu doof und verbreitet sowas unter dem Denkmantel der Satire oder Parodie (so wie ich es manchmal mache, hehehe)man kann nicht ALLES rechtfertigen mit: "Das ist halt Punkrock".Nach dem Atomkrieg wird denk ich, wird keiner mehr über dünnschiss singen. Die Kassierer is ne gute satire Band!---

-TUNNEL IN DEN OHREN (SCHMUCK)

Herrjeh, es gibt soviel Scheisse die mich ankotzt. Schmuck in der Skinheadszene finde ich grundsätzlich scheisse, ob Thors Hammer oder Prinz Albert. Schmuck is für Trendy-Wankers oder für Hippies oder Punx. Ganz schlimm find ich Tunnel in den Ohren, am besten noch mit nem Hölzernen Trojanteller drin wie bei dem Drummer von The Lads.... Ein Riesen Septum durch die Nase wie bei nem Stier bei nem Bluter find ich total scharf. Skinhead ist für mich Antifashion, Bodenständigkeit, einfachheit und Tradition.

-WENN LEUTE BULLEN NICHT AERGERN

Wenn Bullen Gigs beenden muss man sie ärgern. Da gibt es ja wohl überhaupt nichts zu diskutieren. Ich mit meiner Bewährung mach NICHTS mehr.... ich verlange ja nicht, dass man sie so reizt, dass se einen mitnehmen. Aber den ein oder anderen Kommentar kann man ja wohl schon bringen.... dass ist eines jeden Pflicht! Ach es soll ja auch Skins geben die verständnis für Bullen haben bzw. Sie nicht nicht mögen.... dazu blende ich einfach ma einen Text von THE LADS ein (ne obermegatittenaffengeile Combo aus Freiburg)

VIDEOCLIPS Dafür wurde schon genug Energie verschwendet deshalb mach ichs kurz: Einfach total peinlich. Es gibt aber auch Videos die find ich legitim, solange man echte dokumentarische Aufnahmen zeigt, wie man halt wirklich is (so wie das was ich gemacht hab für Gewohnheitstrinker/Heroin – Skinheadformation, hehe) oder Noi!se machen auch welche die in ordnung sind. Wenn man die Leute einfach abfilmmt wie sie proben oder saufen, das versteh ich dann schon, gerade wenns einem Spaß macht zu schneiden und aufzunehmen.... unnötig isses trotzdem. Aber wenn ich seh, wie Glatzen posen und sich cool fühlen kann ich nur müde mit dem skinhead schütteln.

SKINS DIE IHRE KINDER ALS SKINS VERKLEIDEN

Hobbie-Pädagogen und "110%-Skins" stecken ihre 4 Jährigen Kinder von oben bis unten in Skinheaduniform, schneiden den armen Mädels am besten noch n Cut, und denken, es wäre Süß... wenn man sowas nicht reflektiert mag es für manch einen vieleicht süß sein. Aber für mich ist es überhaupt nicht süß, es is einfach verstörend, verklemmt und fast schon ne Form von Kindesmissbrauch. Die kleinen Scheißer können gerade mal ihre Geschlechtsteile lokalisieren, und schon werden sie, damit Papi und Mami in der Szene supercool ankommen und noch mehr auffallen. Ein Kind ist doch kein Hund oder ne Barbiepuppe das man zurechtdressed NUR weil die Eltern ja so megamäßige Skinheads sind... was können eure Blagen dafür, dass ihr Skins seit? Hört auf zu versuchen eure Goofen versuchen mit Dingen zu Formen von dem sie ganicht im Stande sind es zu begreifen, nur damit IHR euch cool fühlt. Lasst euer Kind sich entwickeln. Um jetzt ma die Kirche im Dorf zu lassen, SCHADEN tut es dem Kind sicher nich... eigentlich isses ja auch nich ganz so schlimm ehrlich gesagt... aber es KOTZT mich einfach tierisch an, und eins ist es auf alle Fälle nicht: Süß! Es ist genauso Behindert wie **GELDBEUTEL WO SKINHEAD DRAUF STEHT**, was kommt als nächstes? Smartphone Hüllen wo Skinhead draufsteht? Skinhead Wandtattoo, Skinheadgeschirr, Skinhead Fahrradpumpen... was ist eigentlich euer Scheiß Problem?? Hat euer Selbstwert und euer Geist so eine mindere Qualität, dass ihr euch so übertrieben mit Skinhead identifizieren müsst (hmmm... vllt isses bei mir genauso.... hehe) , und es dann so überschwenglich raushängen lasen müsst und ihr euch dann wundert, dass Skins bei ner Fashion-week über den Catwalk stolzieren? Aaaach, es gibt so viel Scheiße die mich ankotzt.

FESTIVALBAENDCHEN also dazu sage ich jetz natürlicht nichts... ach scheiss drauf ich kann nich anders. Leute die Festivalbändchen von einem Festival tragen was schon vorbei ist, sollte man mit einer, seit Beginn der Zeit bewährten sehr kreativen Methode foltern und töten; diese geht folgerndermaßen: - Man nimmt den Typ mit dem Festivalbändchen, steckt ihn in einen Sack, bindet den Sack zu und schmeißt ihn in einen Fluss. AAAAAAAAABER (jetzt kommt der kreative Part): IN DEM SACK, MIT DEM TYP befindet sich auch noch eine SCHLANGE, ein AFFE und ein HUND!! Nebenbei sind Festivals an sich schon scheiße genug, außer das Randalemeeting. Festivalbändchen sind schlimmerer als: **SCHEISS TATTOOMOTIVE**

Die da wären: Notenschlüssel, (meistens auf dem Hals, sorry Krümel), Sterne, chinesische zeichen, Tribals, Arschgeweih und das aller aller schlimmste: Engelsflügel auf dem Rücken AAAAArrgghhh.....

Und da ich gerade Warmgelaufen bin, meine deutsche Promi-/Musiker-Hassliste. 1.Kai Pflaume 2. Hella von Sinnen 3. Till Schweiger (wobei ich glaub ich hass eher die leute die ihn und seine Filme gut finden...) 4. Dirk Bach (Ich weis er is tot aber ich hass ihn trotzdem noch) 5. Thomas Müller 6. Beckmann. 7. Sportfreunde Stiller 8. Wir sind Helden (gibts die überhaupt noch?) 9. Jan Delay 10. Daniel Aminati

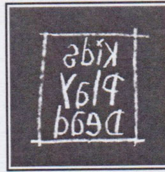
LEUTE DIE BEI GIGS ODER FANZINES WENIGER ZAHLEN WOLLEN

Es gibt Konzerte und bescheuerte scheiss Vinyl Collectors Boxen für Wucherpreise. Aber wieso zum Teufel beschweren sich Leute oder feilschen rum bei Gigs die so gut wie non Profit sind? Bei meinem Heft zum Beispiel erleb ich das hin und wieder. Für alle Feilscher möcht ich die ganze Materie mal möglichst wohlwollend erklären. Bei einer Auflage von 200 Heften mit ca. 60 Seiten zahl ich für die Produktion ca. 1,60€ pro Heft. Wenn ich also 200 Hefte verkaufe hätte ich einen Gewinn von 80€. Darin ist aber nicht enthalten: Die ganzen Freiexemplare für die Assipunks die kein Geld haben, ich mach manchmal noch Rabatte und verschenk auch so gerne mal eins, das ist meine Art von Werbung. Dann die Freiexemplare für die ganzen Bands, Interviewpartner, Layouter, Comicmacher, Leserbriefeschreiber und andere Mitwirker + die dazugehörigen Versandkosten oft nach Außerhalb Deutschlands. Wenn ich also in einem Heft interviews mit 5 Bands habe und die wollen alle ein eigenes Exemplar kann man von den 80€ nochma ca. 45€ abziehen je nach Versand. Die Hauptkosten sind aber denke ich die Platten. Wenn ich Platten Reviewn will, kaufe ich mir die natürlich als Original, von Labels werd ich nicht gerade von Freiplatten überschüttet, was ich verstehn kann, weil heutzutage braucht kein Mensch mehr Reviews, dafür gibt es Youtube Hörproben oder ganze Songs etc. Aber für mich gehören Reviews einfach dazu, im H soll für jeden was dabei sein. D.h. also ca. 50% der Platten die ich kaufe, kaufe ich nicht weil die Bands mich persönlich interessieren, sondern nur um sie zu reviewen für euch.... damit IHR wisst ob sie gut sind oder schlecht. Wenn ich also 10 Reviews für eine Ausgabe hab und 5 davon hab ich mir nur zum Reviewn gekauft sind das auch wieder um die 40-50€. Also so wie ich das sehe zahle ich eher drauf und ich lebe nebenbei momentan von ca. 1000€ netto... mal ganz abgesehen von der Arbeit. Manche Leute scheinen echt nich zu checken, was das für ein Stress ist ein Printzine zu machen, dagegen ist eine Flucht aus Syrien übers Mittelmeer ein Familienausflug... alleine den ganzen Scheiss von englischen Interviews zu übersetzen benötigt ordentlich Sitzfleisch. Angesichts dessen, dass ich den starken Eindruck habe, dass 60% der Leute die das Heroin kaufen überhaupt nicht lesen was ich schreibe, würde ich sagen, dass ein Printzine zu machen ein verdammt undankbarer Job ist... aber es macht mir halt spaß... aber wenn dann Leute wenn ich sie frage ob sies kaufen wollen, das Heft in die Hand nehmen und voll lang überlegen oder vlt noch feilschen...also das versteh ich einfach nicht.... das sind 2 EURO!!! Seid ihr alle Behindert oder was??? Das is nich ma n Bier in der Kneipe und an dem Ding würdest du Tage lang sitzen (wenn du es lesen würdest). Das sind die selben die zu einem Konzert gehen und fragen ob sie für weniger reinkommen. Ich denke die Leute machen sowas weil sie denken sie sind in einer gewissen Position, dass jemand ZU IHNEN kommt und ein Angebot macht so wie sie es in der Welt neben ihrer Szeneexistenz kennen... jemand will IHNEN was verkaufen und deshalb schalten sie in einen Modus, wo sie meinen sie müssten aufpassen nicht übers Ohr gehauen zu werden. Aber wenn du zu einem Gig gehst dann willst DU was von DENEN. Du willst da rein, also entweder du willst rein oder verpiss dich. Und wenn du dir dann später 5 Bier holst heulst du dann ja auch nich rum wie ne Bitch. Du bekommst ja auch was dafür wenn du den Eintritt zahlst.... es is ja nich so dass man bei dir Hausieren geht und dich nach Geld für das Konzert fragt. Es gibt Konzis die einen kleinen Gewinn erzielen, und z.B. Drinking Squad machen das dann in ihre Bandkasse und kaufen sich dann irgendwann neues Equipment oder gehn ins Studio. Dann gibt es noch die Leute die denken sie bekommen mein Heft geschenkt weil wir Kumpels, bekannte oder Freunde sind. Aber die Hälfte der Leute denen ich mein Heft gebe sind bekannte oder Freunde. Oder sie meinen dann ich geb dir mal n Bier aus dafür, raffen aber nicht, dass sie mir auch unabhängig davon ein Bier ausgegeben hätten :) so wie ich denen auch ma eins ausgebe. Also wenn das so weiter geht mach ichs teurer ihr Arschlöcher.

UMWELTSCHUTZ

Das ist meine absolute Top 1 Scheisse die mich ankotzt. Vorallem ist das Engegement sich für Umweltschutz einzustetzen das Perfekte Sinnbild für unreflektierte auf halbwissend beruhende pseudo-Weltverbesserung, die nicht und absolut garnichts mit einem gesunden ethischen Verständinis gemein hat. Wie bei so vielem muss man hier erstma erklären was die Umwelt überhaupt ist und was Umweltschutz für so manch einen im Einklang mit der Natur lebenden PC Engel überhaupt bedeutet. Die Umwelt beinhaltet Alles... Alles. Weil wir Menschen aber arrogante selbstwichtige Wesen sind, da wir über ein Bewusstsein Verfügung, seperieren wir uns von der sogenannten ´Natur´und denken wir gehören nicht zur Umwelt – Beispiel: "Kommt wir gehen Wandern, die Natur sehen", Ein Mensch und alles was der Mensch erfunden und prodoziert hat ist zu 100% natürlich, dazu gehört selbstverständlich ein Stück Plastik genauso wie ein Uranstab oder ein Auto. Weil wir aber Arrogante Vollidioten sind, denken wir, dass wir mit unseren Gütern auf die "Umwelt", die Umwelt bedeutet für uns in dem Fall Elemente die wir als etwas empfinden was nicht durch Menschliche Zivilisation beeinflusst ist (Ein Baum zum Beispiel), negativ wirken. Unser sogenanntes Umweltschadende Verhalten ist jedoch ein lächerlicher Witz gegenüber den "schädigenden" Dingen die passieren ohne, dass wir sie kontrollieren können, die es schon Milliarden Jahre vor uns schon immer gab z.B. Bombardements von Meteoren, Weltweite Überflutungen, Weltweite Fuer, Eiszeiten, HIV, Krebs oder das JEDEN EINZELNEN TAG 25 Spezien Tiere aussterben unabhängig von unserem Verhalten auf diesem Planeten. Du wirst jetzt bestimmt denken: "Ja, das kann man ja nicht kontrollieren, und das ist halt natürlich und deshalb muss man ja die Umwelt nicht noch mehr zerstören".... Argh....es ist genauso natürlich wie ALLES andere was Menschen tun.

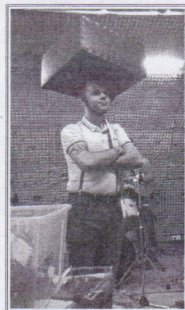
Wieso denkst du, dass du nicht dazu gehörst?? Bist du irgendwie was besseres als die Natur? Die Erde hat dich gemacht genauso Plastik und alles andere was du als schlecht empfindest. Die Erde oder die Umwelt oder die Natur wie du sie nennst, hat ÜBERHAUPT kein Problem mit Plastik etc. Das is der "Natur" Scheissegal, man macht die Umwelt dadurch nicht kaputt, alles was man durch die Zerstörung der Ozonschicht, die Leerfischung der Ozeane, das Abholzen der Wälder etc. hauptsächlich beschleunigt, ist die Ausrottung der Menscheit. Man zerstört also nicht die "Umwelt", sondern sich selbst. Wenn du aus diesem Gesichtspunkt heraus Umweltschutz bereibts macht es verdammt viel mehr Sinn ist jedoch genauso bescheuert, weil wieso zum Teufel ist man daran interessiert, dass die Spezies Mensch nicht ausstirbt??? Erstens is mir das Egal was in 5000000 Jahren passiert und zweitens ist unsere Zeit einfach auch gekommen so wie jedes System in der sogenannten Natur einmal ausstirbt, da ist absolut nichts falsch dran, mal abgsehn davon wird wenn die Menscheit endlich ausstirbt unsere Umweltverschmutzung ein Ende haben, und die Erde wird sich wieder regenerieren, somit ist Umweltverschmutzng der beste Umweltschutz wo gibt. Wenn du aber sagst; du bist Umweltschützer weil du die Menscheit retten willst, hast du zwar diesen einen Schritt verstanden, aber nicht verstanden (und jetzt kommt der Punkt der mich richtig aufregt), dass es einen SCHEISS damit zu tun hat ob ich ein Stück Plastik auf eine Wiese schmeiße, gegen einen Baum pisse oder meinen alten Wäschetrockner in einem Fluss entsorge. Das hat NICHTS damit zu tun. Ja aber plastik ist biologisch nicht Abbaubar.... ja und????
Was ist so schlimm daran? Weist du nicht.... die Erde teilt deine Vorurteile gegen Plastik nicht. Wenn ich an einem schönen See Müll irgendwo hin schmeiße und du das scheiße findest, dann gib doch einfach zu, dass es dich stört weil DU es lediglich nicht SCHÖN findest. Das ist das einzige Argument was sinn macht.... es hat aber NICHTS mit Umweltschutz zu tun. Mal abgesehn davon trägst du 10000 mal mehr zu Umweltverschmutzung bei indem du einfach EXISTIERST, das kannst du auch nicht wet machen in dem du dein Plastik wieder vom Picknick mitnimmst und Zuhause in den Mülleimer tust damit es auf ne Müllkippe kommt oder im Meer versenkt wird... Du findest es doof, weil du es nicht schön findest wenn Müll dort rumliegt wo du es eigentlich schön findest.Also... es geht um DICH, DU hast Problem damit. Natürlich muss man unterscheiden ob man in ein Naturschutzgebiet radioaktiven Müll in nem See versenkt wo Tiere und so leben oder wenn der Konne ne Pizzaschachtel auf eine Wiese schmeisst. Wenn du es nicht schön findest, dass eine Aludose auf einer Wiese liegt, dann erkenne bitte auch an, dass ICH es zum Beispiel überhaupt nicht unschön finde. Solange sich das einigermaßen in Grenzen hält hab ich üverhaupt kein Problem damit wenn irgendwo ein wenig Müll rumliegt, genauso wenig hab ich ein Problem damit, dass irgendwo ein totes Tier rumliegt, WEIL ich nämlich im Einklang mit der Natur lebe im Gegensatz zu dir. Vieles ist kein Umweltschutz, es ist einfach nur eine selbstinteressierte Maßnahme, weil man seine kleine schicke Zone hübsch halten will damit man sich moralisch und auch ganz konkret comfortabel fühlt.



KIDS PLAY DEAD – SAME – CD – EIGENPRODUKTION

Muss mich ma wieder um die Freiburger Bands kümmern. Der erste Song ´Tigres del Norte´ is auf spanisch und der hebt sich deutlich von den anderen 5 Liedern ab, is auch der beste. Hier ist der rote Faden deutlich zu erkennen, die Vocals passen gut zu den Gitarren und der Song is gut strukturiert. Der Refrain kommt gut mit den Backvocals. Im gegensatz zu dem ersten seh ich den Roten Faden bei dem zweiten Song überhaupt nicht – die Drums sind viel zu schnell, der ganze Song wirkt einfach viel zu chaotisch und hat durch das alles keinen Widererkennungswert. Da is der dritte ´Imperial Sunshine´ schon wieder besser, wobei hier Gesang etwas zu chaotisch-punkig klingt (aber wems gefällt), und der Gesang ist in ordnung. Waisting Time ist im Ansatz gut – Struktur und gute zweistimmige Kehrreime (bin mir nich sicher obs wirklch zweistimmig is, wenn nicht, dann klingt es jedenfalls n bisschen so und das is auch gut) und gute Chöre; es gibt allerdings ein paar technische/musikalische Unstimmigkeiten die man aber mit ein bisschen Übung rauszüchten könnte. Der 5. Song is ähnlich wie der 2. wieder ohne viel Roten Faden , der ganze Song wirkt auch etwas schleppend und es rutscht irgendwie nicht. Der letzte ´Blue Sky Dystopia´ ist durch den klar abgegrenzten Refrain wieder mit mehr Struktur, hier wieder die Main-vocals wieder etwas unrund. Im allgemeinen erinnert mich die ganze Scheibe irendwie an US-Skatepunk oder so, manch einer wird es vlt auch zu soft oder so empfinden (nich von der Musik an sich sondern wie es rüber kommt) aber das is wohl eher Geschmacksache. Orientiert euch ma an euren ersten Song, das is auf jeden fall einer den ich bock hätte immer ma wieder anzuhören, der geht einfach ins Ohr, Verse, Instrumente, Kehhreime haben einfach Kontraste und grenzen sich ab. Ach bei Waisting Time singt jemand anderes Main, ich find den andern Sänger aber besser, und ein Tipp, mit etwas mehr Energie im Gesang und ein bisschen mehr Tempo würde der Song echt Flowen.

JA WER IST DENN DAS???



Kostja (nicht Konni!)
Scheissjob: Möbel und Küchenmonteur
Geb: 1989
Lieblingsmahlzeit: Spagetti mit Tomatensoße
Vorraussichtliche noch verbleibende Zeit in der Szene: 2 Jahre und 11 Monate
Durchschnittliche Skinheadentwicklungsrate: 1,4%/Monat.
Alkoholproblematik: 74%
Fetisch: Frauen die versehentlich barfüßig auf brötchen oder Mandarinen ausrutschen
Bartwuchs: 59%
Persönlichkeit ähnelt am meisten: Koppe, Ole, Konne
Quält gern kleine Tiere: Ja
Männlichkeit: 64%
Sexismusfaktor: 69%
Sexuelle Ausrichtung: Hetero

Wie bist du zum Punkrock und zum Skinhead gekommen?
Zum punk rock kamm ich durch skate videos, vorallem das flip sorry video, hat mir so ziemlich die augen geöffnet. Vorallem aber zu david bowie, was mich dann zu iggy pop and the stooges gebracht hat und nachdem ich raw power gehört hab, gab's kein zurück mehr. Bis heute wahrscheinlich mein "würde ich auf ne einsame insel mitnehmen" album. Zum skinhead kamm ich definitiv durch wichtel, hab auch schon als "punk" durch wichtel cock sparrer, sham 69 und perkele usw gefeiert, aber was skinhead sein wirklich bedeutet hab ich erst wirklich verstanden als ich wieder nach deutschland gezogen bin und wieder mit wichtel abgehängen konnte.

Du hast ne Zeit lang in den USA gewohnt: Was war das für eine Efahrung/wie ist das leben dort?
Es war definitiv ne geile erfahrung. Hat mich sehr geprägt. Die ganze sache mit der ex frau (wenn du das lesen kannst, ich warte immer noch auf die scheidungspapiere du unzuverlässliches stück scheiße) war tanürlich hart, aber nunmal ein dicker batzen lehrgeld. Ich glaub bevor ich in die staaten bin, war ich noch ziemlich ein kleiner junge. Im sinne von 0 verantwortung, eigentlich keine basic life skills, handwerklich ne null. Sobald ich rüberkam, war heiraten, haus renovieren und ein haufen verantwortung anner tagesordnung. Hab sehr viel gelernt. Zb. dass so gut wie alle tiere gleich aussehen, hat man sie mal gehäutet. Wie "das" leben im algemeinen ist, wie überall halt. Mein leben war ziemlich geil. So sachen wie waffen und jagen sind anfangs ein kulturschock, aber ich hab mich da voll reingesteigert und war ziemlich schnell mehr "redneck" wie die meisten amis in pennsylvania. Hab eigentlich so ziemlich von dem gelebt was ich selbst geschossen habe. Die staaten sind aber nunmal riesig und deswegen kann ich dir nur sagen wie's an der ost küste (east siiiiiiide) ist. Die meisten leute sind sehr direkt, und aufrichtig (bis auf meine ex). Man weiß direkt woran man ist. Ich bin vom tellerwäscher nicht zum millionär geworden aber von einem schlag von mindestlohn auf sorgenfrei umgestiegen, und dazu muss man halt in den staaten nur die richtigen leute kennen, dann geht das auch ohne ausbildung oder 80 jahre college. Man muss sich einfach beweisen

Was hast du für Hobbies neben deinem Szeneleben und warum?
Mandalas ausmalen, wasserpolo, schlumpffiguren sammeln. Ich hab keine zeit für hobbies. Zwischen jobs, frau und kind bleibt mir sonst nur freitags proberaum und pub. Sonntag ist dann essen bestellen und so wenig wie möglich bewegen angesagt. Also würde ich pub als hobby bezeichnen.

Was würdest du tun wenn du eine Zeitmaschine hättest die aber nicht funktionieren würde?
Wasn das für ne frage? Ich weiß nich. Steven hawkings familie kidnappen und ihn zwingen sie zu reparieren?

Dein Motto?
Erwartung is die mutter von frustration.

Wenn in meiner Patientenverfügung stehen würde, dass ich möchte, dass wenn ich mich in einem unmittelbaren Sterbeprozess befände, du bei mir Mundpflege mit White Russian getränken Tupfern durchführen sollst, würdest du das dann tun?
Ich war zivi in ner behinderten werkstatt, was wahrscheinlich sowieso der grund ist wieso ich mit dir klar komme. Als erstes wäre ich sehr geschmeichelt. Das würde entweder bedeuten, dass du mich ganz doll arg lieb hast und mit mir deine letzten tage verbringen willst oder du willst mir das leben zur hölle machen. In dem fall. Fick dich. Trifft das erstere zu, dann würde ich natürlich hoffen dass du nicht all zu lange brauchst um ins gras zu beißen. Ich hab mäuler zu stopfen und kann ja nich ewig urlaub nehmen. Dann würde ich dir jeden tag aus rache die bananen wegfressen. Aber das fändest du dann lustig. Und wir würden völlig stramm jeden tag stand up specials anschauen. Und irgendwann würde ich es nicht mehr ertragen dich so zu sehen und dir nen goldenen schuß white russian setzen. Und während dir, in meinen armen liegend, langsam die lichter ausgehen, würde mir eine einzige träne die wange runter kullern und ich würde ganz leise "aber er hat doch garnix gemacht" flüstern. Copyright konstantin keiner

Der beste Politiker der je gelebt hat und warum?
Ich konnte noch keinen politiker richtig leiden und hab mir da noch nie ein kopf drüber gemacht. Meim bester freund war klassensprecher in der realschule, zählt der?

Fühlst du dich eher als Russe, als deutscher oder U-statie und warum?
Ich bin ein landloser landstreicher. Die deutschen sehen mich nicht als deutschen, die russen nicht als russe. Die amis waren zu dumm um zu merken, dass ich kein ami war. Ich bin der ultimative weltbürger

Worauf kommt es dir bei einem Menschen in deinem Umfeld an?
Gutaussehend, viel geld, dicke karre, großes haus, fette titten, großer schwengel (wenns geht nur eins von beiden) Naja intolerante faschos können direkt ma abziehen. Jaaa ich meine auch euch afd und npd wähler und "ich hab ja nix gegen ausländer, aaaaber" leute. Sinn für humor ist ganz wichtig (also meine art humor, jeder andere ist scheiße und gehört verboten). Leute auf die ich zählen kann. Guter geschmack in musik is immer ein plus. Ach was soll die scheiße? Ist das hier bravo suchanzeigen? Ladet mich auf ein bier ein dann sehn wir schon ob wir klar kommen.

Tueddelkram

Wenn ihr zusammen saufen tut und niemand sagt etwas lustiges oder interessantes, hier exklusiv für euch ein paar, nicht all zu aufwändigen Memos, durch die ihr jeden Umtrunk erheitern könnt. Folgende Facts und Storys sind in eurer Kneipe immer für einen Schenkelklopfer gut.

GELLERMANN DARF NICHTS FAHREN

Da Gellermann eine Urbane Legende ist (siehe Heroin #2), wurde spätestens bei dem Release des Heroin #2 bekannt. Aufgrund seines Rowdytums hat er so eine Art Verordnung von der Stadt oder so, dass er NICHTS fahren.... also garnichts.... nichts fahren, also er darf sich mit nichts fortbewegen, was man als ein Gefährt bezeichnen könnte – kein Auto, Fahrrad, Rollschuhe, Boards, Roller, Dreirad, Bobbycar, Spielbagger usw. Respekt, das muss man erstmal schaffen.

Zitate

Ich telefoniere mit Georg, der mir sagt, er würde seine Oma besuchen. Ich sag: "Oooooohhh, süüüüüß....". Er (mit dem geilsten Schwäbisch wo gibt) und einem Hauch mehr ernsthaftigkeit:

- ***"Heeeeeeh, ich besuch meine Oma garrn!!"***

- Maddin: ***"Ich kauf mir jetzt ein Bier".***

- Tomme: ***"Wir brauchen ganz dringend einen Atomkrieg..."*** (beim Thema, dass es leute gibt die sich darüber aufregen wenn Fußi-spieler nicht die Nationalhymne mitsingen)

Als Kostja Vater geworden is, warn n paar Leute bei ihm und alle so, "boaaa euer Mädchen die is ja voll süüüüß blablabla..."
und – Artemio:- ***"Schon, und in 18 Jahren fick ich sie".***
Finste nich lustig? Isses aber..... Kostja fands auch lustig

Jens redet darüber, dass er Warhammer Kram bastelt (Modellbau und so) und Tomme meint:

- "Hast du ne Midlife-Crisis??"

Kostja sitzt im Sessel und passt auf, dass keiner von den Leuten die bei ihm pennen ficke.... sagt:

"Hier wird nich gefickt."

100 BIER...

Tomme hat erzählt, er kannte mal einen, der hatte ein Gebiss, dass er oft jemandem in dessen Bierglas geworfen hatte, der dann da Bier natürlich nicht mehr trinken wollte, ihm aber auch nicht aufs Maul gehauen hatte, weil der Gebissmann ein Hühne vorm Herrn war. So finanzierte er sich also sein Bier (schlau muss man sein), bis Tomme ihm sagte: "Weiste, da geht 100 mal geht das gut.... und irgendwann gerätst du an den falschen... und der verprügelt dich dann..."
Da meint der Typ nur:
"Ja... ich weiß..... aber.... einhundert Bier...??!!!"

SCHNORRES – DIE DUEMMSTE WEISE SEINEN JOB ZU VERLIEREN

EX-Gewohnheitstrinker Sänger kochte in nem Restaurant und en mutmaßlich stadtbekannter Nazi kommt als Gast. Weil Schnorres ja offensichtlich ein Antinazi-aktivist ist macht er was total schlaues um die Welt zu verbessern, als er das Essen für den braunen Herrn zubereitet. Beim Salat anrichten nimmt er also ein Handgroßes Salatblatt, steckt es sich in die Hose, zieht es sich einmal gründlich durch die Arschritze, legt es auf den kleinen Gemischten und gibt ihn raus. Soweit so gut. Ich finde ehrlich gesagt, sowas hat nicht sehr viel mit Antifaschismus zu tun und ist einfach nur eklig, sowas würde ich meinem schlimmsten Feind (Kai Pflaume) nicht wüsnschen, aber amüsant ist es allemal. Es ist aber nur amüsant weil auf die Küche unglücklicherweise ne Kamera gerichtet war und der Chef zufällig die Aktion gesehn hat, ihn daraufhin natürlich rausgeschmissen hat. Man stelle sich mal vor man kuckt sich als Chef irgendwie aus welchen Gründen auch immer Videomaterial ausm Restaurant an und sieht SCHNORRES wie er sich mit SALAT den ARSCH wischt und damit die Teller garniert. Also einen besseren Abgang kann man ja wohl nich haben.... sehr sehr lustig! Finste nich? Is aber so!

DIANA SCHULER – SCHNAPSVERBOT

Wenn Skins und Punx, die oft eh ein Alkohol- und Gewaltproblem haben, im Hinterletzten Schwarzwald zusammen kommen gibt es oft Mische. Als es Lady Di nach einigen Schlachtfesten von olympischen Dimensionen irgendwann zu viel wurde, erteilte sie die Verordnung ´Schnapsverbot´. Dann gab es nie wieder Schnaps in der Forellenstube – "Schluss, aus, kei Schnaps mehr!". Das muss man sich mal vorstellen, ein Haufen Erwachsener Männer, und Diana muss zu solchen drastischen Erzieherischen Maßnahmen greifen, wie wenn eine Mutter ihren Kindern verbietet zu viel Cartoons zu sehen, weil sie sonst hibbelig werden. Das fand ich zum einen jedenfalls sehr süß und zum anderen ist es ein super Sinnbild was für scheiss-idioten wir doch alle sind, dass man uns keinen Schnaps verkaufen kann. Aaaaaber: Als Diana Wind davon bekam, dass man, wenn man ne 1L Flasche Pfeffi für 3,00€ ausm Osten kauft und dann kurze Schnäpse für 1,50€ verkauft den dann ALLE trinken MÜSSEN weil es ja kein anderen Schnaps mehr gibt, sie dann eine Gewinnspanne von 36.568,56% hat, wurde die Schnapsprohibition etwas aufgelockert und jetzt gibt es also Bier UND Pfeffi... Pfeffi is ja auch kein harter Hartalk... Eins muss man ihr auf jeden Fall lassen, sie hat das Prinzip von Angebot und Nachfrage auf jeden Fall verstanden. Die Schlägereien stiegen nach der neuen Verordnung wieder um 76% an, aber.... nützt ja nix.

NACKIG MACHEN AUS PROTEST

das isse wohl, die kürzeste Heroingeschichte der Welt. Als die Bullen mich mal kontrolliert haben, wollte ich ums verrecken meine Missachtung ausdrücken, ohne dafür rechtlich hart belangt zu werden. Also zog ich mich einfach komplett aus und stellte mich vor sie....
Finste nich toll? Isses aber!

DIE ALLERBESTEN TATTOOS



vLNR: -schwarzwalpride: KOSTJA, - TROJAN: TINA, - PINGIRL+SKINHEAD: FRANK (SELBST GESTOCHEN MIT NADEL)- spinnennetz ellenbogen: Maddin, - spinne: MAJUS – STINKI: TOMME, skinhead: MADDIN

Newsticker – News aus aller Welt

+++ BULLENSCHWEINE IN USA JETZT AUF LISTE BEDROHTER ARTEN

Nachdem zahlreiche Soziologen und Evolutionswissenschaftler schon lange belegt haben, dass der Polizist der Tierart des Schweines, und nicht wie lange Zeit behauptet der Spezies Homo Sapiens zugehörig ist, wurde nun, nach der Zuspitzung der Ermordungen von Polizisten in den USA die IUCN (International Union for Conservation of Nature and Natural Resources) aktiv. Die Weltschutzunion sieht nun das Ableben, insbesondere weißer Polizisten in den Staaten als deutlich gefährdet, und nahm die blauen Bullenschweine auf die sogenannte rote Liste auf. Auf dieser Liste finden alle Arten Platz die zumindest der Aussterbung leicht gefährdet sind. Die Schutzunion gab den Freunden und Helfern vorerst den Status: V (für Vorwarnliste) welcher die Stufe 7 der Gefährdungsstufe darstellt, wobei 0: ausgestorben und 1: vom aussterben bedroht bedeutet. Von anderen Artenschutzvereinigungen erntete die IUCN Kritik, das Aufnehmen auf die Data Base sei wie wenn man im Lokal zu letzten Runde läutete, man somit die Ermordung weißer Polizisten nur noch mehr anheizte.

USA 2016

PEOPLE KILLED BY POLICEMEN : POLICEMEN KILLED BY PEOPLE

504 : 42

GO, GO PEOPLE - YOU CAN STILL CATCH UP!

SZENEKLATSCH

Es gibt Dinge dessen Anblick lösen bei einem Skin oder Punk ein unbehagliches Gefühl aus, insbesondere wenn man sich total in seinem Element befindet, z.B. bei einem Konzert oder den Bank Holidays. So lief eines abends Tomme Tommrich + Crew nach nem Auftritt. voller Tatendrang mit nem Kasten Bier in den Armen in den Backstage, "Oi!, Oi! Oi!" rufend und war in Begriff Skinheadsachen zu machen. Was er aber Vorfand war ein totaler Rohrkrepierer. Um den Tisch saßen OXO 86´+ Crew und schafften eine Situation die mir persönlich denke ich auch ziemlich den Wind aus dem Segel nehmen würde... Die saßen also da: 1. Kuchen essend..., 2. Eine Frau mit Dread Locks saß dabei... 3. Die Frau mit Dread Locks stillte gab ihre Baby die Brust...

Tomme sasgte nur: **"Ach du scheiße..."**, machte eine 360° Drehung und ging wieder zu Tür raus.

KÖLN 15/16 back with a Bang im Heroin Hauptquartier??

Wer das Heroin kennt wird wissen, dass ich schon in übleren Gegenden gewohnt habe als momentan, ob die derzeitige Berichterstattung im TV über grabschende Flüchtlingsaxtmörder etc. ebenfalls etwas mit meinem Gemüt gemacht hat weis ich nicht. Jedenfalls hatte ich eine Erfahrung bei mir zuhause in der ich wohl definitiv überreagiert habe... das war nämlich so: Ich und ein Bluter frönten bei mir zu Hause dem Gerstensaft. Ich wohne ja zwischen einem Döner und ner Shisha Bar, bin also das kleine deutsche Zentrum um das sich das treiben des Multikultirumgewühles Freiburgs drängt. Es gab ne Zeit wo ich 2x/Woche durch die Alarmanlage der Shisha Bar geweckt wurde, es wurde oft eingebrochen und gab auch hin und wieder Mische. Das Mädel geht also kurz runter in die Shisha Bar und will Cigaretten holen. 5 Min. später klingelts an der Tür, ich mach auf und sofort hallt es Mädchengeschrei vermischt mit lautem Gerede durch das Treppenhaus. Und es hörte sich ORIGINAL an wie mein Mädchen, das vor meinem inneren Auge gerade Köln Hauptbahnhof 15/16 oder sonstwas am eigenen Leib erfuhr. Ich halt auch schon einen im Tee flipp total getriggert aus, jogg die Treppe runter rufend: "WAS IST HIER LOS??!!!!" ......WAAS ist hier los???!!!". Ein paar Stufen weiter stolperte ich in meine Komplette Nachbarsfamilie.... Frau mit Kinderwagen, Mann, zwei kleine Mädchen und alle starrten mich verängstigt und irritiert an... ins besondere die zwei kleinen Mädels blickten angewurzelt stehen, verständlich wenn man nichts ahnend nach Hause kommt und n 1,90 großer tätowierter Glatzkopf kommt die Treppe runtergerannt und brüllt: "Was ist hier los???!!!!"

Mein Mädchen kam dann auch hoch und es war alles in Ordnung. Ich noch Wochenlang peinlich berührt, mich bei der Nachbarin mit Pralinen entschuldigt, die kleinen so traumatisiert zu haben, im Endeffekt sind die halt einfach zur selben Zeit zur Haustür rein und haben einfach so vor sich hingeplärrt, was Kinder halt so machen. Danke Merkel.

HAUPTSACHE SKINHEAD!

VORSTELLUNG EINER SZENELEGENDE



Polizist, Hippie, Antisemit, Triebtäter, Nekrophiler aber trotzdem popotzdem Skinhead! Wie geht das?

NAME: TORBEN TORBJOERN
(ALLES ANDERE IS EGAL.... HAUPTSACHE SKINHEAD)

Heroin: Moin Torben, du crazy Typ. Du bist Polizist, Hippie, Antisemit, Triebtäter und vieles mehr und trotzdem Skinhead, wie geht das?

Torben: Das geht ganz einfach. Ich bin nicht Skinhead geworden um jemandem den Arsch zu lecken. Für mich ist Skinhead einfach frei zu sein und nicht irgendwelchen Trends zu folgen, sei es innerhalb oder außerhalb der Szene. Ich mach einfach das wozu ich bock habe, das sollte jeder so machen. Außerdem wo ich herkomme gehörte das einfach zum Skinhead sein dazu Polizist, Hippie, Nekrophiler, Antisemit und Triebtäter zu sein. Die Polizei hatte schon immer eine gewisse Nähe zum Kult, das kann man nicht leugnen. Ich lasse mir nicht vorschreiben wie ich zu leben habe. Keiner kann einem definieren was Skinhead ist und was nicht. Genauso tu ich dir das nicht vorschreiben. Ich toleriere jeden Menschen solange er Skinhead ist, alles andere ist mir scheißegal. Ich sag immer: Hauptsache Skinhead

Heroin: Wow, du hast mir echt die Augen geöffnet. Bis auf deine Frisur und das mit Nekrophilie seh ich das genauso.

Torben: *Ich scheiß auf euern spirit of 69, die Subkultur entwickelt sich nunmal, man kann das nicht mehr auf die heutige Zeit übertragen, außerdem kann mir niemand erzählen, dass es Dinge wie Vergewaltigungen, Missbräuche und Antisemitismus von Seiten der Skins nie gegeben hat.*

Heroin: Das ist wohl war... was ist dein Lieblingsmotto?

Torben: *Hauptsache Skinhead*



Ich bin sehr froh euch das erste Inerview, mit den diesmal echten THE LADS aus Freiburg zu präsentieren. Ich freue mich, dass es geklappt hat. Mit dieser Kulturgröße in Dialog zu treten war alles andere als leicht, man braucht voll Connections und eine Szenecoolnes von mindestens 85% damit diese Band sich hinterm Ofen vorlocken lässt. Für mich der beste Newcomer des Jahrhunderts.

Stellt euch bitte einmal vor, was macht ihr beruflich? wie würdet ihr euren Sound und eure Aufgabe in der Szene beschreiben? Bzw. wofür steht THE LADS?

***Kostja**: Ich bin der konni, bin kuechen und moebelmonteur und Hausmeister extraodinaire , obwohl mich wichtel gerne als poebel macker bezeichnet. Aufgaben in der szene? Ich dachte the lads soll einfach wieder ne ausrede fuers saufen sein? Und nebenher natuerlich die ganze skinhead szene flashen.*

***Konni**:* Ich der Konne, man nennt mich aber auch Konni, Kostja will auch dass man ihn Konni nennt, aber dieser Rufname gebührt mir. Ich bin 27, gelernter Hobbiealkoholiker und interessiere mich für Brüste. In meiner Freizeit arbeite ich als Altenpfleger und außerdem Schreibe ich das Heroin Fanzine. Ich bin der Sänger von The Lads. Ich würde nach sehr langem überlegen unseren sound als PUNK beschreiben. Wir verpacken ihn aber mit dem Namen Realpunk, weil wir total auf Streetpunk stehn und wie Oi! Bands klingen wollen und Skinheads sind. THE LADS stehen in der Öffentlichkeit für Drinking Squad ohne den langhaarigen. Aber wir wollen dringend weg von diesem Image, mehr hin zu: THE LADS stehen für aggrressiven einfachen Streetpunk mit ernsten Texten und einer eisernen und ehrlichen Trinker- und Skinhead-Attitüde. Unsere Aufgabe in der Szene ist: Den Leuten klar zu machen was Konne denkt und den Skinheadkult rein zu halten, zu pflegen und zu genießen.

Wichtel: Ahoi! Man nennt mich Wichtel, Ich studiere Philosophie und Englisch auf Lehramt (wenn das jemand hier nicht passt ist das sein Problem, nicht meins!) und kümmer mich um Bass und Backings bei the Lads. Unseren Sound würde ich mit zwei Standartworten aus der Szene beschreiben: dreckig und ehrlich. Refrains sind meist melodisch und haben Sing-along Charakter. Wie schon gesagt stehen the Lads für Ehrlichkeit, damit meine ich Kritik auf jeglicher Ebene, das heißt wir scheuen uns nicht, auch die eigene Szene kritisch zu sehen. Insgesamt wird sich hier einfach nicht davor gescheut, die Wahrheit zu sagen, auch wenn sie manchen Leuten nicht passt. Für mich persönlich steht jede Musik die ich selbst mache außerdem in Verbindung mit Antirassismus.

Ihr blickt auf eine langjährige Bandgeschichte zurück, wenn ihr ein Resümé ziehen müsstet, wie würde das lauten?

Konni: Wir waren nur ein, ein Mythos, dann sind wir bitterer Ernst geworden und schrieben in Lichtgeschwindigkeit 1 sehr gutes und 3 gute Lieder. Wir tranken viel Bier.

Kostja: Wir sollten uns eigentlich aufloesen, weil besser wird's nicht mehr.

W: Sagen wirs mal so: Ich versuche immer so intensiv wie möglich zu leben. Die Bands mit denen ich Mukke mach und unterwegs bin tragen nen riesigen Teil dazu bei, dass mir das gelingt.

Was gibt es neues aus dem Hause Lads?

-Kostja: 4 songs und lads badelatschen die ihr bei tomme kaufen koennt.

Konni: Wir könnten jetz n Gig machen, in Freiburg wird's schwer weil ich überall Hausverbot hab, und wir haben letzte Woche einen neuen Song gemacht.

W: Wir planen gerade ein paar Demo-Aufnahmen zu machen, und sind dabei den ersten Gig zu organisieren.

Wenn euer Bandleben eine schlechte Abenteuerserie wäre wie wäre dann die Figuren-/Rollenaufteilung?

Kostja: Konne waere der, der alles besser weiss und uns deswegen immer voellig in die scheisse reitet, aber dafuer halt jedem feind direkt mal eine auffe fresse gibt. Marius ist eigentlich nutzlos, vielleicht waere er derjenige der uns zum lachen bringt weil er grade wieder irgendwelche beeren im wald gefressen hat und jetzt purpur kotzt und rosa duennschiss hat.
Wichtel waere der navigator, der uns ueber 30 umwege ans ziel bringt und die zeit voellig falsch berechnetUnd dann kommen wir natuerlich zu mir, Konni kostjasen. Viele haben mich schon als bear gryllz des schwarzwalds beschrieben. Trainiert in den apalachen in sachen jagt- und schiesskunst, geformt durch sibirische kaelte, erleuchtet durch die weissheit der amisch, ein prachtexemplar eines maennlichen prototypens, ausgebildet in der harten schule des hermes sprinter fahrens. Ich habe mal ein weisskopfadler mit blosser hand erwuergt und mir damit ein lendenschutz draus gebastelt. Ausserdem finde ich gross und klein schreibung voellig ueberbewertet, und schreibe die antworten gerade auf nem united states department of transportation laptop den ich mir mal gezockt habe, was den mangel an umlauten in meinen antworten erklaert, jedoch meine grammatik und rechtschreibung nicht entschuldigt.

Konni: Wichtel wär ein schlechtgelaunter Zauberer, Majus wäre der Geheimnissvolle unter uns, weil er ja kein Facebook hat und würde zuerst sterben weil er im Suff hinfallen und erfrieren würde. Ohne mich wäre die Serie keine Abenteuerserie… und Kostja wäre ein hässlicher behinderte scheiss-idioten-zwerg.

W: Nehmen wir mal an die Serie dreht sich darum, dass wir auf ner einsamen Insel gestrandet wären, dann wäre der Konne aufjedenfall der, der bald die Führung der Truppe übernehmen will. Der Kostja würde derweil im Wald verschwinden und im Bear Grylls-Style versuchen alle mit Futter und Unterkunft zu versorgen. Der Majus würde sich auf die Suche nach restlichem Alkohol machen und sich am Strand einen reinleeren. Ich würde mich ihm anschließen und gucken, ob die andern beiden ihre Sache auch richtig machen.

Wurde das Thema: aufhören ma auf den Tisch gebracht? Wie steht ihr zum aufhören, bzw. was wäre für euch ein Grund aufzuhören?

Kostja: Quitters never win!

Konni: Wenn wir uns verstreiten, das wäre ein Grund, oder wenn einer aufhören würde zu trinken. Sonst fällt mir keiner ein. Im Moment denken wir nicht ans aufhören weil wir ja gerade erst angefangen haben (obwohl es die Geschichte anders schreibt)

W: Das war bisher kein Thema. Hat ja auch grade erst richtig angefangen.

Heroin: Bitte ein paar Kommentare zu einen paar Songs aus eurer, meiner Meinung nach besten Schaffensphase:

„No Regrets"
Kostja: beste wo bisher gibt

Konni: Das war unser erster Song, und ist nach wie vor der beste. er ist am einfachsten, ohne viel Schnörkel, geht gut ins Ohr und hat eine ganz eigene Note, wir versuchen uns daran zu orientieren. In dem Song geht es darum, dass ich viel scheiß gemacht hab und (klischee) früher halt alles besser war, mehr Suff, mehr Gewalt, mehr Ärger, mehr Weiber und viel mehr Skinhead, auch wenn es nich immer schön war bereue ich diese Zeit nicht, weil ich dadurch wirklich gelebt hab…. Außerdem hoffe ich, dass die Zeit wieder kommt in einer Gesunden Dosis und Form.

W: Erster Song, der definitiv moiviert hat weiter zu machen.

„Drinking (your so boring)"
Kostja: Fuck james Cameron



Konni: Unser neuster Hit! Da gehts darum, dass ich gerne trinke und mich haue, und wenn einer das nicht gerne macht ist er sehr unsympatisch. Ich finde mit so jemandem oft nur schwer eine Ebene…. Außerdem geht's darum, dass die meisten Menschen todsterbenslangweilig sind. Avatar ist einer der schlechtesten und überbewertesten Filme unserer Zeit, wenn man bedenkt was der fürn Umsatz gemacht hat, und wie gut der kritisiert wurde wird er für mich ein Sinnbild für die Dummheit und den niederen Anspruch der Gesellschaft, der Film sieht gut aus, das is alles – Story müll, voll mit klischees, vorrausehbar, idealistisch, moralisch anspruchslos, langweilig.

W: If you don't drink, go fuck off!

„The got you"
Kostja: sozialkritisch und tiefsinnig

Konni: Ein Porträt der Machtstrukturen aus der Sicht eines ungebildeten aber eingebildeten Konnes. Wer denkt, Politiker hätten Macht über Entscheidungen oder man könne sich durch die Scheinfreiheit sich zu informieren und zu bilden aus den Klauen der Großkonzerne befreien, hat etwas nicht verstanden. Außnahmslos ALLES wird mehr oder weniger von Großkonzernen kontrolliert, auch dein Geist. In USA isses natürlich nochma ne Nummer krasser, wo sich die Lobbyarbeit der Firmen beispielweise an Schulen soweit erstreckt, dass die Lehrmaterialien von Cocacola und ähnlichem zu Verfügung gestellt werden. Durchbrechen kann man diese Macht nicht, dazu fehlen uns die Ressourcen und Mittel, aber vorallem werden jede Gedanken von Revolte durch das Gelaber zerstört: von wegen man lebe in einem freien demokratischin Land und woanders isses ja viel schlimmer, außerdem bleiben einem bei unserem Überangebot von Konsumwahren garkein Raum für revolotutionäre Gedanken, wir sind zu fett und glücklich….bis das ganze System zusammenbricht, but until then… der Song lässt aber

auch andere Interpretationen zu finde ich, was momentan in der Türkei abgeht, da passt der Text sowas von. **W: Angepisste Gesellschaftskritik, wunderbar!**

„ALL cops are Bastard“
Kostja:sozialkritischer und tiefsinniger

Konne: Den ACAB Gedanken mal auseinandergebrochen und mit tatsächlichen Argumenten unterfüttert. Wer hier einen Klischeesong erwartet, liegt falsch. Das Motiv diesen Song zu machen kommt daher, dass ich zunehmend beobachte, wie viele Verständnis oder noch mehr für Bullen haben.

W: Spricht für sich. Außerdem wird er dem Konnerich irgendwann den Atem rauben.

“I´m slamming my Wifes Head into the Microwave because she didn´t turned off the Heater before she left the House”
Kostja: ein lied das mir sehr am herzen liegt, da es auf einer wahren geschichte meines lebens stammt

Konni: Sozialkritisch und ein Lied aus dem alltäglichen Leben

W: Scheiß Patriarch!

Streitet ihr euch auch manchmal in der Band? Wenn ja, warum? Stimmt es, das euer Sänger mal dem Baby von eurem Gitarrist das Frühstück weggegessen hat? Erzählt mal
Kostja: Also das mit dem fruehstueck stimmt. Und das wurde dann auch zu nem knackpunkt in der band. Es handeltet sich hierbei auch noch um ne teure bio banane aus dem bio laden.
Wir "streiten" uns hauptsaechlich wenn's um den ablauf oder sonst wat bei neuen liedern geht, dann wird halt beides ausprobiert, danach ein plenum gehalten in dem wir delegierte waehlen, welches ihrerseits ein elektorat gruendet, dass dann entscheidet was jetzt besser klingt.



Konni: Wir ham uns noch nie gestritten, aber bald hau ich allen aufs Maul. Das mit der Banane ist eine dreiste Lüge

W: Unstimmigkeiten gibts immer. Musikalisch sind wir bisher aber eigentlich immer einer Meinung. Schwierig ists nur manchmal nen Termin zum Proben zu finden, weil wir uns ja den Proberaum mit Drinking Squad teilen.

Stimmt es, dass euer Drummer immer umfällt und einschläft wenn er besoffen is?

Kostja: Grundsaetzlich ja. Als drinking squad mit bishops green im cafe zodiak gespielt haben, ist er jedoch nicht umgefallen, dafuer aber im stehen aufm klo eingepennt und wurde dann dort vergessen und der laden wurde von diana abgeschlossen und er kam morgens dann nicht mehr raus. Als er dann stark unterkuehlt an mein auto fenster klopfte erklaerte er mir, dass er durchs klofenster rausgesprungen ist und in seinem besoffenen glueck mit dem kopf vorraus auf einer gammeligen couch gelandet ist die drausen unterm fenster stand. Ansonst legt oder sitzt er sich einfach irgendwo hin und schlaeft ein. Wenn mann ihn jedoch aufwecken will wird er zu einem trunkenen berserker, wie in stuttgart als er sich den billiard tisch zum schlafen ausgesucht hat und es fast mische gab als irgend jemand ihn da runter holen wollte.
In seinem letzten stunt ist er im winter vom pub zu sich nachhause geloffen und hat auf nem kaufhaus parkplatz sich entschieden die hose bis zu den knoecheln runterzulassen und wild los zu pinkeln. Dabei muss er einfach umgekippt und eingeschlafen sein, was bei den minusgraden nich so cool war. Irgendjemand hat ihn aber noch rechtzeitig gefunden und die bullen gerufen, die haben ihn geweckt und ins krankenhaus gefahren.

Konni: Das weis ich nur vom hören sagen, finde es jedenfalls sehr sympatisch und die coolste Art zu sterben! Manch andere finden das etwas bedenklich, da is natürlich auch was dran.

W: Ja!

Was empfindet ihr als das größte Problem in eurer Band und was ist euer größter Vorteil?

Kostja: Das groesste problem ist das 3 trottel in freiburg wohnen, ich in lahr und wir in lahr proben. Und ich kein bock hab nach freiburg zu fahren um zu proben.
Unser groesster vorteil ist, dass wir alle schon laenger runk pock machen und jung und hungrig sind!

Konni: Die Zeit, wir splitten die Zeit mit einer weiteren Band und das ist dann mehr Arbeit als spaß… macht aber

trotzdem spaß. Der größte Vorteil is, dass wir uns verstehen und in der selben Altersgruppe sind und trinken.

W: Größtes Problem: Neben den anderen Bands bleibt kaum Zeit zum Proben, d.h. wir sind froh wenn wir alle zwei Wochen zwei Stunden zum Proben haben. Größter Vorteil: In der wenigen Zeit die wir haben geht's dann meistens ziemlich schnell, dass neue Songs stehn.

Wenn ihr eine Band wieder auferstehen lassen könntet, welche würde das sein?

Kostja: Skinflicks

Konni: The Skinflicks, Vanilla Muffins, Rabauken,

W: Definitiv Skinflicks. Die Misfits hätte ich 1980 aber auch gerne mal gesehen.

Heroin: Wenn ihr einmal tod sein würdet, und ihr würdet euren tod in einer nicht physischen form überleben, und hättet eine seele die dann vors tor des paradieses fliegen würde und ihr müsstet den offiziellen typ dort überzeugen dass er euch reinlässt, was würdet ihr im sagen?

Kostja: "ICH BIN HIER UM DIE BITCHES WEGZUBUTTERN“

Konni: Ich würd sagen: "Lass mich rein, ich bin Flüchtlingshelfer, außerdem hab in allen sündhaften Amüsieretablisments Hausverbit. "

W: Ich würde ihm sagen, dass ich immer brav meine Kirchensteuer gezahlt habe. Korruption funktioniert sicher auch am Himmelstor.

Wenn ihr in der Wildnis stranden würdet, und ihr müsstet euch in Kannibalismus ergehn, wen würdet ihr zuerst essen und wie würdet ihr eure Entscheidung treffen?

Kostja: Wahrscheinlich erst mal schnick schnack schnuck oder strohhaelme ziehen oder sowas. Aber schlussendlich wuerde ich sowieso den marius mit nem stein eine zimmern und ihn dann roesten. Er ist schlagzeuger, die gibt’s wie sand am mehr!

Konni: Ich würde mich nur zum Schein mit den anderen zu einer Entscheidung durchringen, sie aber alle im Schlaf töten und essen, weil ich mir sorgen machen würde, dass alle mich essen wollen weil ich der fetteste bin. Ich glaub der Wichtel is Vegetarier, den würd ich dann am leben lassen, vorerst.

W: Den Marius, da is was dran und seine Leber würde mich lange mit Alkohol versorgen.**Heroin: Was machen eure anderen Bandprojekte?**

Kostja: BITCHES WEGBUTTERN!

Konni: Das geht dich einen verfickten Scheißdreck an.**W:** Für mich sind $.A.D und Drinking Squad weiter die Hauptprojekte. Hier hab ich sowohl musikalisch als auch einstellungstechnisch bisher am meisten gelernt. Mit Drinking Squad kommt Ende 2016 unsere EP "Full of Hope" raus, und es fehlen nicht mehr viele Songs, um nen Longplayer aufzunehmen.Auch mit $.A.D stehen schon viele neue Lieder, sodass wir sicher auch demnächst irgendwo aufnehmen gehen.

Wie steht ihr zu der Thematik, mit seiner Musik seinen Lebensunterhalt zu verdienen?Kostja: Solang man ein label hat, dass einem genug kohle inne tasche legt und nicht versucht einen persoenlich umzumodeln oder die musik aendern will. Ich wuerde meine 60 stunden woche sofort eintauschen. Fuer frau und kind gibt’s ja skype. Und ab und an kommt mann ja doch heim. Aber andererseits ist mucke machen so ziemlich mein einziger ausgleich zum unter der woche schuften und wuerde vielleicht den reiz verlieren. Ich muesste es mal ausprobieren.

Konni: Wenn einer das macht finde ich es zwar eher unsympatisch weil er nicht so ist wie ich und wir halt nix gemeinsam haben…. aber nachvollziehbar allemal. Ich hab jedenfalls kein bock mein leben lang Ärsche von nutzlosen Omas zu wischen… aber darauf wird es hinauslaufen. Mein Vater verdient auch mit Musik sein Geld und der ist der Glücklichste Mensch den ich kenne.

W: Das seh ich als nen schmalen Grat. Wo zuviel Geld fließt besteht immer die Gefahr sich untreu zu werden. Ich glaube die wenigsten sind in der Lage das mit ner gesunden Balance hinzukriegen. Falls doch: Here we go!

Klaut auch ihr Riffs und Chords von anderen Bands?

Kostja: Es gibt keine riffs die's nicht schonma gab und wir merken immer wieder im nachhinein, „hey das klingt ja wie der und der song“, wo ich mir kein kopf drueber mach. Ist aber immer unbewusst. So wie ich dass sehe klauen alle anderen bands alles bei uns! Und zwar bewusst!

Konni: Wir klauen aber immer nur aus versehn. Geht ganich anders, wir versuchen aber, wenn es zu krasse Ähnlichkeiten gibt ändern wirs halt n bisschen, man muss es ja nich übertreiben.

W: Seid die Ramones Punk Rock spielen, ist es quasi unmöglich, keine Riffs zu klauen. Hier liegt die Grundlage für vieles in unserer Musik. Ich sehe es einfach als Herausforderung an, aus diesen Riffs meinen eigenen Stil zu entwickeln und kreativ genug zu sein, dass sich ein Song mit gleichen Riffs durch Gesangslinie etc doch ganz anders anhört.

Wenn Mord legal wäre, wenn würdet ihr als erstes umbringen?

Kostja: Wuerde ich dir niemals sagen, dann wissen die leute, dass ich es auf sie abgesehen haette und wenn's dann wirklich mal legal wird ist die ueberraschung im eimer.
Die alte dame von gegenueber hat's aber schon immer mal verdient, die schmeisst immer wieder plastik in den restmuell, und ich muss es dann raus fischen.

Konni: Den Typ der mich angezeigt hat (siehe Heroin#6)

W: Den Wichser der mir damals in der siebten Klasse mein Fahrrad geklaut hat, das ich mir von meinem ersten ersparten Geld gekauft hab. Trump sitzt derzeit aber auch ganz oben auf der Liste.

Heroin: In unsrer Szene, wird viel von zusammenhalt, loyalität und freundschaft geredet. Wir handhabt ihr das? Wie weit seit ihr bereit zu gehen, wenn ein typ in der scheisse steckt, in wie fern unterscheidet ihr wem man eher hilft weil er ein freund is und wer sekundär is weil er nur zur szene gehört?

Kostja: Ich glaub arg an karma und helfe wo ich kann, ob nun in der szene oder nicht.

Konni: So elitär es sich jetzt anhört, aber ich unterscheide schon ein bisschen zwischen Szene und nicht Szene. Ich mach auch Unterschiede bei der Klasse, n bisschen. Ich helfe gerne, obwohl ich wirklich sehr sehr mit meinen eigenen Problemen zu kämpfen habe. Ich finde wir sollten uns mehr unterstützen (ich bin auch nicht das leuchtenste Beispiel), viel von diesem Unitiy-Gewäsch ist mehr Schein als Sein.

W: Bis ich Loyalität, Freundschaft und Zusammenhalt auslebe dauert es grundsätzlich ne Weile. Nur weil jemand Skinhead ist heißt das für mich noch lange nicht, dass er ein super Typ ist. Wie in der breiten Gesellschaft gibts auch hier Leute, deren Charakter mich einfach anpisst, zudem sind die Einstellungen unter Skinheads ja ultra weit gefächert, weil man ja in erster Linie man selbst sein sollte...Wenn ich aber bei jemandem irgendwann merke, dass mehr dahinter steckt, als nur Oi! Oi! zu schreien und die Einstellung stimmt, nehme ich Zusammenhalt, Loyalität und Freundschaft ziemlich ernst.

Mit welche Band würdet ihr am liebsten einmal eine Split machen, und warum? Was ist für euch ausschlaggeben um mit jemandem zu splitten?

Kostja: Mit drinking squad haben wir ne split mit unseren homies von S.A.D. Wichtel spielt bei ihnen bass und ich war vor meinem amerika exkurs gitarrist. Man kennt sich schon seit ewigkeiten und sind sehr gute freunde, da war das klar als die idee mit der split kam, dass wir das machen.
Ich wuerde gerne was mit den gewohnheitstrinkern machen, ich glaub wir sind gewisserweise auf der gleichen wellenlaenge, und es wurde schon mal im suff von tomme angesprochen. Wenn der mich nur verarscht hat dann nimm ich natuerlich alles zurueck und die sind arschloecher mit dennen wir nix zu tun haben wollen. Machen wir uns nix vor, es wird wahrscheinlich zu ner the lads/drinking squad split kommen, aber dann nur wegem kostenfaktor. Ich kann die faschos von the lads garnet leiden.

Konni: Gewohnheitstrinker, weil ich sie schon sehr lange kenne, ich mit ihnen gut kann, und einer meiner Lieblingsband sind, abgesehn davon sind sie die beste Deutsche Oi! Band die ich kenne. Ausschlaggebend ist für mich eigentlich nur, dass man mit den Leuten kann.

W: Wichtig ist, dass man mit der Band splittet, weil man sie persönlich kennt und weiß wer sie sind. Nur aus Fame-Vorteilen raus zu splitten halte ich deshalb für eher mau. Meine erste Splitpräferenz wäre deshalb $.A.D, was aber schon realisiert wurde. Ne coole Sache wären daher Altstadt Standard, Brutal Bravo oder die Jungs von Jokerface.

Was läuft gerade auf euren Plattentellern bzw. in eurem winamp und warum?

Kostja: Takers & Users! Um konne zu zitieren "kill baby kill endlich ohne rechts!“
Find die jungs sehr sympatisch. Und den irischen akzent einfach ueberragent!

Konni: Bei mir liegt grad Bonecrusher – BLVD of broken Bones drauf, weil es gute Band ist.

W: Bei mir läuft gerade viel Legion 76, weil die Texte zwar typische Themen haben, aber textlich tiefgründig verpackt sind. Es rutscht aber auch immer mal wieder was älteres wie Reagan Youth, Dead Boys oder Adolescents dazwischen, ganz einfach weil ich glaube dass es wichtig ist, musikalisch über den Skinheadtellerrand hinauszuschauen, sonst wirds irgendwann langweilig.

Wie steht ihr zur Toleranz gegenüber Rechtsextremismus, wo zieht ihr eure Grenze, habt ihr das Intern überhaupt geklärt?

Kostja: Wenn's zum rechtsextremismus kommt habe ich persoenlich null toleranz. Marius und wichtel sowieso auch. Mim konne muessen wir halt mal ein ernstes woertchen reden......

Konni: Also ein Patent wo man die Grenze zieht gibt es sicher nicht, Berührungen gibt es immer ein bisschen

zwangsläufig, das geht leider mit dieser Szene einher wegen dem doofen Ian Stuart. Wir ham da nix geklärt weil wir, denke ich, alle wissen worauf wir kein bock haben, wir ticken da alle gleich…. (Außer beim Majus bin ich mir da nich so sicher weil er kein Facebookprofil hat und heutzutage weiß man nur wie die Leute ticken wenn man deren Facebook-seiten-likes anschaut, ich vertraue diesem Majus nicht….)Es gibt Dinge die muss man ganicht klären, die sind selbstverständlich, ein Streitpunkt wird es jedenfalls niemals sein, wenn einer ein Problem damit hat mit Band xy was zusammen zu tun, dann machen wir das halt nich. Mir is eh alles Scheißegal (hauptsach Skinhead, sag ich immer) <<< Ironie.

W: Die Sache war bei uns auf jedenfall auch schon ein Thema, und wenn ich nicht wüsste, dass wir da alle auf einer Wellenlänge sind, hätten the Lads auch sicher nicht zusammengefunden. Grundsätzlich haben wir da alle null Toleranz, ich glaube da kann ich für alle sprechen. Allerdings sprech ich nur für mich, wenns darum geht, dass sich Leute, die man kennt in besagte Richtung bewegen. Ich glaube es bringt dann nix, einfach den Kontakt abzubrechen und so zu tun als wenn nix wäre. Gerade in der Situation ists in meinen Augen wichtig, sich damit auseinander zu setzen, auch wenns mir selbst nicht passt. Davon, dass man sich auf die faule Haut legt und den Dingen ihren Lauf lässt wird der Rechtsdrang sicher nicht weniger. **(Anm. Heroin, dann haste ja mehr Toleranz als ich ;-))** Zudem denke ich, dass im Wesentlichen immer noch am meisten zählt, dass man selbst weiß wo man steht, und da bin ich ganz klar so gepolt, dass ich mich gegen jegliche rechte Scheiße wehren will.

Heroin: Gibt es irgendwelche Dinge **die ihr als Band niemals tun würdet und gibt es Dinge die ihr unbedingt tun wollt, welche sind das und warum?**

Kostja: Haben wir noch nie besprochen

Konni: Man, stellst du scheiß fragen, aber gut…. ich weis wie schwer es so ein Inti zu machen, hab ja auch n Zine… Wir würden alle gerne mal auf ner prallen 14 jährigen liegen. Wir würden als Band niemals niemals aufhören zu trinken! Wenn einer nicht mehr trinken würde, würde ich die Band verlassen. Außerdem wollten wir schon immer mal ein Konzert spielen und einen Tonträger rausbringen. Aber jetz ma im Ernst, wir besprechen sowas nicht konkret, aber was mich betrifft hab ich sehr wenig Toleranz wenn es um Kultverrat, Kommerzialisierung oder Sell out geht. Ich will zum Beispiel nie auf so einem behinderten Festival spielen oder mir von nem Label vorschreiben lassen was ich zu tun hab.

W: Ich will unter keinen Umständen bei der Probe kein Bier trinken dürfen, dafür braucht es keine Begründung. Da wir mit the Lads noch keinen Auftritt hatten, ist das momentan erstmal eins der Dinge die mir am liebsten wären, man macht die Mukke ja schließlich nicht nur für sich, sondern will damit auch die Szene vorantreiben.

Heroin: Wenn ihr euch entscheiden müsstet: Würdet ihr lieber von Jan Böhmermann vergewaltigt oder von Kai Pflaume einen tag lang bepinkelt werden (Bitte mit Begründung)

Kostja: Pflaume. Pipi kann man abwaschen. Schande nicht

Konni: Das ist eine sehr schwere Frage, weil ich Kai Pflaume sehr hasse und Jan Böhmi total gut finde. Aber wenn ich mich dazu entscheide, dass er mich vergewaltigen kann isses ja keine Vergewaltung mehr **(Anm. Heroin: Schlauer Ponne.)** , ich denke ich würde Böhmi nehmen.

W: Von Böhmermann vergewaltigt werden natürlich. Erstens ist der ne sympatische Socke und zweitens hören nach meiner Analentjungferung vielleicht auch die Homophobie-Vorwürfe gegen mich auf.

Wenn einer von euch ein V-Mann des Verfassungsschutzes wäre, wen würdet ihr als erstes verdächtigen und warum?

Kostja: Den schreiber vom heroin zine. Hast du dir mal die scheisse durchgelesen?

Konni: Dumme Frage, Majus natürlich, leute die kein Facebook haben finde ich generell merkwürdig.

W: Mich selbst. Ist doch suspekt, dass ein Skinhead Lehrer werden will oder? **(Anm. Heroin: Skins ohne Facebook find ich noch viel suspekterer)**

Wieso mögt ihr kein Fußi? Skinheads mögen doch Fußi.

Kostja: Keine ahnung, interresiert mich einfach garnicht.
Konni: Fußi is der Shit. Aber das Skinheads nicht mehr so sehr dem Fußi zugetan sind finde ich nicht so schlimm, eher dass sie weniger der Randale zugetan sind.
W: Skinhead sein bedeutet für mich nicht, das zu tun was ein Skinhead tun soll, sondern das zu tun worauf ich Bock hab und was ich denke. Fußball gehört bei mir einfach nicht zu den Dingen auf die ich Bock hab. Ich hab dazu keinen Bezug, und brauche auch nicht irgendjemandem vorheucheln es zu mögen. Davon, worum es beim Fußball heutzutage eh hauptsächlich geht, brauch ich hier glaub ich nicht anfangen. **(Anm. Heroin: ...Na, um Fußball :D)**

Was war euer bester Moment Bandgeschichte?
Kostja: Als wir angesagt haben das alles ein fake war und es uns JETZT tatsaechlich gibt.
Konni: Erste Versuchsprobe, gleich n Hammersong gemacht und gemerkt das wird was ganz großes
W: Zu merken, dass es schwer wird unsern ersten Song zu übertreffen.
Hier könnt ihr mich was fragen wenn ihr wollt.
Kostja: Wieso ziehst du nicht nach lahr!?
Heroin: Weil meine Bude voll billig is und ich umziehen hasse, außerdem lieb ich Freiburg
Konni: Wie kommt es eigentlich, dass du bei den Blutern so ultragut ankommst?
Heroin: Es klingt klischeehaft aber die Wahrheit ist schlicht, dass ich von Natur aus mit einem riesigen Prügel gesegnet wurde, mein Vater ist ein Oger.
W: Fußball ist doch voll Mainstream (vereinfacht gesagt). Skinheads mögen doch keine Sachen die Mainstream sind. Warum magst du Fußi?
Heroin: Weil es Spaß macht. Hat für mich aber überhaupt nichts mit meiner Skinhead Scheinidentität zu tun. Wobei ich es schon verstehe wenn man Traditionen weiterträgt, Stadienbesuche im Pöbel waren ein Ding der Klasse und der Randale, wo sich das Geschundene Arbeitervolk zwischen Bengalos und Bier sich seiner aufgestauten Emotionen entledigte... bis in zur Dritten Halbzeit. Um deine Frage zu beantworten: 1. mögen Skinheads viele Sachen die Mainstream sind... saufen ficken und Feierabend zum Beispiel. 2. Nur weil etwas Mainstream is, isses noch lang nich schlecht... du Kackmongo. Aber eine grundsätzliche Skeptisch gegenüber Mainstream ist sehr wichtig
.**Was wird die Zukunft bringen?**
Kostja: Releases und auftritte! **Konni**: Wir planen unsere zweite Facebookseite. Und wir wollen mit Simon n bisschen was aufnehmen und wir würden auch gern mal bein einem total verrückten PunkMusikkonzert spielen.
W: Ich hoffe Gigs, Aufnahmen und eventuell ne Veröffentlichung
Brainstorming:
Hardcore
Kostja: Minor threat
W: Gorilla Biscuits!
Konni: Bockt mich eher nicht, außer Madball find ich gut. Vorallem versteh ich dieses "Tough-guy-image-getue" nicht.
Sexismus
Kostja: Lustig in beide richtungen
W: Aus Selbstschutz kein Kommentar
Konni: Ich fühle mich dadurch, dass ich ein Mann bin oft diskriminiert, aber ich mach nicht so ein Brimborium darum bzw. Ich weine nicht wie ein Mädchen. Im ernst: Moralisch ganz ganz böse, künstlerisch so ziemlich das witzigste was es gibt.

Filmsamples auf Tonträgern
Kostja: Brauchen wir auch mal!
Konni: Plficht für THE LADS
W: Spitze!
Acoustically Oi!
Kostja: Haben wir mit drinking squad auch schon notgedrungen gemacht, aber ich garnicht meins
Konni: Unnötig aber nachvollziehbar. Badlands ham n paar gute Akustiksongs.
W: Selbst ausprobiert. Kann musikalisch Spaß machen, erstetzt aber nicht ansatzweise ne rotzige Gitarre und ein schnelles Schlachzeuch.

Hooliganismus
Kostja: Solang mir keiner auffe fresse haut
Konni: Die schönste Nebensache der Welt

W: siehe Fußi-Antwort **Brexit**
Kostja: Geil, alles in england bestellen, bald ist der pfund so viel wert wie ein peso

Konni: Für solch ein Thema bin ich leider zu dumm :(:; (***dummemoticon$(&= W:** Die werre scho sähne was se devun hän! **Musikvideoclips**
Kostja: Wie im porno, keiner braucht ne handlung, einfach spielen**Konni**: Die Geißel der Subkultur! Ich versteh beim besten Willen nicht.**W:** Kann lässig sein, ist aber in den meisten Fällen leider pure Selbstdarstellung und -verherrlichung.

Skins die ihre kleinen Kinder als Skins verkleiden.
Kostja: Meine kleine hat auch das ein oder andere shirt, aber nen feathercut kriegt sie wenn SIE einen will
Konni: Nicht schlimm, aber auf jeden fall nicht süß, eher dumm und peinlich. Du hast glaub ich in deiner Aktuellen Ausgabe was gutes drüber geschrieben. Danke für dein Interesse, mach weiter mit deinem tittengeilen Zine und denk immer dran: Tomme sagt, man soll mindestens 2 Liter Bier am Tag trinken.
W: Ich bin kein Freund von Dogmatismus. Ein schwerwiegendes Verbrechen ist das für mich jetzt aber auch nicht.

damit ihr alle bei unseren Gigs mitsingen könnt, hier die Texte all unserer Hits

Drinking

Ref drinking – we like to drink. (drink, drink, drink) If you don ´t drink: go fuck off!
Life is boring – we have to drink (drink, drink, drink) if you don´t dink, go fuck off!
1. your stupid boring holiday (your so boring)
your stupid train it has always delay (your so boring)
your boring mum your boring car (your so boring)
you like the movie: Avatar
2. Your boring job, your boring wife, (your so boring)
your boring sport, your boring life, (your so boring)
and your house and your kid and your pets, (your so boring)
you have to drink if you wanna join the lads

We are The Lads

ref We are, We are, We are the Lads (We are the Laaaaaads)
just angry, enthusiastic, real skinheads (skien-hätts)
We are, we are, we are the lads (we are the laaaaads)
no fuss, no sham, no crawlin, just skinheads (skien hätts)

1. we´re born to serve our culture, we live to protect the scene,
theres to much shit in our culture and we give you what you need
don´t you wanna stay where you are mate? or end up on MTV
they wanna sell out our culture, fuck the music-industry.

2. We wanna live by our own rules, not by Major label deals,
We wanna sing bout we wanna sing, not about you´d like to hear,
and between the stage and the crowd there shouldn´t be a line at all
we wanna stick aorund with our own mates, our scene´s about to fall

3. and let me tell you another thing a lot of you won´t like to hear
you can´t call a fashist opinion, just a politcal idea
we don´t like nationalist idiots of the so called "very far right"
we don´t need all of you to like us, and we ´re always ready for a fight

The got you

1: They control the Schools and Media and Money buys the Law,
They own the Politicians making Poverty and War,
They want you to Believe in Freedom and Democracy
You ´re buying all that shit you´re born in Slavery. (shout) they got you....
REF They got your Brain they got your mind they got it all (they got you)
Them Companys they got you got you by the balls, (they got you)
We got the Hope that all that Systems gonna Fall (but until then) They got you by the Balls.
2. You´re struggling through the day shit work, shit pay, shit lifes
Their Lobbys and Investments corrupting our Minds,
Silenced by Consumtion fat and lazy through the malls
you´ll never realize how bad they got you by the balls
3. they let us fighting with each other, pay the taxes do the work,
There is nothing you could do, you´re just a fuckin clerk,
They want you to Believe in Freedom and Democracy
You ´re buying all that shit you´re born in Slavery.

ALL cops are bastards

Ref We know You are a simple human being just like us, but let me just consider you a Pig
the international parole will never fuckin change if u don´t agree you shouldn´t join our gigs
Acab ones again, for all them bastards and their friends, your way of life, I can not see a sense
You are a bastard and that you´re doing what you do, I just can´t have a bit of tolerance. (acab)

1. You get your fee by beating squeling and denouncing, you protect a system that is sick
You think you here to bring us order and protection, you know what, we don´t want none of it

2. You help to punish mostly weak and disadvantaged, don´t you know, you joined the other side,
You got the Power to suppress your own people, and this is something we don´t like

3. . There is nothing noble nothing honorable behind it, being guardian of law and politics
Maybe you like to be always on the top, or maybe you ´re just full of shit.

NO REGRETS

Wake up in the shit, meeting with the lads,
drinkin in the City, lot of Trouble no regrets
(shout) No regrets! - No regrets!

Banned from the Pubs, getting into fights
wastin lot of money, lot of time, waisted life
(shout) No regrets! - No regrets!
Ref
Those were the days do you Remember?
Those were the days might they come Back
Those were the days of blood and thunder
Those were the days around he Lads.
– No regrets

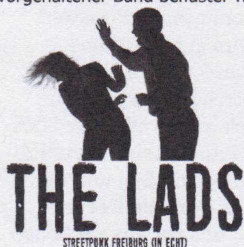
Drink until we drop, waiting for the Cops,
ending up in the cell will us never stop,
no regrets NO Regrets

not all of it was good, not all of it was nice
but in the end at least i say i really had a life,





Es war zwar Akustik weil das in dem Laden einfach nicht anders machbar war, aber so zum mitsingen und **saufen** war das echt ok, und vorallem non-profit. Ich hab nen The Lads Shirt angehabt, was ich zugegeben noch nicht veröffentlicht habe, da es möglicherweise nicht überall so gut ankommt, und **Kostja** meinte auch, er findet es zwar lustig aber ich könne das offiziell nicht bringen wenn ich Auftritte bekommen möchte. Aber wir sind ja unter uns lieber Leser, weil das **Heroin** ja niemand liest, von daher kuck dir mal das inoffizielle **THE LADS** Bandlogo an was bisher nur hinter vorgehaltener Band beflüster wurde.



Ich weiß, es ist super, find ich auch. Jedenfalls hat ich das als Shirt an weil ich ja nicht wissen konnte das Diana Schuler auch da sein wird... ich wollt es auf Kostjas guten Rat hin ihr nicht zu Gesicht kommen lassen weil wir ja auch noch Auftritte in der Forellenstube haben wollen. Sie hatte mich denn aber erwischt und als ich ihr die Problematik mit unserer Bandinternen PC-Debatte um unser inoffizielles Bandlogo aufklärte sagte sie nur lachend: **"Hihihihi, ihr seid ja voll kommerziell!!!"**.Von daher war uns ein Auftritt gewiss und Lady Di nervte die Leute weiter mit Werbeflyern. Vom Konzert hab ich, wie es sich als Hobbiealkoholiker gehört, nicht viel mitbekommen. Der absolute Highlight des abends war, als Ponne mit Schmidtskin und Noppel an der Theke saßen und Schnaps getrunken haben!!!!!!!!! Das absolute Unding des Abends war, als die Bullen kamen und den Gig beenden wegen Lärm oder so, wurden sie von niemandem geärgert. Ich mit meiner laufenden Bewährung habe alles in meiner Macht stehende getan um die zu provozieren aber sonst niemand, das ist eine Frechheit. Ich hab zumindest mal zu denen Gesagt: "Ihr kommt hier nicht rein, das is geschlossene Gesellschaft". - "Doch, wir kommen rein". - "Warum". - "Ja, wir sind Polizei." Ponne: "Kann ich mal ihren Ausweis sehen?". DANN WOLLTE ER MIR SEINEN AUSWEIS NICHT ZEIGEN!! Er meinte, er müsse mir senen Ausweis nicht zeigen... ja wie, dann kann ich mir also ne Bullenuniform anziehen, die Tür deiner Wohnung eintrete, deine Schwester ficken und deinen Flatscreen mitnehmen ohne mich auszuweisen??? (Das mit Schwester ficken hab ich natürlich gesagt.... aber das hätte mal jemand anders übernehmen sollen der keine Bewährung hat, ihr Arschlöcher. Was mich noch angekotzt hat (ich will jetzt kein verklemmter, faschistoider, kleinkarierter, elitärer Wichser sein, aber manchmal muss man ein verklemmter, faschistoider, kleinkarierter, elitärer Wichser sein, weil wo gehobelt wird da fallen Späne, und wenn ich hobeln sage,

11.06.16 LAMMPLUGGED, DRINKING SQUAD, DREADSKIN
AKUSTIK GIG - PUB - LAHR

meine ich: die Szene rein, sauber und homogen zu halten, und wenn ich Späne sage meine ich die Deutschrocker, Metaller und Hippies die sich bei uns breit tun), war der erkennbare Zuwachs von Deutschrockern, Metallern und Hippies die sich bei uns breit taten, verpisst euch einfach.

Beim After Hourn beim Kostja hat mir ein Bluter auf Nachfrage einige male seine ominösen Brüste gezeigt, ganz großes Tennis. Das witzigste war so ziemlich: unser "Streit" der entstand weil Ponne beim Vodka O holen den Weg von der Küche bis zum Wohnzimmer komplett einkleckerte, er holte sich also ein volles Glas und als er im Wohnzimmer ankam war das Glas so gut wie LEER! Dadurch kam es dann zu einem vermeintlichen Streit zwischen Kost und mir. Kennst du das, Lieber Leser, wenn du voll bist und ne Diskussion hast, und während du diskutierst, du nicht mehr weis worum es ursprünglich eigentlich ging aber dennoch weiter diskutieren willst und die besten Argumente haben willst, hauptsache du gewinnst.... Nicht? Mir ging es jedenfalls so. Wir diskutieren also weiter und ich laber irgendein ein scheiss weil ich ganich weis worum es ging und Kostja: "Konne, weist du überhaupt nich worum es geht?" Ich: "Nö... aber trotzdem". Kost: "Wie trotzdem??". Wahrscheinlich war es, er meinte ich soll seine Wohnung nicht mit Vodka-O unter ertränkten und ich erwidere nach ein paar Minuten numoch: "....ja aber du kannst doch nicht sagen, dass der Steuerzahler die Staatschulden Italiens mit auslöffelln muss, nur weil er Teil der Umkosten des Bruttosozialproduktes trägt?" ..."Konne, weist du eigentlich noch worum es geht?" "Ne.... aber trotzdem, Italiens Banken machen seit 2009 was sie wollen, da kannst du mir nicht Unrecht geben". - "Aber darum gehts doch ganich..." . "Doch... jetzt schon".

Auch nich schlecht war, dass Kostja einem Pärchen verboten hat zu ficken... "Hier wird nich gefickt!". Am nächsten morgen is mir aufgefallen, dass Kostja ganz entgegen aller Erwartungen nicht in seinem Gemach, sondern im sitzen auf dem Sessel bei uns im Wohnzimmer gepennt hat, um alles im Blick zu haben – "wolltest du aufpassen, dass keiner scheiss baut oder fickt?" - "Exakt".







Ihr blickt auf eine langjährige Bandgeschichte zurück, wenn ihr ein Resümé ziehen wüsstet, wie würde das lauten?

Ole: Also bis hierhin wars ne schöne Zeit. Wir sehen uns ja recht selten und deswegen mögen wir uns vermutlich immernoch.
Valle: Da ich ja nur die Zeiten des Ruhmes mitbekommen habe, würde ich sagen: nochmal machen.
Tomme: 15 Jahre Trinker, 3 Langspielplatten, 2 Split Platten, 1 Doppel CD, 3 Ep´s, ein paar Samplerbeiträge, ca 45000 Euro Proberaummiete, über 90 Konzerte, viel gelacht und viel saufi saufi.

Wo ist eigentlich Schnorres? Wurde das eigentlich mal thematisiert, dass er nich mal dabei is oder was war da los?
Ole: Also wir wissen nur, dass er irgendwo in NRW lebt und wohl ein Kind gezeugt hat. Das wars auch schon. Das war ja damals ne sehr ünerraschende Sache für uns alle aber so isser halt, der Herr Butterfass.
Valle: Leider habe ich von Schnorres lang nichts mehr gehört. Nach seinem Verschwinden gab es natürlich Diskussionsbedarf über den weiteren Verbleib, ob und wie wir weitermachen. Ich denke das Ergebnis konnte man die letzten Jahre miterleben.
Tomme: Schnorres ist Astronaut geworden. Kernphysik und Band hat er nicht unter einen Hut bekommen. Soviel ich weiß, ist er gerade auf geheimer Mission zum Mars unterwegs.
(Anm. Heroin: Hahahahahaha.....)

Wie gefallen den Gründungsmitgliedern (bzw. Koppe is ja glaub auch nich von Anfang an, aber sehr lange) die Entwicklung der Band? Was ist besser, schlechter (sound, leute, konzerte etc.)
Ole: Bin erst seit knapp 11 Jahren dabei. Soll Tomme sagen. Der Pisser...
Valle: Früher war alles besser. Ach Mist, kein Gründungsmitglied.
Tomme: Koppe ist Gründungsmitglied, du dumme Sau!
Wir sind halt ein Haufen Idioten und entwickeln tun wir uns nicht.
Früher hatten wir mehr Zeit für Konzerte. Der Sound wird primitiver, aber das ist gut so.
Wurde das Thema: aufhören ma auf den Tisch gebracht? Wie steht ihr zum aufhören, bzw. was wäre für euch ein Grund aufzuhören?
Ole: Klar, ist nach so langer Zeit und mit wechselnden Lebenssituationen auch normal. Wir haben halt alle unsere Jobs oder wie Valle der schwule Student halt sein Studium was eine in beschlag nimmt. Koppinger mit seinen Blagen hats auch nicht leicht, zumal er 1000 Kilometer weit weg wohnt.

Früher oder später wird dann auch einer gehen, so isches im Lebe.
Valle: Selbstverständlich. Wer nach 15 Jahren Bandgeschichte aufhört gibt viel auf, kann aber viel Ballast loswerden und neu anfangen.
Tomme: Das Thema stand schon zur Debatte. Wir hören dann auf, wenn die Mehrheit der Band das will bzw. wenn es keinen Spaß mehr macht.
es is eine LP geplant oder? Was könnt/möchtet ihr schon darüber sagen?
Ole: Hat zwei Seiten und ist Pappe drum. Wird ewig gut!
Valle: Eine LP ist aufgenommen, im Presswerk und bald da. Ich denke sie wird gut, schön und möglicherweise nicht allen unserer alten Fans aber dafür vielleicht ein paar anderen Leuten gefallen. Vielleicht aber auch nicht. Ich rechne mit einer USA-Japan Tournee, aber nur zur Promo, keine Konzerte.
Tomme: Unsere LP wird „Krieg" heißen und ca. Oktober-November 2016 bei Randale Records rauskommen. Wir sind froh das wir aus zeitlichen Gründen einen Longplayer geschafft haben. Allerdings sind es „nur" 10 Songs geworden. Letztendlich sind wir mit der Scheibe zufrieden. Thematisch geht's um Gott und die Welt, Alkohol, Messis, Tot und Teufel und Sachen.



Ihr seit aus dem Proberaum geflogen?! Saucool, was war denn da schon wieder los?
Ole: Eigentlich nix. Wir sind tatsächlich grundlos raugeschmissen worden. Angeblich haben wir in das

Klo dort Kacka gemacht, obwohl da nur Pipi rein darf. Waren wie aber garnicht. Auch wurden da des öffteren Partys gefeiert und die Leute haben dann vor dem Eingang des Bordells welches sich dort befindet die Gäste angemacht. Waren wir auch nicht. Aber bums egal, wir haben nen Neuen. Nicht so toll wie der Alte aber er gehört uns alleine und keiner Pisst uns an. Alles verlogene Hurenkinder übrigens. Fettschweine auch.

Valle: Oooooohjeh. Weil wir Saucool sind, haben wir innerhalb kürzester Zeit was Neues gehabt. Da ist es jetzt viel lauter, deshalb trage ich bei den Proben Ohrstöpsel. Jetzt höre ich weniger, das ist auch nicht übel.

Tomme: Naja so cool ist das nicht wirklich und eigentlich war auch nix los. Wir haben halt die Arschkarte gezogen weil wir Samstags geprobt haben. Man muss erwähnen das über dem Proberaum ein Puff ist und der Lude unseren Sound nicht so prall fand und ihm das Samstagsgeschäft wohl nach Strich und Faden vermiest hat. Egal, haben ja gleich einen neuen Proberaum gefunden.
Da gibt es riesige Ratten und Asbest.

Wenn ihr eine Band wieder auferstehen lassen könntet, welche würde das sein?

Ole: Motorhead. Alle anderen sind mir bums.

Valle: Ramones. Nur eine, gelle?

Tomme: **Tolbiacs Toads**

Wenn ihr einmal tod sein würdet, und ihr würdet euren tod in einer nicht physischen form überleben, und hättet eine seele die dann vors tor des paradieses fliegen würde und ihr müsstet den offiziellen typ dort überzeugen dass er euch reinlässt, was würdet ihr im sagen?

Ole: Du bist vielleicht ein Mongo. Was dir immer so einfällt. Ich glaube nicht an einen Himmel oder an die Hölle oder ein Leben nach dem Tod. Ich glaube ans Ende. Bums, Licht aus.

Valle: Ich habs nich so gemeint

Tomme: **Hallo, kann ich rein?**



Wie läuft es mit Brutal Bravo, was ist geplant?

Ole: Derzeit so mittel. Proben leider recht selten. Scheiß Arbeit halt. Wir wollen aber relativ zeitnah mal was aufnehemen bevor wir uns wieder auflösen.

Valle: Brutal Bravo läuft meines Erachtens gut. Wir proben zwar wenig, aber das ist eigentlich kein Hindernis, da wir keine Eile haben. Wir haben unseren Sound gefunden und können trotzdem offen bleiben, das ist auf jeden Fall eine angenehme und interessante Situation. Wenn wir mal Zeit haben sollten Studio und Platte anstehen.

Tomme: **Mit Brutal Bravo läufts gut, haben so 10-12 Songs am Start. Geplant ist ne Single aufzunehmen und ein paar Gigs zu spielen. Nix wildes halt**

Ihr bekommt eine feste Gage für Gigs. Was tut ihr mit dem Geld, oder habt ihr so ne bandkasse? In welchen Situationen (wenn überhaupt) spielt ihr noch für umsonst?

Ole: Also ne feste Gage haben wir eigentlich nicht. Es gibt allerdings mittlerweile eine Summe die wir gerne nennen. Umsonst kommt doch nur noch selten bis nie vor. Benzin und Suff sind das Mindeste und da müssen wir schon arge Lust auf Konzert haben. Kohle kommt aufs Bandkonto und wird dann gemeinsam verballert oder in Spielzeug wie nen neuen Amp investiert. Ach und Koks und Nutten natürlich. Rock n' Roll und so.

Valle: Wir haben die Prinzessinnen-Kasse, da kommt die Gage zusammen mit unseren monatlichen Beiträgen rein. Dann bezahlen wir unsere Umkosten, gehen was essen und schreiben uns Emails, dass die Kasse leer ist und wundern uns wie das passieren konnte. Ist ziemlich wie bei meiner privaten Kasse.

Tomme: **Wir machen in der Regel keinen Gewinn. Die Gage geht meistens für Mietkarre und Sprit drauf. Wenn mal 50 Euro hängen bleiben, dann geht's aufs Bandkonto. Wir zahlen 250 Euro Proberaummiete pro Monat. Da ist an Gewinn garnicht zu denken. Für lau spielen wir nicht, die Unkosten müssen gedeckt sein.**



Wer ist die treibende Kraft bei der Entstehung eines Songs? Bzw. wie entsteht ein Song bei euch? Klaut ihr wirklich immer erst ein Riff? Von welche Band klaut ihr am liebsten?

Ole: Das machen die Anderen. Ich mach nur den Schlagzeug.

Valle: Das schwerste ist der Text. Wenn jemand Text und eine Melodie, oder eine Melodie-Idee hat, wird das mitgebracht und dann wird mal angezockt. Songsschreiben ist wie Legospielen: Melodie, Zwischenteil, Refrain. Alles nach Schema F zusammenwürfeln, fertig. Am besten klaut man bei Bands, die niemand kennt. Da die meisten Oi-Bands nichts draufhaben, ist es wichtig musikalisch mal über den Tellerrand zu blicken. Ich nenne keine Namen.

Tomme: Ich würde sagen das Valle die treibende Kraft ist. Er ist sehr kreativ und von ihm kommt viel output. Wir klauen nicht wirklich von anderen Bands. Man wird halt von Bands die man selber hört und mag beinflusst und inspiriert.

Der einzige der noch nicht mit primären Vocals dabei war is der Tomé. Sollte er nich auch mal probieren zu singen? Wenn jeder ma singen tut, büßt man dann nicht seinen eigenen Stil ein?

Ole: Der will ja nicht. Ist etwas schüchtern der Kleine.

Valle: Tomme hat wunderbare Chöre erfunden! Wenn jeder mal singen tut und das als Konzept wiederholt wird, nennt man das einen Stil. Wenn das dann noch charakteristisch ist für die Band auch den „eigenen Stil". Dummkopf.

Tomme: Ich kann mir Texte so schlecht merken. Biersaufen, Chor singen und Bass spielen kann ich bisschen besser. Da wo nix einzubüßen ist, kann man auch nix einbüßen. You know?

Wenn hättet ihr lieber als Nachbarn, und warum. Joseph Fritzl oder Frauke Petri?

Ole: Man Konninger... Vermutlich den Fritzl. Da hat man ein sicheres Plätzchen wenn man sich mal verstecken will oder die Russen kommen.

Valle: Frauke Petri, bei dem Bullshit, den die redet, weiß man woran man ist. Ich muss hinzufügen: wenn jemand sagt was er denkt, der aber nur Scheiße denkt, ist dieser jener trotzdem auf der gut/schlecht-Skala im schlecht-Bereich.

Tomme: Konne du bist ein Scheissidiot.

Wenn Mord legal wäre, wenn würdet ihr als erstes umbringen?

Ole: Also so ne richtige Liste hab ich jetzt nicht. Bin da er etwas spontaner. Es gibt ne menge Menschen die aus meiner Sicht nicht notwendiger Weise weiter unsere gute Luft wegatmen sollten. Kennst du den Film "the Purge"? Knaller.

Anm. Heroin: Ja, Idee ist gut, aber sonst isser n billiger Actionfilm, hinkt bei der Umsetzung, du Arschgeburt.

Valle: Niemanden, ist ja trotzdem Quatsch. **(Anm. Heroin: Scheiß Gutmensch...)**

Tomme: Wenn du noch mehr so dumme Fragen stellst, weißt du´s.

In unsrer Szene, wird viel von zusammenhalt, loyalität und freundschaft geredet. Wir handhabt ihr das? Wie weit seit ihr bereit zu gehen, wenn ein typ in der scheisse steckt, in wie fern unterscheidet ihr wem man eher hilft weil er ein freund is und wer sekundär is weil er nur zur szene gehört?

Ole: Ich hab keine Zeit für Unity. Aber für Freunde bin ich da wenns brennt.

Tomme: Wenn jemand meine Hilfe braucht und ich helfen kann, dann helf ich. Dir werd ich helfen, Freundchen!

Valle: Wenn ich mir die Skinhead-Szene so anschaue, dann sammeln sich unter dem Deckmantel Skinhead zum Beispiel viele Leute von denen ich sagen würde, wegen solchem Pack bin ich damals Skinhead geworden. Auto-Prolls, konservative Bauern, Leute, die um jeden Preis Anschluss suchen etc. pp. Subkultur bedeutete für mich immer ein dagegen/anders-Sein als solche Schwachmaten. Andererseits ist für mich Musik immer der Zugang Nr.1 gewesen. Da ich beinahe keine der aktuell existierende Oi-Bands mag und mein Musikgeschmack durchaus breiter aufgestellt ist, ist es für mich nicht ersichtlich, warum ich alles nur auf eine Karte setzen sollte, wenn es um meine „subkulturelle Identität" geht. Du siehst, „Szenezugehörigkeit" hat für mich keine primäre Bedeutung. Man sollte das alles nicht so eng sehen, sonst macht man schnell viel kaputt und vor allen Dingen sehr langweilig. Ich helfe denen, die meine Loyalität verdienen, aber ich lebe auch nicht gerade im Krieg.

Was läuft gerade auf euren Plattenteller bzw. in eurem winamp und warum?

Ole: St. Paul and the broken Bones. Hat Kiki angeschleppt und find ich voll gut.

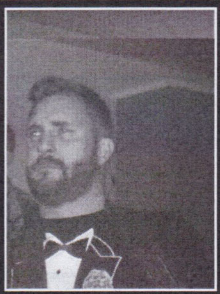
Valle: Syndrome 81 auf dem Plattenteller, weil die eine großartige Kombination aus Oi, OldschoolHC und NewWave spielen sowie schöne Melancholie und Weltuntergangsstimmung mitbringen. Mutig, mitreißend und interessant. Achja und französisch. The War Goes On im Winamp, weil ich No Hope For

The Kids schon super fand und sich bei TWGO eine ähnliche Stimmung mit etwas mehr musikalischem Können verbindet.
Derzeit ist für mich der Begriff des „Cold-War-Oi/Punk" sehr positiv besetzt.

Tomme: The War Goes On aus Kopenhagen. Gelli gello Leckerschlnskl.

Gebt mir bitte ein paar Worte zu Bedeutungen zu einigen Songs.

Fremde - Ole: Kenn ich nicht.**Krankes Glück - Ole:** Kenn ich nicht.- **Herdentrieb - Ole:** Kenn ich nicht. **Way of Life - Ole:** Kenn ich nicht. **Abstellgleis - Ole:** Kenn ich nicht. - **Moderne Zeiten - Ole:** Kenn ich nicht.



Wieso seid ihr die einzige Band der Welt die noch keinen videoclip hat, und warum (meins zählt nich)?

Ole: Weil wir halt mega alte Schule sind und so.

Valle: Wir haben Videoclips. **(Anm. Heroin ja aber nich so wie du weisch ja wie ich mein du Korintenkacker)**

Tomme: Weil wir total echte real hard coolio Skinheads sind.

Wollt ihr auch auf großen Festivals wie, bots, spirit, p & d, etc. spielen, und wieso nicht? Habt ihr auch euren Preis? Ab wieviel Geld würdet ihr auf eure Prinzipien scheißen?

Ole: Wir haben glaub insgesamt auf drei, vielleicht vier Festivals gespielt, war aber nicht so meins. Ich mags lieber inner kleinen Kneipe oder so. Zelten geht auch garnicht, da bin ich zu alt für. Ums Geld gehts dabei nicht. Wir spielen nur da wo wir Lust haben. Da sind wir uns treu.

Valle: Wir haben, nachdem wir etwas Festival-Erfahrung gesammelt haben, beschlossen keine Festivals mehr zu spielen. Das ist kein Prinzip, sondern ist relativ zu unserer Lust auf Festivals. Es gibt gewisse Ausnahmen, gerade bei kleineren Indoorfestivals. Wenn das Festival irgendwie attraktiv ist, sei es wegen Kohle, Lineup, Anfahrtsweg oder weiß der Geier was, dann kann man über alles reden

Tomme: Wir haben mal auf 1-2 Festivals gespielt, aber das ist nicht unser Ding. Das war Reizüberflutung mit vollgeschissenen Dixie Klo´s. Uns macht ein Gig in der Kneipe mehr Spaß. Wir haben keine Zeit um unsere Prinzipien verkaufen zu können. Du Dubel!

Wenn ihr euch entscheiden müsstet: Würdet ihr lieber von Erdogan 1x vergewaltigt oder von Sahra Wagenknecht 6 Stunden lang bespuckt werden (Bitte mit Begründung)

Ole: Puh, Äpfel und Birnen. Da brauch ich mehr Bedenkzeit.

Valle: Sarah Wagenknecht. Spucke tut nicht so weh.

Tomme: Ich möchte gerne 6 Stunden von Sahra Wagenknecht angespuckt werden weil ich von Sahra Wagenknecht 6 Stunden angespuckt werden will.

Wieso mögt ihr kein Fußi? Skinheads mögen doch Fußi.

Ole: Ich hab keine Zeit mich mit überbezahlten Hirnis auseinander zu setzen. Zum Sport Club gehe ich allerdings gerne hin und wieder.

Valle: Ich mag Fußi ein bisschen, aber nicht so sehr wie andere. Wiesoweshalbwarum.

Tomme: Was heißt wir mögen kein Fussek? Uns ists halt einfach egal. Wir haben auch keine coole Fußballkultur in Freiburg.

Eure Meinung zum Brexit?

Ole: Sollen se doch machen. Is mir Latte.

Valle: Sehr skeptisch, ob eine so drastische Maßnahme sinnvoll war.

Tomme: Schade Pomade, aber nützt ja nix, näch?

Was war euer bester Moment/konzert in eurer Bandgeschichte?

Ole: Ich sag mal Walfisch diesen Januar. Hat Laune gemacht. Und wer hat dafür gesorgt, dass der Ponninger rein durfte??? Hä??? Na??? Der Ole, ganz recht.

Valle: 10000 Klicks für „trinken um zu vergessen" auf Youtube. Das Video wurde gelöscht, oder so.

Tomme: Unser bester Gig war 2015 in der Zuckerfabrik in Dresden. Hiermit beste grüße an Andy!!
Da gabs veganen Sauerbraten, ganz großes Tennis!

Hier könnt ihr mich was fragen wenn ihr wollt.

Ole: Deine Antwort zur Erdogan/Wagenknecht Frage und wie es mit the Lads läuft? Ach wie groß ist eigentlich dein Pimmel und wer darf da derzeit ran?

Tomme: Was soll ich dich schon fragen? Du bist doch ein offenes Buch für mich.

Heroin: Du unterschätzt mich... wie so oft

Heroin: - Wagenknecht natürlich du krankes Arschloch. - Wie es mit The Lads läuft entnehme bitte dem aktuellen Heroin Magazin. - Im errigiertem Zustand leider nur 1mm. :(, das entscheide ich meist Spontan wer da ran darf...

außer bei Kiki und deiner Mutter.... das is ne klare Sache.

Valle: Warum bist du eigentlich Skinhead?

Heroin: Weil meine Mutter während der Stillzeit getrunken hat und ich seitdem von allen beachtet werden will. Ich bin Skinhead weil ich Skinhead bin bzw. Skinhead um Skinhead zu sein, ich bin nicht Skinhead sondern Skinhead bin ich!! Ganz nach dem Motto: "Skinhead, Skinhead, Skinhead"

Kann es sein, dass ihr immer weniger alte songs auf gigs spielt? Wisu denn bluß?

Ole: Weil neuer immer besser ist.

Valle: Wenn wir ein Konzert spielen, dann haben wir eine gewisse Zeit, die wir laut sein dürfen. Wir müssen uns dann entscheiden, welche Songs wir spielen. In der Regel wird das eine Mischung aus älteren und neueren Song sein, da wir nicht immer alles präsent haben und das natürlich relativ zu sehen ist. Je älter die Band nun ist wird die Anzahl der Songs aus der späteren Bandgeschichte im Verhältnis größer sein. Wenn du die Band nun schon länger kennst, werden für dich nun auch relativ alte Songs schon als neu erscheinen, deshalb wird dir ein Missverhältnis aus neuen gegenüber alten Songs auffallen. Mir ist das scheißegal.

Tomme: Ganz ehrlich, ich weiß es nicht. Wie kommste drauf? Ach, da hab ich sie, die Frage an dich !!

Heroin: Weils so is...Wichser

Brainstorming: - The Lads – Ole: Voll geil **-Valle:** Sehr gespannt was da noch passiert. **Tomme:** Gute Musik, aber die Bandmitglieder sind Schimpansen.

Acoustically oi – Ole: Voll Homo -Valle: Ein hervorragendes Beispiel für Leute, die schlechtes Unterscheidungsvermögen haben. Schlechte Musik, immer. **Tomme:** Damit kannst du mich jagen.

Tunnel in den ohren – Ole: Voll blöd – **Valle:** Hörsch ja nix, wenns Ohr zu ist. **Tomme:** Da kann man durchgucken. **Hooverboards – Ole:** gibts noch kein richtiges auf dem Markt und die scheiß Teile mit denen die ganzen Mongokinder rumfahren gehen mir auch den Sack. **Valle**: bitte was? **Tomme**: Bitte was? Weiß nicht was das ist.

- Star wars – Ole: Hab ich nur die Alten gesehen. **Valle**: Hat mich nie interessiert. **Tomme:** Ich find Startrek nen Zacken besser.

- Walfisch – Ole: Super für Konzerte. **Valle:** Mag ich sehr gerne, bin aber zu selten da, seitdem ich da nicht mehr arbeite- **Tomme**: Beste Kneipe in Freiburg. **Avatar (der Film): Ole:** Nie gesehen. **Valle:** mein erster und letzter 3D-Film -

Tomme: Weltbester Film der Welt wo gibt auf der Welt. Trilliarden mal besser als wie Harry Potter. **(Anm. Heroin: Ouuh maaaan....) 7er Jungs: -** Kenn ich nicht. **Valle**: Wenn man eine Band beim Musikgeschmack ihrer Mitglieder bewertet, und das tue ich!, dann ist das eine gute Band. Joy Division Cover: Super! **- Tomme:** Freundliche Herren die gute Musik machen. Wenn sie betrunken sind, spielen sie zu schnell. **Tätowierer die nicht wollen dass der der tätowiert wird anfangen will tätowieren zu lernen – Ole:** Verständlich. Früher war das ja auch mal etwas anders in dem Gewerbe. Heute kann ja jeder Dorftrottel ein Studio aufmachen. **Valle**: Du fragst bestimmt nach Tätowierern, die nicht möchten, dass derjenige, der tätowiert wird, selbst tätowieren lernt. Richtig? Ist mir egal, jeder Depp möchte doch nach seinem ersten Tribal tätowieren lernen. **Ein Herz für Trinker: Ole:** Ist pflicht und der Titel unserer neuen Platte (glaub ich)

Valle: Für mich ein Herz für Nichttrinker. Aber ich habe auch ein Herz für Trinker. Tomme:

Tomme: **Ein neuer Trinkersong.**



HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN

Einfach Flyer und Platten/oder Geld per Mail oder Post an:

Konstantin-deichert@gmx.de

Konstantin Deichert
Escholzstr. 40
79106 Freiburg

Nico [redacted]
7 Std.

Krank und auf Arbeit .. hoffentlich nicht zu lang .. will blos ins Bett und Kamillentee trinken ..

Gefällt mir · Kommentieren · Teilen

3

Klaus [redacted] Oje, was hast denn?
Gefällt mir · Antworten · 7 Std.

Nico [redacted] Muss dauernd zum reiern aufs klo
Gefällt mir · Antworten · 7 Std.

Klaus [redacted] Oje, Magen verdorben , du armer
Gefällt mir · Antworten · 7 Std.

Schreibe eine Antwort ...

Bianca [redacted] Steck keinen an, könnt auchn Virus sein
Gefällt mir · Antworten · 6 Std.

Igor Koslowski AIDS! Ganz klarer Fall, mit dir möchte ich NICHTS mehr zu tun haben!
Gefällt mir · Antworten · 1 · 2 Std.

Klaus- [redacted] Er hat doch kein AIDS! Kenn ihn gut, war mal Arbeitskollege
Gefällt mir · Antworten · 1 · 2 Std.

Igor Koslowski Je nach dem wie gut du ihn kennst, hast du vielleicht auch AIDS...
Gefällt mir · Antworten · 2 Std.

Klaus- [redacted] Wie kommst du eigentlich drauf?
Gefällt mir · Antworten · 2 Std.

diese Nachrichten habe ich unabhänig voneinander bekommen

Konstantin Wladimi...
01:51
Heeee.
Bin betribken
09:37
Verfasse eine Nachricht ...

Markus Sieben
02:10
Xoxoxo
Bis sehr betrunken grade
09:38
Verfasse eine Nachricht ...

Stellt euch bitte vor, was arbeitet ihr und was verdient ihr, und wo kommt ihr her, gibt es bereits aufnahmen und wie alt seid ihr und was denkt ihr von welchen Bands seit ihr beeinfluss (bewusst und unbewusst)?



***Geissi**: Also ich bin der Geißi, von Beruf Rockstar und verdiene mit meiner Musik an die 300000$ im Jahr! Ich komme aus der wunderschönen Stadt Dresden und habe mein Exil in Herrenberg gefunden. Beeinflusst hat mich die deutsche Oi!-Band Lammkotze!!*

***Hoshbert**:* Hallo ich bin der Hoshi Hoshbert. Ich bin Angestellter in einem bekannten Logistikunternehmen. Beeinflusst bin ich größtenteils von Punk und Oi! Musik der ´90

***Blumen Flo**:* Also ich wollte eigentlich, wie mein Name schon treffend beschreibt, immer Florist werden. War mir dann aber doch etwas zu feminin und mit hartem Punkrock wie wir ihn spielen, hätte sich das Ganze wohl auch nicht so vereinbaren lassen.

N: ich bin der Noppel von Beruf Zimmermann . Beeinflusst hat mich Punk und Oi!

F: Ich bin der Flo, ich arbeite als Freileitungsmonteur. Die meisten behaupten ich verdiene Schläge. Ich bin schon so richtig alt. Die Einflüsse beim Bass- und Gitarrenspiel sind zu vielfältig um alle zu beschreiben. Soundmäßig versuch ich das Ganze eher an alten englischen Skinhead- und Punkbands zu orientieren. Beim Bass geht das viel weiter, über alte Reggae- und Ska-Sachen bis hin zu modernem Punk oder Motörhead. Langweilig wird´s da nicht.

Wie würdet ihr euch selbst als Band, euren Sound und eure Aufgabe in der Szene beschreiben

H: Ich würde unseren Sound als sehr melodiös und abwechslungsreich beschreiben. Von klassischem Punk /Oi! zu Ska zu Reggae und zurück.

***B.F**:* Ich wusste bisher nicht das es mit einer Aufgabe in der Szene verbunden ist, in einer Band zu spielen. Ich muss mir dann wohl ein neues Hobby suchen.
Den Sound würde ich wohl irgendwo zwischen Oi!/Punk und melodischem Streetcore einordnen.

N: Punk Oi! Ska und ein bisschen Reggae

***F**:* Die Band würde ich mehr als Projekt unter Freunden für Freunde beschreiben. Die meisten von uns haben schon immer irgendwie Musik gemacht. Es gab nicht das große Ziel oder die eine Aufgabe mit der die Band an den Start ging. Es gibt die gemeinsame Liebe zur Szene und zur Musik. Eigentlich wollten Nobbi und ich schon immer ne Band haben. Er war dann auch derjenige der damals die Gelegenheit am Schopf ergriff und die Leute zusammentrommelte. Der Sound kam durch die unterschiedlichen Einflüsse und persönlichen Bandgeschichten von jedem von uns. Soundmäßig und Songwritingtechnisch bist du ultrabrutal variabel, wenn du vier Leute im Team hast, die mit einer Gitarre umgehen können. Wenn du jetzt von mir hören willstt, was der „eine" Altstadt Standard Sound ist, dann kann ich nur sagen, dass von uns in der Band jeder auf seine Kosten kommt und jedes Lied anders ist.

Wieso braucht ihr 5 Leute um Punkmusik zu machen?

***G:** Wir haben nie behauptet Punkmusik zu machen...*

H: Weil wir es uns leisten können.

N: Weil mindestens zwei Leute bei der Probe immer voll sind

F: Wir brauchen eigentlich noch viel mehr Leute um Punkmusik zu machen, haben aber noch niemand getroffen, der cool genug wäre um mit uns rumzuhängen.

Ihr hattet schon ein paar Auftritte, hattet ihr die nur weil Lammkotze gespielt hat? Wie waren die Reaktionen des Publikums?

***G:** Nein, Lammkotze brauchte Altstadt Standards Anlage! Die Reaktionen waren durchweg positiv!*

B.F: Lamm... wer ?

F: Nur wegen Lammkotze und Drinking Squad! Eigentlich war´s immer ganz nett. Die meisten trauen sich nicht was gegen uns zu sagen, weil wir schon einen echt üblen Ruf haben. Also nicht den als Musiker.

erklärt mir nochma was es mit eurem Bandname auf sich hat. Und was macht ein guter Bandname im Allgemeinen aus?

N: Wenn wir am Wochenende nichts vor haben, also Konzis oder Swingerclubs besuchen, machen wir einen Altstadt Standard. Das heißt wir gehen in unsere Stammkneipe und besaufen uns.

***F**:* Es ist ganz einfach du stehst auf der Baustelle und rufst zum Nobbi rüber: „Alter, heut Abend spielen The Templars bei Olli und Diana. Wer fährt?" Antwort: „Der Hoshi hat Nachtschicht, der Flo noch irgend ne Alte in seinem Bett, der Geissi spielt mit Lammplugged in Bad Hintermholunderbusch auf ner sunnitischen Zwangshochzeit und ich bin schon besoffen." „Ich hab kein Bock zu fahren, was mach mer jetzt?" „Altstadt Standard?" „Altstadt Standard!".
Ich weiss nicht ob´s gute Bandnamen gibt, aber es gibt schon ziemlich beschissene. Altstadt Standard hat 4 A´s, 4 T´s, und 3 D´s im Namen, da spritzt sich jeder Grafiker schon mal vor Freude in die Hosen. Ausserdem haben wir echt Glück gehabt, dass es beim Fan-Voting für einen Bandnamen am ersten Gig keinen klaren Gewinner gab. Sonst wär´s jetzt echt übel.

Erklärt mir bitte die inhaltliche Bedeutung all eurer Songs? ***G**: Bei unserem Lied „ Wir für euch" fragte ich den Hoshi, was ihn gerade bedrückt. Er meinte: „Die aktuelle Leistung des VfB Stuttgart" Darüber hab ich als Fussball Verrückter gleich einen Text gemacht, der ja jetzt auch aktuell wirklich passt (und wenn wir mal wieder 2te Liga spielen...)*
-Der Songtitel „ Wieder allein nach Hause" sagt eigentlich schon alles über den Inhalt. Er beschreibt das einsame Ende eines langen Kneipenabends

***H**:* Ähm Nö

B.F: Investigativen Journalismus kennste ?

***F**:* Kunst muss immer interpretierbar bleiben.

Ab wann sollte eine Band eine Gage verlangen?
G: *Das Wort Gage ist ein falscher Ausdruck, aber eine Band sollte zumindest etwas ihre Kosten gedeckt haben. Keiner von uns wird je durch die Band Geld verdienen, geschweige denn reich werden, aber jeder hat seine privaten Ausgaben. Und durch eine Band kommen viele Kosten dazu für Instrumente, Verstärker, Anlage, Reparaturen, Verschleissteile (Becken, Saiten, Felle, Batterien...), Miete für den Proberaum, Benzin für Proben, etc. Da sollte man eine Band etwas mehr honorieren als nur mit Sprit und Bier!*
N: ab 18uhr
F: Ich seh das genau so. Ich bin kein Fan davon, wenn ich für n Konzert mehr als 25 Euro zahlen muss. Geld gibt´s für´s arbeiten. Ich denk nicht, dass wir jemals unsere Ausgaben (Instrumente, Anlage, Proberaummiete, Gesangsunterricht) durch Konzerte reinbekommen. Wir sind keine Popband. Das Ganze wär auch nicht mehr Altstadt Standard, wenn es nur darum ging. Wir haben unseren Spass und Spass kostet. Komisch wird´s immer dann, wenn man mit Veranstaltern zu tun hat, bei denen man das Gefühl hat, der hat jetzt wesentlich mehr Kohle übern Eintritt für sich eingenommen als er den Bands auszahlt. Aber sowas wird´s wohl immer geben.

Würdet ihr lieber von Donald Trump zum Tee, oder von Erdogan zu einem Bier eingeladen werden?
H: Donald Trump. Wegen den ganzen legalen Waffen und weil ich den Trottel beim Tee kochen verzweifeln sehn will.
F: Stechapfeltee mit Donald Trump. Sicher n kranker Rausch.
Man ist in einer Band nicht immer selber Meinung. Wenn ihr euch mal uneinig seid, herrscht dann die Basisdemokratie oder gibt es einen Entscheider oder ist euch allen alles scheissegal – gerade wenn es darum geht ob man irgendwo auftritt oder nicht, für wen man ein Interview macht oder so. Was wäre für eventuell in Zukunft ein Streitpunkt. Angenommen Noppel würde vorschlagen als Vorband von Freiwild für 5000 Euro Gage zu spielen. Seid ihr knallharte Idealisten oder habt auch ihr euren Preis?
H: Ich denke nicht das uns allen alles scheißegal ist. Knallharte Idealisten sind wir allerdings auch nicht. Wir sind wahrlich nicht immer der selben Meinung, in dem Fall wird das dann bei einem Bier oder auch mehreren ausdiskutiert und eine Entscheidung getroffen mit der jeder Leben kann. Mit Freiwild würden wir wohl trotzdem nicht spielen.
N: wie Hoschbert schon oben gesagt hat, wenn wir nicht einer Meinung sind wird das bei ein paar Bier besprochen. Und da ich am meisten von den ganzen Mädchen vertrage zählt immer nur meine Meinung
F: Woher weisst du, dass der Noppel mit Freiwild zusammen spielen will?

Welchen Stellenwert hat Skinheadmode und Tattoos und wieso sind sie euch wichtig oder eben nicht wichtig?
G: Das sollte man uns doch ansehen, oder?
H: Skinheadmode ist mir persönlich sehr wichtig. Das ist mein Way of Life und das Outfit gehört dazu. Genau so wie Musik, Konzerte, Nighter, Partys etc. stiftet das passende Outfit identifikation und hält den Kult am Leben.
F: Ein Tattoo ist cool und schafft Anerkennung in der Gruppe. Rauchen auch.
Wie kam es zustande, dass ihr eine Band gegründet habt, was waren eure Beweggründe? (jetzt sagt bloß nich ´viel Bier´ oder so)
G: Mein Grund war, dass ich wieder hinter die Trommeln wollte mit denen ich ursprünglich auch angefangen habe Musik zu machen
H: Nachdem meine alte Band Kommando Kopfkarate sich in Schall und Rauch aufgelöst hat wollte ich schon weiter Musik machen. Das sich nach einem nächtlichen spontanen musizieren im Vollsuff die ganze Sache zu Altstadt Standard entwickelt konnte ich aber auch nicht voraussehen.
N: Frauen und viel mehr Bier
B.F: Also gegründet hab ich hier gar nix. Musik zu machen, hat aber mittlerweile einen hohen Stellenwert in meinem Leben eingenommen. Mal als Ventil, mal als Sprachrohr und manchmal (oder auch öfter...) auch einfach nur wegen den vielen geilen Stunden die man mit gleichgesinnten und Freunden verbringt.



Was ist das schlimmste was ihr jemals einem Menschen angetan habt?
H: Ein Interview im Heroin Fanzine gegeben
B.F:** Dein Ernst ?...* ***(Anm. Heroin: Ja)
N: Mein Anwalt Rät mir diese Frage nicht zu beantworten.
F: Das geht dich nen feuchten Kehrricht an.
Wie seid ihr noch so szenemäßig aktiv?
G: Viel Musik machen
H: Ich bin inaktiv und faul
F: Ich halte immer mittwochs um 19 Uhr auf meinem Thron im Jugendhaus Herrenberg Audienz für Szeneneulinge und Wiedereinsteiger und die, die es werden wollen. Einfach vorbeikommen, auch ohne Termin.
Wie seid ihr in die Szene gekommen und wie hat sie sich verändert?
G: vor gut 20 Jahren über den Weg des kleinen Punkers der dann später zu viele Glatzen als Freunde hatte und irgendwann den Iro verloren hat!

H: ganz ähnlich wie Geissi. Vor knapp 20 Jahren über Musik mit Punk in Berührung gekommen und dann zum Skinhead mutiert.
B.F: Ich kann mit diesem Szene-Schubladen denken nichts anfangen. Soll sogar schon vorgekommen sein, das ich empfindlich reagiert hab, als mich da jemand reinstecken wollte. Grundsätzlich bin ich aber seit meiner Jugend in dieser „Szene" unterwegs.
N: Vor über 20 Jahren als Punker. Dann den Skinheadkult kennengelernt und mein Herz daran verloren.

F: Ich hab vor zwanzig Jahren mein Iro gegen nen Skinhead im Armdrücken verloren. Schwupps war ich dabei.

Was war das meiste was ihr für welchen Tonträger jemals ausgegeben habt und warum?

H: 5 Mark für den Chaostage Sampler
B.F: Das Zeuchs gibt's zu kaufen ?
N: dito Hoshbert
F: Ich kauf gern Platten, freu mich über Klassiker oder Picture LP´s. Aber ich hab kein Geld für teure Originalpressungen übrig.

Wie entsteht ihr zur Musikalischen Entwicklung von Streetpunk? Wie weit darf man gehen und wo hört bei euch der Spaß auf bei Einflüssen anderer Genres (metal, hc, ska etc.)

H: Musik ist Kunst und Kunst ist grundsätzlich frei.
Mein persönlicher Geschmack mag allerdings keine Metal Einflüsse im Punk/ Streetpunk. Und Ska Punk ist mit Ausnahmen auch ausgelutscht.
B.F: Wie der Hoshi schon treffend gesagt hat, ist Musik Kunst. Und wohl eine der letzten freien Ausdrucksformen, der so gut wie keine Grenzen gesetzt sind. Sobald man dies tun würde, entwickelt sich Musik nicht weiter. Und das will ja schließlich keiner.
F: Ich tu mich schon mit der Definition Streetpunk schwer. Und wer den Begriff so alles für sich vereinnahmt. Solche Stildefinitionen sind doch Erfindungen der Presse. Muss ich mich in ne Schublade stecken? Identifizier ich mich mit etwas? Bis zu welchem Punkt ist sowas noch positiv? Ich denk in ner kleinen Subkultur wie bei uns in Baden-Württemberg kennt man sich. Und ne Identifikation nach aussen stellt doch auch schon wieder ne Art von Vermarktung dar. Wir ham in Herrenberg hier das Line-Up mäßig echt ätzende 48er Festival. Wenn ich in den Festivalguide schau, dann spielen da: Post-hardcore Bands, Bands die heißen Reggae mit knackigem Punk und einer Prise Soul würzen, oder die fünf lustigen Jungs aus Heidelberg, die sich selbst der schwedischen Melodic-Death Sparte zuordnen. Ich find´s persönlich toll, wenn sich Grenzen in Luft auflösen. Aber schwedischer Melodic-Death-Metal aus Heidelberg: Etikettenschwindel. Streetpunk sollte dann doch auch noch mehr als Musik sein. Warum sollte ich das einem Aussenstehenden verkaufen? Vielleicht hat sich der Streetpunk auch gar nicht weiterentwickelt und man hat nur vergessen ihn zu beerdigen.

Jetzt müsst ihr ehrlich sein, Wart ihr in der Schule eher die die ausgeteilt oder eingesteckt habt, und warum?

G: Ich war in Dresden/Gorbitz in der Plattensiedlung auf der Schule – da konntest du nur austeilen sonst war's rum...
H: Ich war immer neutral. Zu mir kamen die Nerds und Rowdys um sich auszuheulen.
N: Ich hab die erste Klasse wiederholt und war somit viel stärker als meine Mitschüler. Ich habe mächtig Ausgeteilt.

F: Also gut, die Scheunemanngeschichte: ***Wir hatten so frei stehende Waschbeckenkonsolen bei uns in den Klassenzimmern. Die waren etwa zwanzig Zentimeter von Wand und Fenster entfernt. Und der Scheune war ziemlich fett. Der Jonas hat behauptet, dass der Scheune niemals in die Lücke reinpasst. Also hab ich mit m Jonas um sein Vesperbrot gewettet, dass ich n Scheune da reinbekommen. …*** *. Als das Klingeln die Pause beendete, hab ich versucht n Scheune aus seiner misslichen Lage zu befreien. Ich stand auf m Waschbecken und hab an seinem Arm gezogen. Ich hatte n Vesper gewonnen. Aber zum rausbekommen war der Scheune zu fett. Ich hab ihm beim Versuch mich vor der drohenden Strafe zu retten, dann den Arm ausgekugelt. Draussen kündigte sich mein Klassenlehrer mit seiner sonoren Stimme an. Also hab ich die Scheune-Befreiungsaktion auf die nächste Pause verlegt und den großen Vorhang um Scheune und sein Waschbecken gewickelt. Leider ging Herr Hofmann die Klassenliste für einen nicht angekündigten Test durch und rief jeden Namen einzeln auf. Bei „S" angekommen verkündete eine weinerliche Stimme aus dem Vorhang: „Der Flo war's!" Ich durfte dann mit dem Hausmeister zusammen die Waschbeckenkonsole ausbauen, während die anderen den Test schreiben mussten. Damit legte ich die Basis für meinen Fortbestand in der Schule. Da sich der Lehrermob nicht gern mit mir rumärgerte, musste ich meine Strafzeiten grundsätzlich beim Hausmeister absitzen. Er fand die Aktion aber genau so lustig wie ich. Ich sprach ihn von dem Tag an mit Vornamen an und er mich mit meinem Spitznamen. Wie sich das für ein ordentliches Rüpel-Hausmeister-Verhältnis gehört.*



Wenn ihr euch entscheiden müsstet, würdet ihr lieber einen Tag in nem Fanblock von RB Leipzig verbringen oder einen Tag lang von polnischen Hooligans verprügelt werden, und warum?

G: eindeutig im Rattenball-Block!!! Soviel Platz hätte ich noch nie bei einem Spiel zum Stehen gehabt, weil Fans wohl eher Mangelware sind ;-)

*H: I*m RB Fanblock. Ich steh auf Elendstourismus

N: RB wer?

F: Oh, ich könnte meinen Spass im RB Fanblock haben.

Hier könnt ihr mir eine Frage stellen?

G: Mit wem von uns würdest du am liebsten mal in die Sauna gehen, und warum?

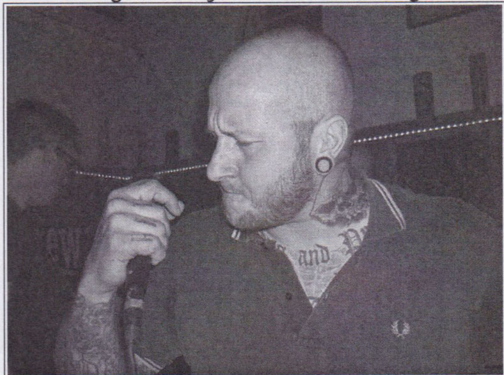
H: Fiktive Person: Xenia Onnatopp. Echte Person: Die Frau die Xenia Onnatopp spielt – weil sie megaaffentittengeil is.

Wie bekommt Geißi 2 Bands, einen Job und eine Frau und Kind unter einen Hut?

G: Jetzt bleiben wir mal genau, da Lammplugged und Lammkotze verschiedene Sets und eine andere Besetzung haben sind es 3!! Bands. Aber mal ernsthaft – Gute Planung ist da alles. Meine Tochter seh ich leider auf Grund der Entfernung nur ein Wochenende im Monat und das hat allererste Priorität!! Während der Woche dann noch fleißig proben nach der Arbeit. Und mehr wie ein Konzert hab ich mit jeder Band sowieso nicht im Monat und da kommt Frauchen einfach mit!

Hat die Flüchtlingskrise schomma n direkten Effekt auf euer Leben gehabt? Habt ihr z.B. Ma einem geholfen oder einen verprügelt.... oder wurdet angetanzt?

H: Ich hab mal neben einem Flüchtlingswohnheim gewohnt. Das waren aber alles schon anerkannte Flüchtlinge. Was negatives kann ich von denen nicht berichten. Die Leute die bei mir im Hochhaus gewohnt haben waren jedenfalls viel größere Assis. Einen direkten einfluss auf mein leben hat die sogenannte Flüchtlingskrise jetzt noch nicht gehabt.



F: Flüchtlingskrise, Bankenkrise, Euro-Schulden-Krise, Automobilkrise. Die Merkel ist schuld! Und nein ich hab echt noch nie Probleme mit denen gehabt. Und ich bin seit Jahren in nem Jugendzentrum ehrenamtlich aktiv. Und wir machen viel mit denen! Es gibt halt Menschen die gern nach Deutschland kommen, weil sie Deutschland irgendwie cool finden. Versteh ich nicht. Ich Krieg-Die Krise!

Euro Top 3 besten Filme und top 3 lieblingsbands, mit begründung

B.F: Full Metal Jacket, Fear and Loathing in Las Vegas und natürlich Fluch der Karibik (Es gibt einfach keinen cooleren Rum trinkenden Pirat !). Musikalisch wird's da schon schwieriger. Motörhead, Metallica, Berliner Weisse, The Bones, Krawallbrüder, Loikaemie und natürlich Altstadt Standard... Gibts n Sonderheft für die Frage ? Der Platz wird knapp...
Ne Begründung gibt's hier nicht. Lemmy (Motörhead) hat das aber mal treffend formuliert: „Man wird wohl nie wieder etwas besseres hören, als die Bands mit denen man aufgewachsen ist !"

H: Sharktopus, Dei Mudder sei Gsicht und Haialarm auf Mallorca.
Lieblingsbands gibt's nicht, ganz nach Laune und Befinden.
Zur Zeit öfter mal... Vanilla Muffins, Terror, Evil Conduct, Noi!se, Marching Orders, Drinking Squad, The Cliches, Hard Skin, Oi!genz, The Briefs, 3 Skins, K.I.Z
Neuendeckungen... Niblick Henbane und Bovver 96

F: In China essen sie Hunde, The Big Lebowski, Der blutige Pfad Gottes.**(Anm. Heroin: Yeah!)** Und natürlich Tarantino. Die Story darf auf jeden Fall nicht der Erwartung entsprechen und man muss das Gefühl haben, ja das könnte so passiert sein. Lieblingsband würd ich erstmal trennen. Da gibt´s die Alltime-Classics, da wären die ersten drei bei mir Cock Sparrer (unglaublich wie eine Band so viele Hits schreiben kann), Public Toys(Ohrwürmer seit meiner Jugend) und the Adicts (erstaunlich was Monkey da live noch heute für ne Show abzieht). Die zweite Kategorie wären dann mehr so Bands die aktuell sehr am Start oder noch neu sind. Das sind bei mir Oxley´s Midnight Runners(großartige Kombination von Musikern), Takers&Users (Erfrischend neu und einfach), Arch Rivals(Solide Gitarrenarbeit, abwechslungsreiche Riffs und schöne Bassläufe). Ich hätte noch hundert Kategorien, aber eine is mir noch besonders wichtig. Das sind die lokalen Bands die man fast jeden Monat sehen kann und die das eigene Umfeld mitgestalten. Da wären natürlich Drinking Squad (Auf der Pub-CD sind nur 5 Lieder aber das Ding läuft hoch und runter. Auch Live auf keinen Fall zu verachten), die Jungs von TeufelszOig (ich freu mich auf die neuen Aufnahmen) und hier als dritte im Bunde nenn ich noch die Begbie Boys (ziehen hier im Raum überall Leute und für gute Stimmung ist gesorgt)

Wenn es eine Band gebe die ihr wieder auf erstehen lassen könntet, welche wäre das?

G: The Tennessee Two

H: Public Toys

B.F: Motörhead !

F: Die Oi!Genz

Wer ist der Prominenteste Mensch den ihr jemals in echt gesehen habt. Und welchen Promi würdet ihr am liebsten mal verprügeln und warum?

G: *Johnny Cash hab ich Anfang der 90er in Dresden live gesehen und verprügelt gehört Dietrich Mateschitz für diesen Haufen den er in Leipzig gegründet hat...*

H: Dieter Zetsche hab ich mal auf der Toilette im Backstage bei einem Scorpions Konzert getroffen. Und verprügelt gehört der Sänger von Lammkotze weil er ständig mein Bier weg säuft.

N: Gildo Horn im Löwenbräukeller in München. Und verprügelt gehört definitiv der Sänger von Lammkotze weil er auch immer mein Bier weg säuft

F: Hansi Müller(VfB Stuttgart und Inter Mailand) hat mich mal gestreichelt als ich noch im Kinderwagen lag, aber die Drecksau wollte glaub nur meine Mutter angraben. Ich hätte mal fast Günter Oettinger im Bierzelt auf m Wasen kennengelernt, aber das haben 16 Securitys verhindern können.(Ich war das erste Mal in meinem Leben glücklich als die Bullen kamen). Verprügeln? Hmm, ja. Wo soll ich da anfangen. Also den Bohlen wollen sicher schon die anderen verprügeln, also lass ich den. Aber der Markus Lanz, dem würde ich glaub nicht wieder stehen können. So ein Aushilfsmoderator. Kann der nicht lieber in Darts auf Eurosport machen statt in Politik?

Was kann man in Zukunft von AS erwarten?

G: Studioaufnahmen und ein Album

H: Viele Konzerte. Hoffentlich auch überregional

F: *Hohe Erwartungen können nur enttäuscht werden. Lasst das. Kommt auf unser Konzert und schaut was passiert.*

Brainstorming:

- Oi!-Band-Videoclips

G: ich liebe Videoclips (besser wie starre Fotos)

B.F: Super Sache. Schon so manche Band entdeckt, die man sonst wohl verpasst hätte.

H: Find ich gut. Kann aber auch ganz schnell ganz Peinlich werden.

F: So wichtig wie Pornohörspiele!

- Skinheads und Fußball

G: Fussball ist unser Leben der König, Fussball regiert die Welt (Und Skinhead natürlich auch)

H: Fussball Gut. Skinheads auch

F: Ich war leider nie im Verein. Aber ich würd mich schon als Jahrhunderttalent unter den Straßenkickern bezeichnen.

- RAF

*G: **R**attenball **A**ttackiert **F**ussball*

H: Terror im Südwesten war ne interessante Ausstellung im Haus der Geschichte BaWü

F: Ja, starke Ausstellung, **der Nobbi und ich wollten gerade auf das Original Motorrad sitzen von dem der Buback erschossen wurde, da kam auch schon der Museumswächter.**

N: War ein schöner Tag im Museum

- Gleichgeschlechtliche Ehe

G: *Erzähl uns mehr aus deinem Leben Konne!*

B.F: Bei den Mädels find ick dit ja dufte !

Besonders in HD...

H: Ehe ist generell Quatsch

F: Wozu heiraten? ***(Anm. Heroin: Steuern)***

- Der Skinhead von heute

G: *ist jünger als der Skinhead von gestern*

H: Trinkt zu wenig Bier

F: hängt zu viel vorm Rechner rum

- Religion

G: *gehörte ich nie an*

B.F: Ich wusste da war noch was. Schon wieder vergessen die Abmeldung abzugeben.

H: die Wurzel allen übels

F: ...und vor allem der Papst!

- Nihilismus

G: *Quo vadis?*

H: höhöhöhö ***(Anm. Heroin: Was is daran so lustig??)***

F: Früher war ich Nihilist, jetzt glaub ich an gar nichts mehr.

- Freiburg

H: Scheiß Verkehrsanbindung

F: Such a nice place to be.

• The Lads

G: Muss ich mal hören

H: wann spielen wir mal zusammen? ***(Anm. Heroin: Die Frage is eher wo)***

F: Gibt´s doch gar nicht.;-)

• Brexit

G: Der Freiburger Brexit heisst dann wohl Frexit

H: hahaha solche Trottel

F: Tschüüs!

• Gewohnheitstrinker

G: *Ich hatte die Ehre mit diesen Jungs schon eine Split zu produzieren*

H: Voll dufte

N: Klasse Texte

F: Nur original im Walfisch!

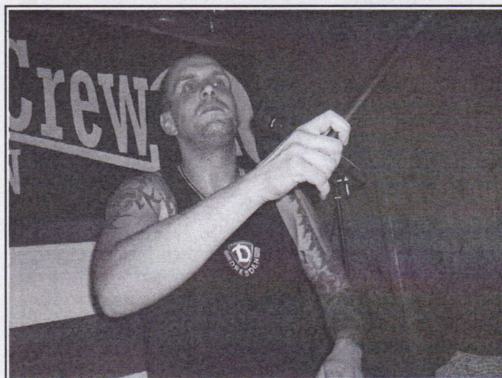
- Mit Musik machen Geld verdienen

G: *wird nie eintreffen, würde ich meiner jetzigen Arbeit vorziehen*

B.F: Zweischneidiges Schwert. Kann auch der Spass dran verloren gehen, wenn es in Arbeit ausartet.

H: wie denn?

F: Geld verdienen um Musik zu machen.



Dank euch!

DEUTSCHLAND VON UNTEN

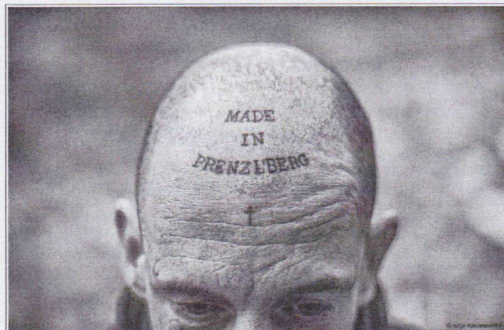
Das H lässt sich mal auf das RTL II Niwau herab und präsentiert dir, lieber Leser, die wohl rührenste Geschichte im Punkto Elendstourismus, Sensationsgeilheit und Asi-Voyeurismus. Als ich eines Abends (Gott segne alle Schwerarbeiter) noch im PENNY MARKT einkaufen wollte, traf ich einen..... wie lässt sich das politisch korrekt ausdrücken.... PENNER an, der mich drum bat ihm seinen Lieblingsfusel mitzubringen weil er dort Hausverbot hatte. Als Trinker und Hausverbot Erfahrener und besorgter Bürger schlug ich ihm diesen Gefallen latürnich nicht aus. Ich bereute mein gutes Vorhaben sofort, als er mir auf die Frage: Wo denn dieser Schnaps sei (ich hatte davon noch nie was gehört, is denk ich so ziemlich das unterste Pennerglück was man so kriegen kann) folgend antwortete: "Mein SOHN kommt mit der weis wo der is". Aus einer, mir bis her nicht aufgefallenen Ecke schälte sich ein ca. 10 Jahre alter Junge aus der Dunkelheit. "Oh mein Gott" dachte ich nur.... mir war wirklich nicht zumute mit einem traumatisierten armen asi Jungen durch den Penny zu laufen weil dieser von seinem Vater in den Laden geschickt wird, weil er einem Fremden Mann, der dem Vater den Schnaps kaufen soll, weil er Hausverbot hat, zeigen soll, wo der Schnaps is. Er hatte mir aber das Geld schon gegeben also tat ich das dann halt. Ich musste noch meine Einkäufe erledigen und die kleine Tour durch den Laden erwies sich wie erwartet als unangenehm. Der Junge blickte starr gerade aus und sagte kein Wort. Wie aus dem FF wusste er wo es den Schnaps gab... in der Schlange angekommen, überkam mich ein kleines Vatergefühl; ich schaute hin und wieder zu ihm runter und hatte irgendwie das Gefühl ich müsste irgendwie was sagen.... HAHAHA... aber was soll ich da sagen?? Letztendlich fragte ich ihn ob er etwas süßes will. Er verneinte. Ponne hat wieder mal eine gute Tat vollbracht.

LESERBRIEF VON BUSSI BLIZZARD ZU DEM COMIC AUFFER LETZTEN SEITE

IF THE KIDS ARE UNITED...

ich sach noch so zu krümel: das kannste nicht zeichnen,dieser verwirrte oioi-skin,daß könnten wir doch alle sein.
wo fängt rassistischer rechtsrock an und wo ist es noch einfacher skinhead-rac von der straße?
ich war schon auf einigen konzerten,welche ich zum selbstschutz und friedensbemühungen internationaler skinhead-konflikte dann im auto verbringen mußte,als ich diese frage vor ort mit den anwesenden blood and honour kameraden ausdiskutieren wollte.eine kleine anekdote möchte ich hier zum besten geben. die band zählt hoffe ich noch zur anerkannten grauzone,so daß nicht gleich ein weiterer comic von nöten ist: mitte der 90er ging es nach schweden zu einem ultima thule konzert.diesen wikinger rock hörten so ziemlich alle damals gerne,von punks über rocker,psychos und eben skins.so war es auch nicht verwunderlich,daß dieses konzert von rechten rockern organisiert war und als vorband eine rac-psycho band und eine rac-skinhead band spielten.ich als oioi´ler war daher sehr erfreut über die vielen süßen punker-mädels,welche im vergleich zu deutschland nicht mit offenen stiefeln und rucksack aufm buckel inner ecke dösten sondern übelst zäh drauf waren.da mir zeitweise doch zu viel arm-gewedel war,habe ich mich zu den punkerinnen gesellt.mit einer verstand ich mich richtig gut und meinte in meinem schlechten schul-englisch während thule aufspielte:"forget this shit band,let´s go fuck!" nun hatte ich nicht mit dem patriotischen ehrgefühl schwedischer punks gerechnet.sie schlug mir in meine stiftzahnfresse und schrie:
"go away,you dirty german commie scum!" mir fiel sofort der song von den goldenen zitronen :"ihre faust so fest" ein.nur irgendwas war inhaltlich anders...?!! ich sach noch so zu krümel: das kannste nicht zeichnen,dieser verwirrte oioi-skin,daß könnten wir doch alle sein. mal wenigstens noch 2 sprechblasen auf diesem rac-konzert mit rein: "hallo konne" -"ich bin nicht konne,ich heiße markus". krümel meinte jedoch:"nein,der will sich doch gerade entschuldi...äh...reinwaschen mit dem comic.im letzten "love of oi!" zine waren er und markus neben vielen rac-bands vertreten.da können wir jetzt nicht...außerdem rafft er es bestimmt nichteinmal!"
zack-und so war es auch.
ich persönlich raffe diese ganze skinhead-geschichte eh nicht mehr und wundere mich über all die großen bunten bühnen,wo
krawallbrüder,bones,haudegen,heino,abstürzende brieftauben,slime mit skinheadbands wie soifass,bishop green und....hm. ja,und glaube dann hört es auch schon wieder auf. sind perkele,stomper 98 und lions law noch oi-bands? selbst der verhasste buckel willi darf mit seiner pöbel&gesocks-truppe seit jahren überall auftreten.
"es geht aber doch gegen nazis!" ach so...ja.stimmt.und eigentlich ist es doch schön,daß die skinheads und punks es geschafft haben united zu sein und zusammen mit 60000 leuten am dixi-klo stehen,sich am merch stand in stil fragen beraten,selfis austauschen und gegen bullen und gesellschaft sind. anecken und so,sich abgrenzen mit....momentmal...womit eigentlich? alleine justin bieber und bill kaulitz haben mehr tattoos und böse schlagzeilen zu bieten als alle skinheadbands der letzten jahre. und was hier im lande und der gesellschaft gerade alles schief läuft wird ja nicht gerade von den kleinen hosenscheißern thematisiert.die tragen doch schon lieber selber eine burka als das zu.....
ey-du nazi!keine politik! parole spass.oioioi. wat soll ´s.die ewig gleiche thematik politik-patriotismus-links/rechtsradikalismus-stumpfer pathos-parole spaß-oioi und fickt euch alle
ist im endeffekt das einzige,worüber es sich bei dieser subkultur noch lohnt sich aufzuregen.ansonsten interessiert das alles keine sau mehr- und das beste: all das abgekotze über "szene" könnt ihr bestimmt auch in einem fanzine aus den 80érn nachlesen. wir können halt nix anderes.das ist die traurige wahrheit!

Jens H.



Moin Jensemann, danke für deine Zeit, für die die nich kennen, kannste dich ja nochma vorstellen.

Jens: Moin Konne,ich bin Jahrgang 68,geboren in Berlin und wohne jetzt in Freiburg.Habe Maler und Lackierer gelernt und im Laufe der Zeit verschiedene Jobs ausprobiert.Bin glücklich und geschieden.Keine Kinder,bin ja selber manchmal noch eins ;-) .Mache heute so Stagehandjobs,Bühnen und Konzertequipment Auf-und Abbau.

Selbsteinschätzung: Nenne mir, aus deiner Sicht 5 gute und 5 schlechte Eigenschaften.

Hmm,dauert ne Weile bis ich kotzen muss beim trinken,loyal,pünktlich,hilfsbereit,ehrlich
schnell genervt,schnell agressiv,stellenweise sehr intolerant,will oft mit dem Kopf durch die Wand,gehe nicht gern Kompromisse ein
Das war mit Abstand die knackigste Frage,vorallem bei den guten Eigenschaften ^^

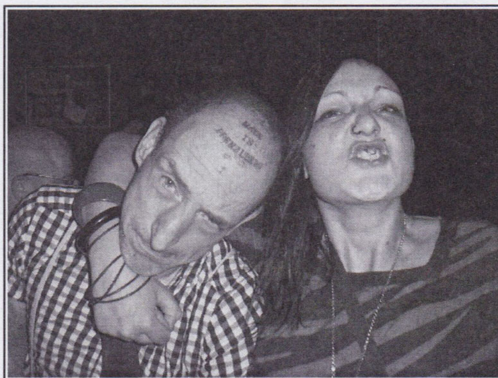
Du kommst aus Berlin, erzähl doch ma ein bisschen, wie hat dich diese Zeit geprägt, wie bist du in die Szene gekommen, was hat dir am Skinheadsein gefallen, welche Bands, Leute, Ereignisse, Läden etc. haben dich geprägt und warum?

Ich muss zugeben das ich unter falschen Vorsätzen in die Szene kam.Damals waren die Zeitungen ja voll mit 'Horrorstorys' über Skins.Ich hatte zu der Zeit auch'ne dezent rechte Einstellung.Man dachte wie der Rest der Zeitungsleser Skinhead gleich rechts und dauernd Krawall und Chaos.War doch genau mein Ding.Auf der neuen Berufsschule lernte ich sofort paar Skins kennen und man verstand sich gut.Aus der Zeit davor rannte ich ja immernoch mit Docs und Bomber rum,nur halt mit längeren Haaren. Also warum nicht die Haare abschneiden und auch zu den harten Jungs gehören.Gedacht,getan.Das sorgte zuhause gelinde gesagt für gewisse Irritationen.Man lernte mit der Zeit dann immer mehr Skins kennen und hing mit denen ab.Der großteil der Jungs war zumindest rechts offen und so war man unter gleichgesinnten,und dachte halt es ist richtig so.Es war auch'n geiles Gefühl von allen gehasst zu werden.Die Blicke auf der Strasse oder im Betrieb,je mehr Ablehnung von ausserhalb der Szene desto mehr bestätigung für einen das man alles richtig macht.Zum Anfang war ich öfters im Linietreu,das war'ne Disco.Da traff man sich oben und wenn The Jinx von Peter gespielt wurde,sind alle runter auf die Tanzfläche gerannt und ab ging die Post.Sehr zum Leidwesen der NewRomantics(Gothiks).Wenn die nicht schnell genug von der Tanzfläche waren,mussten sie gut was an Docs und Schlägen einstecken.Dann gab es noch das Basement.Das war'n kleiner Undergroundladen mit Bar,kleiner Tanzfläche und einem unerschöpflichen Vorrat an Einbecker Urbock.Da lief viel Punkrock,Oi und Ska am Wochende.Zu Konzerten ist man z.B. ins Blockschock gegangen,solang es den Laden gab.Später bin ich dann viel ins SO36 gegangen.Da gab's haufen guter Konzerte.Meine ersten Platten waren damals die United Skins und die Skrewdriver Back with a bang Scheiben.Dann natürlich die Onkelz bis zum Abwinken und Endstufe.Nach und nach kam Punkrock und sogar Ska dazu,trotz meiner Einstellung.Schon bissle widersprüchlich,aber da hatte ich mir keine Gedanken drüber gemacht.
Ich hab dann auch den Michael K. Kennengelernt.Der hat mir dann Haufen von Skinhead vermittelt.Die Zeit mit ihm und den anderen Jungs hat mich schon ganz gut geprägt.Viel Party,Bier und ab und zu'ne Boxerei.
Aber auch später die Zeit mit meinem ehemaligen Lehrkolegen Micha(Rockabilly) war vielleicht mit die prägendste Zeit.Habe da ja dann auch meine spätere Frau kennengelernt.
Bei ihm war auch immer Treffpunkt für haufen Leute,da war jedes Wochende Party.Irgendwann kamen auch gewisse Drogen dazu.Zu der Zeit dann bin ich dann irgendwann völlig hohlgedreht.
Auch die Zeit wo ich mit Frenzy und so zusammen gewohnt habe,war beinharte Partyzeit und so.
Im Nachhinein betrachtet bestand der großteil meines Lebens damals aus arbeiten gehen und Party machen bis zum absoluten exzess.Ist ja auch nicht so verkehrt.Man kann schlechter leben ^^.

Gibt es Dinge die du getan hast, die du bereust?
Scheisse nein.Im 'privaten' sind schon einige Sachen die ich heut nicht mehr so machen würde.Aber bereuen tu ich garnichts,warum auch.

Warst du nicht auch in der rechten szene irgendwie unterwegs? Wie und Warum kam es dazu?Hattest du einen Sinneswandel? Wie und warum bist du da wieder raus?
Ich habe ja oben beschrieben warum ich überhaupt mit Skinhead angefangen habe.Das richtige Wissen über Skinhead kam ja erst später.Es gab schon Leute die von Anfang an so ziemlich bescheid wussten.Zu den hatte ich aber nicht so den Kontakt.Wir hingen zu der Zeit schon öffter mal mit beinharten Rechten rum,die uns aber auch oft auf'n Sack gingen,mit ihrem Geschwafel.Fragen wie,wo gibts das nächste Bier,welche Band hat'ne neue Platte rausgebracht und wer hat die schon,wer weiss'ne Party,gibt es da Mädels die man abschleppen kann und wenn nicht kann man dann da zumindest Ärger machen,waren wichtiger wie Rassegesetze und das ganze Gedöhns.Wenn es uns zu viel wurde haben die sich auch mal'n Satz warme Ohren von uns eingefangen.Es kamen aus der Situationen raus,auch Aktionen vor,die aus meinem heutigen Verständniss völlig gagga waren.Wenn man betrunken vor der Kneipe oder so stand und es kamen Leute vorbei die einem nicht in den Kram passten,dann konnte es schon mal schnell handgreiflich werden.Wenn es dann noch 'Ausländer' waren,na dann erst recht.Da hat man ja nur drauf gewartet.Gab dann bei anderer Gelegenheit auch schon mal ne Retourkutsche,damals gab's ja viele 'Selbsthilfe Gangs' .Nach 4 Jahren kam dann so langsamm meine Abnabelung.Es war die Zeit von Mölln,Solingen,Lichtenhagen und so.Die Vorfälle fand ich überhaupt nicht spassig.Bis dahin hatte ich auch genug background Wissen über Skinhead. Irgendwann kam dann halt der Zeitpunkt wo für mich rechts sein und Skinhead sein nicht mehr miteinander vereinbar war.Bei einer Unterhaltung machte ich diesbezüglich auch Aussagen,die sofort die Runde machten.Von gewissen Leuten wurden dann auch unmissverständliche Drohungen in meine Richtung ausgesprochen.Das kam mir im Endeffekt aber auch sehr entgegen um endlich'nen Schlusstrich zu ziehen.
Ich mach da auch keinen Hehl aus meiner Vergangenheit.Wäre ja auch affig nicht zu seinen Fehlern zu stehen.

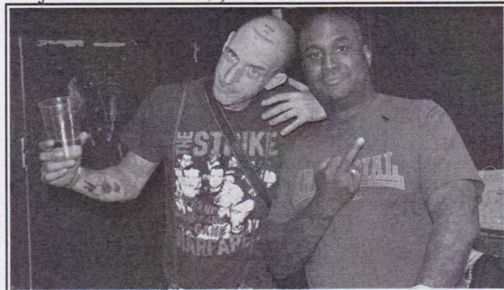
Was sind die Unterschiede Freiburg -Berlin an sich und auf die Skinhead- und Punkszene bezogen?
In Berlin war die Szene damals größer,aber auch gespaltener.Das fing schon damit an,aus welchem Bezirk du kamst.Hier ging es ja früher auch gut ab.Berlin und Freiburg,sind beides sehr beliebte Stätde für Punks um hängen zu bleiben.
In Berlin gibt's mehr Konzerte wie hier.Aber hier freut man sich dann auch mehr,wenn dann ein gutes Konzert ist.Man ist nicht so gesättigt.Da weiss man es noch zu schätzen.
In Berlin gibt es keine Sperrstunde,das sollte man auch nicht vergessen.7/24 laufender Bierzapfhahn.
Eigentlich ist Freiburg in manchen Sache wie Berlin,nur bissle kleiner und überschaubarer.
Ich denke damals war es in Berlin mit Klamotten- und Konzertsachen weitaus einfacher wie in Freiburg.
Docs kaufte man sich im BlueMoon,Bens im Market,Freds im Perryshop,später kam noch das Halloween dazu.Oder man fuhr mit Holyday Reisen(Busreise Unternehmen) über's Wochenende direkt nach London.Da war es in Freiburg bestimmt schwieriger ranzukommen.
Heute geht man einfach in's Internet und fertig.Damit ist'n Haufen Reiz und Abenteuer von damals verloren gegangen.
Heute ist zwangsläufig der einzige Unterschied zwichen Berlin und Freiburg,eigentlich nur die größe der Szene.Aber sind wir mal ehrlich,was zählt ist Qualität und nicht Quantität.
Also gravierende Unterschiede fallen mir da jetzt nicht auf.Ich kann Berlin aber auch nicht mehr so beurteilen.



Was stört dich an meisten an dem "Skinhead von heute"? Gibt es auch positive Entwicklungen?
Wie schon oben beschrieben,ich finde das es den Leuten heute zu einfach gemacht wird.Man kann ihnen aber auch eigentlich keinen richtigen Vorwurf machen.Damals in den 80ern war es ein komplett anderes Lebensgefühl.Die Leute von heute kommen mir so verdammt angepasst vor.Kein Funke von Rebellion und Aussenseiter.Skinhead sein ist mittlerweile auch ziemlich normal geworden.Ist zum Teil zu einer reinen Konsumkultur verkommen.Ist leider das Dilemma das alle Subkulturen früher oder später haben.
Früher musste man sich alles Stück für Stück zusammensuchen und erarbeiten.Wenn man den älteren Glatzen fragen stellte über Skinhead,und den passte deine Nase nicht oder so,hat's schnell mal was auf die Fresse gegeben.Da mußte man den Rücken grade machen und zeigen das man kein Mitläufer war.
Heute googelt man den Begriff Skinhead,bestellt sich bei OTTO n Lonsdale und Martens, fertig ist der 'Skinhead'.FUCK OFF
Die Leute kommen heute aber auch unter Umständen mit mehr Basiswissen in die Szene,ist ja auch nicht so verkehrt.

Darf man als Skinhead auch student sein und wieso nicht?
Sehe ich heut nicht mehr soo eng.Meine Freundin Hanna,hat ja auch studiert.War für mich früher n absolutes Ding der Unmöglichkeit.Wenn Leute studieren ohne wirklich im Arbeitsleben gestanden zuhaben,mir aber was von Arbeiterklasse und so erzählen,dann ist es mit meiner Geduld vorbei.Aber das sind halt die heutigen Zeiten.Das immer mehr studieren und weniger im Handwerk,in der Fabrik oder in Pflegeberufen und so arbeiten.Wenn solche Individuen dann ankommen und mir was von Skinhead,Arbeiterklasse und so erzählen wollen,kann mir schonmal die Sicherung durchbrennen.Ich bin halt der Meinung körperliche Arbeit ist Arbeit.Akademiker,Philosophen und so'n Zeugs arbeiten für mein Verständnis nicht wirklich. Zumindest sollten sie mir nicht erklären was wie läuft in der Welt und so.
Hanna ist gutes Beispiel wie ich es ok finde.Sie hat'ne Lehre als Köchin gemacht,hat dann studiert.Koch ist'n fuckin Knochenjob.Dann hat sie danach wieder in ihrem Job gearbeitet,bis heute.Das ist für mein Verständniss völlig akzeptabel.
Ich gebe zu das ich da'n bischen engstirnig bin,aber so sehe ich das nun mal.
In der 9. Klasse wollten mich meine Lehrer zum Gymnasium überreden,mein Kommentar war das 10 Jahre Schule reichen und ich arbeiten gehen will.Ich glaube damit sollte meine Einstellung erklärt sein.

Wurdest du mal von "The Templars" verprügelt? Was war da los? Wieso magst du die nich?
YessesNee,dazu kam es nicht.Bin vorher gegangen worden.Aber sie waren wohl kurz davor.Das war auf'm Pogorausch.Ich stand bei Randale am Stand und hab mir Lars sein Mexikaner ausgiebig reinlaufen lassen.Hatte vorher auch schon bissle zugelangt,Bier,Jägermeister,Pfeffi und so.Na jedenfalls kamen dann The Templars an und haben nebenan ihre Merchecke eingerichtet.Ich habe dann versucht mit ihnen ins Gespräch zu kommen.Bin aber wohl voll abgeblitzt,oder so.Jedenfalls war ich mit fortschreitendem Alkoholpegel immer mehr der Meinung das sie voll arrogant sind.Habe mich dann wohl vor sie hingestellt und-you,you,you and you,are assholes,zu ihnen gesagt,könnte auch noch'n fuckin dabei gewesen sein.Olaf ist dann wohl hin und hat sie mit Engelszungen bequatscht.Ulf,Hannas Bruder und die Security haben mir dann nahegelegt zu gehen.
Gegen Templars habe ich so gesehen nichts.Ich kann halt bloss mit ihrer Musik nichts anfangen.Habe da aber auch nie so wirklich intensiv reingehört.Kann ich ja mal nachholen ;-) .



Gab es für dich auch Momente in der du dachtest du willst kein Skin mehr sein? Bzw. was wäre für dich ein Moment aufzuhören?
Bei meinen lichten Stellen würden lange Haare scheiße aussehen.Ich glaub,wer mit Herz und Seele dabei ist,und nicht aus'ner kurzweiligen Bierlaune,wird immer dabei bleiben.
So wirklich hatte ich nie den Gedanken mit aufhören.Ich hatte mir 2 mal die Haare wachsen lassen,weil ich nochmal'n Flattop haben wollte.Hat dann aber auch nicht lange gehalten,nach 2 Wochen hab ich dann doch wieder zum Rasierer gegriffen.Oder man zieht sich'ne Weile aus dem Geschehen zurück.Trifft sich halt nur noch mit wenigen, guten,Leute.Wenn ich aufhören würde,hätten andere Leute/Behörden mich

gebrochen,und das wird nie passieren.
Da würde ich zusehen,die Leute zu entfernen die die Szene in den Dreck ziehen,somit gäbe es dann auch keinen Grund aufzuhören.

Wenn Mord legal wäre, wen würdest du als erstes umbringen und warum?
Ich würde nicht morden,Kniescheiben und Ellenbogen zerschlagen,fänd ich viel unterhaltsammer.Aber wenn,dann Bänker,Hedgefond Manager,Konzernchefs u.s.w. .Die Gründe liegen glaub ich auf der Hand.
Eventuell würde ich noch die Braunglasliste abarbeiten.BEIDE !

Du scheinst viele gute Ideen und Pläne zu haben – Kommune Gründen, die Fifa verklagen, n Laden aufmachen, ne Band gründen, Gigs machen. Woher kommt dein Tatendrang und ziehst du auch mal was durch? Ich wollte ein Dorf gründen und keine Kommune,bin ich Hippie oder was?Weil mir meine Nachbarn und so auf den Sack gegangen sind.Also ist die logische Konsequenz n Dorf zu gründen.Ist auch die ultimative Steigerung zum Türsteher.Du kommst hier nicht rein ;-) . Das mit der FIFA und Sepp Blatter ging mir auch auf'n Sack,war aber auch bloß so'n Denkanstoß.Hatte sich dann auch noch an dem Tag von selbst erledigt. Das mit der Band ist immer noch im Hinterkopf.Aber ich bin halt sehr ungeduldig.Wenn'ne Sache nicht sofort so klappt wie ich es mir vorstelle,verlier ich schnell das Interesse.Soviel zum Thema Instrumente lernen. Das mit den Gigs ist halt von den Läden abhängig.Habe bisher nur Absagen bekommen.Aber ich bleib dran.Ich muss immer irgendwie was machen,und man muss hat halt auch gewisse Ziele im Leben haben.Ich finde Stillstand kacke.Jetzt sind gewisse Altlasten meine Vorrangigen Baustellen,und mein Leben mal endlich in gewisse ordentliche Bahnen zu bekommen.Uuups,ich werde n Spiesser ;-) . Ich bastel grade an meinem Führerschein weiter! **Du legst regelmäßig mit der Black Forest Trojan Crew auf, was ist die BFTC und wie kam es dazu?** Damit hat der Kenan angefangen.Hier ging irgendwie nicht mehr soviel,Szene mähsig.Es gibt halt den Walfisch,das war für uns so die Kneipe.Der Betreiber,Mitch,alter Punk mit sehr guten Verbindungen zu Punkbands und so hat halt immer gute Konzerte gemacht im Fisch.Macht er und seine Crew heut aber auch noch.Aber irgendwann waren wir dann nicht unbedingt so willkommen.Zumindest der eine oder andere,bei dem normalen Kneipenbetrieb und in Massen.Man hat sich nur noch geduldet aber nicht mehr wirklich wohl gefühlt.Ich kann mich aber auch irren.Na jedenfalls,der Kenan kennt halt den Betreiber vom Eimer privat ganz gut und hat halt mal nachgefragt wegen Veranstaltungen.Das muß wohl gepasst haben und so fing das an.Dann hat Kenan uns das erzählt und wir fanden das natürlich super.Endlich mal einer der Nägel mit Köpfen macht.Haben halt alle irgendwie rumgemosert das nichts geht,mehr kam dann aber auch nicht rum.Ich eingeschlossen.Dann haben wir den ersten Nighter abgehalten und wir fanden den verdammt gut ;-) .Man hat dann noch andere Läden ausprobiert,aber unter den gegebenen Umständen ist der Eimer die beste Wahl.So gesehen ist die BFTC ein loser Haufen von Leuten die sich ganz gut leiden können und öfters Nighter veranstalten.Kenan macht so das Orgazeugs,Termine und so.Der Olaf ist der Haus und Hof Dj,ab und zu legen dann noch Martin und ich auf.Ich bin aber mehr für die Technik und den Getränkeumsatz zuständig.Die Hanna karrt halt auch immer das Equipment hin und zurück.Dazu noch einige externe Dj's und Supporter.



Es gab bei Skins in Deutschland immer wieder politische Veränderungen, wie hast du diese erlebt, erleben wir momentan einen rechtsruck oder könnte man das auch als linksruck bezeichnen?
Kann ich Szene mäßig nur für Freiburg beurteilen und da bestimmt nicht.Aber allgemein ist die rechte grad wieder stark im Kommen.Durch populistiche Slogans von Parteien wie der AfD und so.In Zeiten wo Politiker wie im Elfenbeinturm leben und Aussagen machen wie,Wir schaffen das,aber keine durchdachte,brauchbare und praktikable Lösung aufzeigen können,haben solche Parteien Hochkonjunktur.Die rechte ist halt bei der breiten Masse angekommen und stösst da auf immer mehr Akzeptanz.Sie haben auch die etablierten Parteien zum Teil unterwandert und rücken sie wenn immer es geht weiter ins rechte Spektrum.
Ebenfalls haben sie heute mehr Plattformen um sich und ihre platten Aussagen zu präsentieren.

Wenn es 3 Bands geben würde die du wiederauferstehen lassen könntest welche würden das sein und warum?
The Blitz-weil sie verdammt gut waren,aber Bitte ohne ihr Synthesizer gedudel
Vollmilch-3 Mädchen Band,Gaby/Bass war Renee,die anderen 2 Punks.Sound hat gut gerumpelt,Text ging so Richtung-Panzer und Rakete,kostet alles Knete,nee nee nee, Braunglas-Musik war Dufte,Texte waren super,alles schön einfach und gradlinig,1,2,3 und ab in die Fresse.Ohne Schnörkel,so wie Evil Conduct zum Beispiel.
Es gab eine Zeit in der es für so manch einen etwas schwieriger war mit dir um die Häuser zu ziehen, ich finde du bist im Suff viel ruhiger und angenehmer geworden, wieso das?
Na sag mal.Ja stimmt schon.Erstmal werde ich ja auch älter,und sauf mir nicht mehr so oft und massiv die Birne weg.Ich bin halt auch 'privat' ausgeglichener wie früher,meistens zumindest.
Da fällt dann so'ne agressive Grundstimmung,die sich besoffen verstärkt,meist schonmal von vornherein weg.Könnte aber stellenweise auch daran gelegen haben,das nicht jeder mit meinem Humor und Verständniss von Spass klar kommt.Ich geh mittlerweile auch nach hause wenn ich merke das meine Laune umschlägt,manchmal früher manchmal später ;-).Aber das kann eigentlich auch nur mein Umfeld beurteilen.
Was läuft momentan auf deinem Plattenteller und warum? Was kannst du zu aktuellen Bands empfehlen.
Ohh,da bin ich ehrlich gesagt gar nicht so auf dem neusten Stand.Ist auch immer Stimmungsabhängig.Mal alter Hardcore,Soul,Ska,Oi! auf jedenfall.
Veros,RazorCut,Rude Pride,Adicts,Judge,Sheer Terror,Gorilla Biscuits,alter Rocksteady und Ska,Trash a'la Cramps.Halt so Zeugs wozu man tanzen,die Bude putzen kann,oder mit Bekannten gepflegt'n Bier trinken kann.
Aktuelle Bands fallen mir jetzt grad aber nicht wirklich welche ein.
Stimmt es, dass du ma deinem Nachbarn mit ner Axt das Auto demoliert hast? Was war da los?
Au weia,das hängt mir nach-grins.Na gut.Mein damaliger Nachbar war'n Sozialarbeiter.So mit Jugendlichen klettern gehen und so Sachen halt.Ist ja Ansich auch nett,aber er und seine Kollegen passten genau in mein Raster-Personen die ich scheiße finde.Der lebte halt in einer völlig anderen Welt,sah immer nur das gute und so.
Wir haben halt draussen gegrillt,ich hatte auch schon paar Bier drinne.Da kam er halt angefahren und hat sein Auto paar Meter entfernt geparkt,hat sein Licht aber nicht schnell genug ausgemacht.Das ging mir auf den Sack.Da hab ich ihm ne Bierflasche in die Windschutzscheibe geworfen.Was ihn zu einem-Hey was soll das-bewog.Das war blöd von ihm.Hab ich halt die Axt genommen,die Lampen damit für immer ausgemacht und noch bissle an der A-Säule und der Motorhaube rumgeschnitzt.
Er hat sich darauf hin dann schleunigst ein neues Büro gesucht,2 Straßen weiter.Er schien die unterschwellige Botschaft verstanden zu haben.
Der spass hat mich im Nachhinein gut was gekostet,war es mir aber auch wert.
Was sagst du zu den Angriffen auf Bullen in Dallas?
Na ich seh das zwiespältig.Auf der einen Seite kann ich's verstehen.Rassismus ist noch sehr verbreitet in den USA.Daran wird sich auch nie wirklich was ändern.
Allerdings auch von beiden Seiten.Obwohl von weisser Seite halt am stärksten.Da staut sich bei der betroffenen Bevölkerungsgruppe n Haufen Wut und so auf.Vor allem wenn Tötungen dokumentiert sind und aussagekräftige Beweise vorliegen und die Beamten frei gesprochen werden,oder höchstens nur Strafversetzt werden.Aber weiter keine Konsequenzen zu fürchten brauchen.Das sieht dann für andere aus als ob man über die regulären,rechtstaatlichen Wege keine Gerechtigkeit bekommt.Was bleibt einem dann noch großartig übrig,als zur Waffe zu greifen.Allerdings hätte man dann vielleicht die besagten,freigesprochenen Cops abschiessen sollen.Aber da dreht sich die Hass/Gewaltspirale halt immer weiter.
Wie empfindest du die Flüchtlingssituation in Freiburg?
Ich find's halt traurig,das die Verhältnisse in deren Länder so scheiße sind,das sie halt flüchten müssen.Sie brauchen Hilfe,also warum nicht.Mich stören sie jedenfalls nicht.
Brainstorming: Deutscher Oi! Ist in den meisten Fällen nicht so mein Ding.Von der Musik her und den Texten. Gibt da schon einige,die ich gut finde,sind aber nicht so viel. **Gesichtstattoos** Ich fand früher Handtattoos assi,Gesicht ist voll ok.So'n gediegenes-Fuck you-in 4cm großen Buchstaben über die Stirn,zeugt schon von Selbstbewusstsein und'ner gewissen Reife.
Brexit Werden die Docs,Perrys und so jetzt noch teurer? **Massentierhaltung** Ist kacke,zumindest werden die Tiere irgendwann dazu **Enraged Minority** Sehr nette Jungs.Musik ist ok,Texte auch.Schau sie mir gerne an wenn sie hier spielen.



7er Jungs / Bonecrusher – *Brickwall vs. F*ck all* - **Split EP** – Contra Records / Bezirk 7 Records
Als Bonecrusher und 7er Jungs Fan ist diese Split natürlich eine magische Verbindung für mich. Besonders gefallen hat mir bei BC der erste Song, wo Mike ein bisschen ruhig singt, mit der Melodie dazu kommt das voll geil. Ebenso working for nothing neu aufgenommen fetzt total, is auch n bisschen anders als das original, is auch mein lieblings BC Song überhaupt. Die 2 7er Jungs Songs sind nicht schlecht, gingen mir aber nicht so sehr ins Ohr wie sonst. es wirkte auf mich etwas chaotisch, kann wie immer nich sagen worans lag, vlt an der Aufnahme, abmischung oder hier und da technische unfeinheiten (vocals auf takt), das zweite lied is halt auch n anderer stil als ich ihn von 7erjgs kenne. mit dieser höheren stimme. Im Maßstab zur allgemeinen Oi! Musik isses gut, im Verhältnis zu den alten 7er Jungs Sachen weniger gut (mein Geschmack O.o). An sich ist das Songwriting sehr gut, aber ich glaube die Umsetzung hinkt, von daher können die Live gigs davon sicher profitieren. Gute Texte mit Thema a la Markus : 7: alles in allem ne Runde Sache



Drinking Squad – *Pub* – **CD** – Randale Records
Gutes 2. Release der Freiburger aus Lahr mit vier bisher unveröffentlichten Songs die man von den Live Gigs kennt.
Im allgemeinen is Drinking Squad eher anspruchsvollere Punkmusik die viel über die Instrumente ins Ohr geht und weniger durch die Shouts und Vocals, wobei ich nicht sagen will das das falsch is, ob einem das liegt is halt Geschmacksache. Kann mir aber vorstellen, dass viele meinen es "Fetzt" irgendwie nicht... die meisten Sachen kann man bei Musik eben nicht logisch begründen ob etwas ins Ohr geht oder nicht. Für mich isses etwas zu wenig anggressivität und Überzeugung die ich raushöre. "Friendship, Beer..." wirkt anfangs etwas schleppend wird dann aber ab dem ersten Kehrreim besser, auch durch die mehr eingesetzten Backvocals. Der Anfang von "Who you are" klingt halt schon SEHR nach Perkele :) . Bei der CD is mir aufgefallen, dass der Sänger irgendwie... komisch im Vordergrund is... aber irgendwie auch nich.... irgendwie dominant.... aber vlt kommts mir auch nur so vor.... irgendwas is da jedenfalls..... aber vlt isses auch nur zu gut aufgenommen.... Für mich die besten Songs: "I don´t Fit" mit einer saugeilen Basseinlage vor dem Refrain und saugeile Gitarreneinlagen nach dem Refrain und gute Drum Einlagen im ganzen Song die für Dynamik sorgen. Auch der Kehrreim wirkt mit mehr Power (vlt. wurde dieser Song auch mit mehr Überzeugung geschrieben ;)) und "Times we shared". Also alles im allem gute Punkmusik ob dich es bockt is ne andere sache, aber für 2,50€ kann man sich das schon zulegen. Ach, und Wichtel du solltest vieleicht etwas an deiner Englischen Aussprache feilen, du willst ja nicht nach Schusterjungs klingen wennse Englisch singen. Es heißt zum Beispiel "Unided" und nich UniTet".

Bullshit – *Marieheim/Bergheim* – **EP** - Eigenproduktion
4 Songs aus Schweden. Den ersten Song find ich nicht gut. Einfach viel zu lahm, is halt auch nich klug wenn hierbei der Refrain fast gleich wie die Verse aufgebaut sind. Ich muss bei dem Sound an Last Resort denken, und die mag ich nich so.



Der zweite schon besser, mehr Tempo und Struktur. ´Roky´ auf der andern Seite is der beste Song. Hat irgendwie einen ganz anderen Stil. Also im allgemeinen sehr simpler Oi! Was ja nicht verwerflich is. Mir geht es nicht so ganz ins Ohr, aber "Roky" haut echt einiges raus. Schlecht isses nich, alles andere is Geschmacksache. Zu kaufen auf deren Facebookseite oder bosskin@hotmail.com

Legion 76 – *Brick and Bone* – **EP** - Contra Records / Longshot Music



Neues aus den USA. Ähnelt Bonecrusher is hat also was von HC ohne HC zu sein, außerdem das ganze eben klarer, sauberer, musikalisch "qualitativer" (wenn man das so sagen kann), ob einem das liegt is ne andere Sache, mir gehts jedenfalls gut ins Ohr, geile Shouts, geile Stimme, gute Musik, kann man sogar kaufen. Ach, und Wichtel meinte die Texte seien gut. Ich hab sie mir nonnicch durchgelesen, ich les nich so gern. Mir sind kleine ungereimtheiten bei ´Crushed´ aufgefallen, auch so is der Song irgendwie nich so gut wie die anderen, ansonsten guter Teller mit vorallem geilen Refrains.

The Old Firm Casuals – *A Butchers Banquet* – **LP**
Oi! The Boat Records/Randale Records
- TOFC wie man sie kennt. Leider nur 6 Songs, der 7. zählt nicht, der is ein instrumentales Klavier-Intro. Im allgemeinen is bei der Platte das Tempo denk ich etwas raus genommen, das ist aber keine schlechte Entwicklung. Der Butchers Banquett-song geht gut ins Ohr, aber der mit Abstand beste ist ´Noddy Holder´ der auch etwas langsamer is, saugute Struktur, geht sofort ins Ohr und erkennt man gleich wieder, das ist ein richtiges Oi! Lied. Negativ: Es sind 2-3 Songs dabei da fehlt etwas der Pepp oder was auch immer, darunter auch Entitled Generation das etwas schleppend wirkt. Außerdem hier und da wieder inhaltlich gute Texte mit gesellschaftspolitischen Themen, allerdings is es für mich nich immer so ganz klar worum es genau geht, aber ein bisschen Spielraum für Interpretation is auch nicht verkehrt, hier und da wieder Gitarrensolos, was ich grundsätzlich doof finde. Großes + is, dass der andere Sänger auch wieder ma zum Einsatz kommt, der singt auch geil, bei breakout gibt er total auf die Fresse, guter Song! Sound is sauber aber nich zu klar, wie immer, und gleicher Stil.Alles in allem ein solides OFC und ein gutes Streetpunk-Album.



The Ejected – *Back From The Dead* – **LP** – Randale Records
Reunionsallbum nach 22 Jahren scheintot. Für Ejected und 80er Punk Liebhaber auf jeden Fall empfehlenswert. Mir persönlich geht es nicht so megamäßig ins Ohr. Etwas monoton/langweilig, aber es is klingt halt total 80er, wenn dir das Gefällt ok, aber man kann ja nicht alles immer in Relation zu der Frühen Zeit sehen... also es nicht schlecht, für mein Geschmack gehts nich so sehr rein, es bleibt halt auch nicht viel hängen, außer der Song Hooligan, vlt bin ich aber auch zu verwöhnt mit dem Junglatzensound in den ich hineingeboren bin. Solide aber haut mich nicht vom Hocker. Es klingt vieles gleich (aber so is halt Punk; haha.... wieso mach ich eigentlich reviews.....)



SPLITTERVIEW



(falls sich jemand fragt warum ich "immer" Markus interview, deshalb weil er zumindest ordentlich was schreibt im Gegensatz zu vielen anderen ihr Arschlöcher)

Bitte vorstellen, was arbeitet ihr, wie beschreibt ihr euren Sound und die Bedeutung eurer Band?

BC: **Mike**: Ich arbeite in der Öl-Raffinerie. Unsre Band represäntiert und reflektiert, was wir fühlen und der Sound ist der Bonecrusher Sound

BC: Clyde: Kabibie – Gittarre. Ich arbeite. Unser Sound ist eine progressive ausreifung einer der vielen verschiedenen durch "punk" beeinflussten Sounds, und es ist der Sound wütender Jugendlichen aus South California der frühen 80er. Bedeutung? Sehr rethorisch oder? Was bedeutet das Leben? Suche und du wirst finden. Eine "Bedeutung" ist mehr eine persönliche Reise. Die Bedeutung für einen selbst ist nicht zwingend die Bedeutung für einen andern.

7er: Markus: Markus, cooler Typ, Buchhalter Diplomfuckwirtworkingclass to the fullest! - Niemand hat gesagt, dass es seicht wird!

7er: Fabbe: *Fabbe, nur halb so stark wie Markus, dafür doppelt so viel Bier. Macht "irgendwas mit Medien".*

Wie kam es zu der Split, wie habt ihr euch kennen gelernt? Was is allgemein ein Grund für euch zu splitten?

BC: M: Wir haben Markus vor ein paar Jahren bei nem Festival getroffen und er wollte uns interviewen. Wir stellten ihm dabei die "FART MACHINE" vor und als Markus uns ne Frage stellen wollte machte einer mit der Fart Machine ein lautes Furz Geräusch. Haha und er sah uns nur weiter komisch an und hatte keine Ahnung was abging, ich glaub er dachte wirklich ich oder sonstwer war dabei sich einzuscheißen. Haha und dann wurd er sauer auf mich und fand uns eklig und, dass wir uns wie Schweine benahmen, hahaha. Dann haben wir ihm gesteckt, dass es n Witz war, befor er mich schlug. Und die Spllit is gut! Ich mag den 7er Jungs Sound sehr. Weshalb wir das gemacht haben? Weil Markus n Freund von uns is und er uns gefragt hat.

7er: M: Bonecrusher haben mich seit der „World of Pain" begeistert. Kennen gelernt habe ich die Band und Mike 2006 im Laufe einer DVD Produktion für das Oi! The Meeting 2006 in Potsdam, welches ich auch mitorganisiert habe. Mosh von Knock Out Records, dieser durchgeknallte Karpatenhund, hatte damals das ganze Interview abgefuckt, in dem er eine Furzmaschine im Raum versteckt hatte. Weder Mike noch ich wussten das, sondern bezichtigten uns die ganze Zeit im Stillen gegenseitig hier dem durchgebumsten Ost Sofa den Letzten Rest zu geben. Als Mosh diese verdammte Maschine zeigte, haben wir Tränen gelacht, das Interview war natürlich nicht zu gebrauchen. Seitdem waren wir im Kontakt, haben Bonecrusher mit 7er Jungs auf ihren Touren supportet und ich selbst habe mehrfach Mike für Bonecrusher für deutschen Fanzines und Mags interviewt, da ich der Meinung war, dass jeder diese Band kennen sollte. Irgendwann hatte wir mit „Sympathy of Fools" einen Song, von dem ich dachte er wäre perfekt für eine Split mit Bonecrusher – Fanden Bonecrusher dann wohl auch.

7er F: Über den Schallplattenspieler eines Bekannten habe ich Anfang der 2000er Bonecrusher "kennengelernt". Die FOABC-Scheibe lief gut durch und ich verliebte mich gleich in die romantischen Klänge. Beim nachträglichen Lauschen der WOP war ich infiziert.

Immer wieder ist festzustellen, wie sehr ich mich mit Markus mindestens musikalisch auf einer Wellenlänge befinde. Und umso erstaunt bin ich, wie dieser Hund - der nicht gerade für seine soziale Ader "bekannt" ist - es immer wieder schafft, dass man sich mit Bands, deren ausgewaschene Shirts oder abgerockten Schallis sich im heimischen Schrank befinden, an einen Tisch gesellen kann. Sei es bei gemeinsamen Konzerten oder Veröffentlichungen.

Als ich euch beide Bands in Ulm gesehn hab, hab ich, während BC gespielt hat ne Schlägerei gehabt (ich hab aber nich angefangen!) Und BC hat aufgehört zu spielen. Warum habt ihr aufgehört? Ich will die hälfte meines Geldes zurück. Hätte 7er Jungs bei sowas auch aufgehört zu spielen? Was ist für euch ein Grund im allgemeinen n Gig abzubrechen?

BC: M: Bist du dir das sicher?? Ich glaub wir ham noch nie n Gig aus irgendnem Grund abgebrochen. Bist du sicher, dass du du nicht einfach besoffen warst und wir schon über ne Stunde gespielt haben? Haha, ich glaub echt nich ne Schlägerei wird uns nirgendwo vom Spielen abhalten, es sei denn die Bullen kommen, und das is seit ende der 90er nich mehr passiert. Wir hören NIEMALS auf zu spielen. Ich erinner mich an ne Prügelei in Cottbus 2001? Als wir gespielt haben is plötzlich so n rechter Typ aufgetaucht und Leute ham ihn den Arsch versohlt, HAHA. Aber wir ham einfach weiter gespielt und zugeschaut, später erklärten die uns worum es gegangen is als wir fertig warn, aber das is di einzige Situation an die ich mich erinner.

BC: C: Allgemein gesagt: Kämpfen... da fällt es mir immer schwer zu verstehen wieso man sich gegenseitig bekämpfen muss, wenn doch die Musik das is was uns ultimativ zusammenhält. Gegen Unterdrückung kämpfen von mir aus, aber ich glaub nich wirklich das ein offensichtlicher Unterdrücker sich auf so einer Art Konzert aufhält.

7er M: Bonecrusher sollten sich schämen und eventuell über eine Bandauflösung nach**denken. Die „Realness"-Frage muss hier gestellt sein! Wir hören nur auf zu spielen, wenn sich nicht geprügelt wird.**
7er F: Genau! ...oder wenn andere Bandmitglieder ihre Hausaufgaben nicht gemacht haben und nicht mehr wissen, wie lange unsere Lieder sind: Das ewige Drama mit dem Drummer ...
Ihr macht ne Menge Kram mit Fischen. Warum mögen Männer Fische so sehr?
BC: M: Ich liebe fischen, es gibt doch nix besseres als den ganzen Tag mit seinem Ding zu spielen, lol.

7er M: Ich habe Fische nur zur Zier, in Aquarien mit Cherax Destructor und Hoa Creek Krebsen. Dazu kommen noch Garnelen. **Mich beruhigt Aquaristik, außerdem freue ich mich wenn einer der Krebse einen Fisch zerreißt. Ich denke dann immer an die ein oder andere Missgestalt in der aktuellen *„Oi! Szene"*.** Sobald ich ein Haifischbecken habe, werde ich einige „coole" Szenestars dieser Tage einladen und sie im Anschluss mit blutiger Nase in selbiges werfen, während ich mir das folgende Schauspiel vom Beckenrand aus, auf einer Liege mit zwei Latinas (Bloody Maries trinkend), ansehe. Ich bin einfach ein guter Mensch.
Fabbe: Fisch gibt's bei mir nur aus dem Kühler als Futter. Nachdem sich bei mir 3 sogenannte Deutschlandkrabben gut eingelebt haben, richte ich gerade noch „Sandor" ab, ein nicht zu vergesellschaftendes Harlekinkrabben-Urvieh. Meine Hände scheinen ihm als Futter irgendwie besser zu gefallen, als das was ich ihm sonst anbiete. Aber ich hänge an ihnen. Also falls Du wen kennst, der seinen Arm oder andere Gliedmaßen loswerden möchte, gib Laut. Ich würde gerne mal sehen, wie dieses Futter so angenommen wird. Vielleicht macht aber auch der nächste Schlagzeuger seine Hausaufgaben nicht. Dann ist es vermutlich an der Zeit für eine kleine pädagogische Maßnahme ...



Wie kann ein Pattenlabel positiven und negativen Einfuss haben? Hattet ihr schon schlechte Erfahrungen mit sowas? Was ist wichtig wenn man n Vertrag unterschreibt, isses auch möglich n Deal mit nem Handschlag zu machen?
BC: M: Als Band haben wir bisher alles mit nem Handschlag gemacht. Man merkt sehr schnell ob man jemanden trauen kann oder nicht, ich bin sehr gut darin jemandes Charakter zu beurteilen, wenn ich mit jemanden rede bemerke ich oft die Wahren Absichten, also wenn wir jemanden nich trauen machen wir auch nichts. Die Leute mit denen wir Deals machen ist kurz. Der Mosh von Knock-Out Records hat sich immer gut um unsere Interessen gekümmert und wir haben noch nie schlechte Geschäfte mit ihm gemacht, er is eigentlich auch einer meiner besten Freunde, wir haben uns ender der 90er kennen gelernt. In den letzten Jahren haben wir Longshot und Contra hinzugefügt.

7er M: Wir haben sehr oft an das Gute geglaubt, da wir der Meinung waren, dass wir alle in dieser Szene gleich wären. Genau so oft sind wir aber damit aufs Maul gefallen oder wurden bewusst verarscht. Heute machen auch wir nichts mehr ohne Vertrag. Heute will jeder Veranstalter, Labelmensch oder sonst was sein – wir finanzieren mit unserer ideell gehaltenen Blödheit nicht mehr solchen Leuten ihre 5 Minuten Macher Getue.
Klassenbewusstsein? Ja? Nein? Warum?
BC: M: Wir glauben stark daran unsere Politik für uns zu behalten. Wir arbeiten alle hart und achten auf unsere Familie und Verantwortungen, haha, also was auch immer das für ne Klasse is. Sag dus mir. LOL
(Anm. Heroin: Das hängt vom Einkommen ab)

7er M: Ich finde Klassen super. Vor allem die 12. Klasse! Da sind meistens die Mädchen endlich volljährig und zeitgleich noch dumm genug den Scheiss zu glauben, den Du ihnen nach dem dritten Glas zu viel erzählst. 12. Klasse Pride – Worldwide!
7er F: Ich reise in der Regel im Speisewagen.
Wie definiert ihr einen sogenannten ´Poser´?
BC: M: Naja, jeder der etwas vorspielt oder so tut als wäre er etwas was er nicht ist. Auf unserer persönlichen Banderfahrung basierend haben wir über die Jahre alle möglichen Leute getroffen die auf den Band-zug aufgesprungen sind und so tun als wären sie ne Street

Punk "Working Class" oder Oi! Oder Skinhead Band und wofür die das alles machen ist ne einzige Modeshow, und die sich einen Vorteil aus der kleinen Szene erhoffen und somit Kohle zu machen und Rockstars zu werden! Working Class? Die meisten von denen haben keinen Job, deren Job is so zu tun als wären die irgendwelche Anführer einer Bewegung. Oder die sind in Bands und ändern ihren Musikstil weil sie denken dadurch mehr Kohle machen zu können. Versteh mich nich falsch, es gibt ne Menge Legenden da draußen, und wir alle wissen welche das sind! Aber du musst zugeben, in den letzten 5-10 Jahren gibt es mehr Street Oi! Working Class oder wasauchimmer wie niemals zu vor. WTF die haben das alles in ne Modeshow verpackt und es is merkwürdig diese ganzen Hypes in Bezug auf irgendwelche Scheiße zu sehen.... weil diese Bands einfach scheiße sind! Lol, die haben einfach keinerlei glaubwürdigkeit und absolut einen scheissdreck zu sagen es sei denn sie machen irgendwelche Schlüsselwörter in ihre Songs wie: Streets, Pride, Working Class) das bedeutet für uns alle einen scheiß. Und diese deppen kommen und gehen als Bands, das beobachten wir seit 25 Jahren seid es BONECRUSHER gibt. HAHA ich denke du erkennst einen Poser wenn du ihn siehst LOL.

7er: M: Jemand der etwas vorgibt zu sein was er nicht ist. Oder nur ein Klischee bedient, weil das so am bequemsten ist/ das „sein muss". Jemand der über Ehrlichkeit referiert aber selbst nur plastic ist. Jemand der vorgibt Teil einer Subkultur zu sein, obwohl er es nur für ne Stunde auf der Bühne ist.. kurz: Der Großteil des aktuellen heutigen Hype-Oi!&Punk-Inzest-Szene.
7er: F: Das sind doch die Mädels und Buben mit mehr Theorie als Praxis, die alles irgendwo schon mal im Internet gelesen haben, alles auswendig können/kennen und nach 3 Jahren nie mehr gesehen waren. Definition: Zeitverschwender.
Wie würde ein Resmué eurer vergangenen Bandgechichte lauten?
7er: M: "In dem Moment wo eine Banddiktatur weicht und eine Banddemokratie einsetzt ist ALLES im Eimer"
Fabbe: Ich darf dazu nichts sagen.
Wer in eurer Band is Originalmitglied, wieviel Wechsel hattet ihr? Wie wichtig isses, dass ne Band lange Zeit Originalmember hatte? Ab wann sollte man sogar nen Namenswechsel erwähnen?
BC: M: George und Clyde sind die einzigen und Raybo natürlich wenn er die Möglichkeit hat was mit uns zu machen. Raybo hat vor n paar Jahren ma sowas gesagt wie: **"Bei BC gehts nich um du oder ich, es ist einfach da"** we machen nie irgendwelche geplanten Wechsel, aber Scheiße passsiert, das is im Grunde wie bei nem Sportteam, wenn einer der Spieler rausfliegt oder aufhört, dann ersetzt du den halt und machst weiter. So machen wir das auch.
BC: C: Dazu gibt es defintiv keine klare Antwort, das kommt immer auf die Umstände der Situation an.

7er M: Nur Fabbe und ich. Es ist cool mit jemandem in einer Band zu spielen und Sachen auszuarbeiten und Ideen zu besprechen. Auch wenn Fabian es oft nicht leicht mit jemanden wie mir hat, der charakterlich geparkt ist wie Trappatoni ..ich aber auch nicht mit Ihm, der charakterlich wie Julian Monk gestrickt ist. Wir können den Bandnamen nicht wechseln, diese Wichser von Slayer haben sich die einzig mögliche Alternative bereits gesichert.
7er F: Adrian, er heißt Adrian Monk.
Für mich isses ziemlich klar, dass die Skin- und Punkbewegung, die einzige Subkultur is, bei der es um Attitüde und Werte geht. Und ehrlich gesagt hab diese Rockabilly – Psychobilly Sache nie wirklich verstanden, wirkt auf mich sehr leer, mit ner Menge Leuten die einfach die Musik gut finden und sich wie in den 50ern ankleiden (und viele Frauen) geht es dabei nur um sowas?
BC: M: Rockabilly? Großartige originale amerikanische Musik aus der 50ern, haha. Da hast du recht, das beste an der momentan sogenannten Rockabilly Kultur die ich so seit um 1978 bei Gigs gesehn habe, sind die Mädels. Du hast auch Recht mit dem Attitüde und Werte Ding, davon hab ich n paar Fragen vorher schon geredet. Schau in den Spiegel und hör auf deine innere Stimme und Herz und frag dir selber diese Frage. **Als ich auf die early Punk Sachen hier in LA gestoßen bin und dann die englischen Aufnahmen in die Hände bekam, hatte ich das Gefühl, dass die Bands direkt zu MIR sprechen, und in diesen jungen Jahren wollte ich daraufhin das Establishment bekämpfen und Sachen kaputtschlagen weil die Musik mich direkt dort berührte wie ich mich im innern fühlte,** also hab ich dadurch meinen Platz in meinem Leben damit gefunden. Aber wie jeder weis ändern sich deine Werte mit der Zeit und wenn man ein entspanntes Leben haben will, muss man manche Dinge irgendwie zurückstellen HAHA und here we are now.
we are now. Ich hab die Ramones auf ihrer ersten Tour gesehn glaub ich. Die ham als Vorband von BLACK SABBATH gespielt, das war 1978 im Swing Auditorium, dieser Tag hat mein Leben verändert. Ich hab auch die letzte Show von Ramones gesehn, 94 oder 96 oder so im Hollywood Palladium. Ich hab aufgehört mit all den Punk Gigs und so zwischen 1986 bis 1991, da hab ich einfach nur Drogen genommen.
BC: C: Das is nur deine Meinung. Es gab Protestmusik in allen Genres für fürimmer und einen Tag. Musik die vor vielen Monden geschrieben wurde. Punk Rock war nicht das einzige Genre wo es um Attitüde und Werte geht. Zu dem Rockabilly Thema kann ich nichts sagen da das nicht meine Welt ist.

7er M: Das passiert, wenn Ideale „*egal*" oder "*als bescheuert*" und „*ach, komm, sei nicht so unlocker*" erklärt werden. Großteile der Psychobilly Szene & Rockabilly Szene begrenzen sich auf's Schaulaufen und Gepose. Ideeller Anspruch gleich null, Hauptsache schriller, bunter und auffallender. Ritalin statt Rock n Roll Gelaber, empfehle ich da einigen.
Teile der Rockabilly Szene üben sich darin total

„authentisch R n R" zu sein und können stilistisch nicht mal die 50er von den 60er Jahren unterscheiden.
Sehr Schade alles, die Wurzeln und insbesondere die 50er waren vielleicht für jede Art von Gitarrenmusik das wichtigste Jahrzehnt.
Im Rock n Roll ist das am Ende wie im richtigen Leben: *Eddie Cochran unterm Strich – Teilzeitschlampen auf dem Strich.*



7ER F: Scheiss' ins Bett! -Dieser Markus ist ein Weiser Mann! **(Anm. Heroin: Ich wollte eigentlich, dass ihr die Fragen unabhänig voneinander beantwortet, damit ihr euch in Widersprüche verstrickt (wie vor Gericht) und eure ganze Scheinidentität mit Fliegenden Fahnen unehrenhaft untergeht und ihr euch nurnoch WENN ÜBERHAUPT beim Djungelcamp sehen lassen könntet ihr Söhne von 1000 Vätern)**
Würdet ihr schonma richtig von einem Verarscht in der Szene? Erzählt.
BC Mike: Kein Kommentar HAHA.

7er: M: Reden wir von Leuten die Labels machen, für die Du alles umsonst machst und am Ende nichts dafür bekommst? Oder von Musikern, denen Du Aufnahmen umsonst masterst & pressfertig machst und am Ende nicht mal n Freiexemplar kriegst? Oder von Aufnahmen, die einfach hinter deinem Rücken veröffentlicht werden und man Dir solange die Kumpelbasis vorspielt, aus Schiss Du entsagst schon vorher der Veröffentlichung? Was ist das nur für eine Frage, in dieser Szene ist doch jeder ein Ehrenmann/-frau/-hundekind..

7er F: Last but never least wirst Du als Musiker mit Ideal von allen Szeneakrobaten verarscht, die im Schrank ihre 12 (gebrannten?) CDs und zwei eingerahmte Onkels-Schallis an der Wand besitzen, dafür den heimischen Rechner mit Terrabytes an MP3s zugemüllt haben. Oder von Köln aus betrachtet: Denen den der Weg auf die andere Rheinseite zu einem Konzert zu weit erscheint. "Support your (local) scene" scheint viel zu oft außerhalb der eigenen vier Wände die Bedeutung zu verlieren. Apropos Szene: Bei Ben Sherman is grad Sommerschlussverkauf.
In Deutschland hatten wir je nach Regionen Zeiten als sich Punks und Skins gegenseitig bekämpften und auch wieder zusammen kamen. Hat es in USA auch solche Situationen gegeben, wie habt ihr das erlebt?
BC: M: Nich wirklich. Früher hatte ich n paar Kumpels die Skins waren, die waren mehr so die traditionellere Saufen, prügeln, Frauen-Sorte und die kamen immer gut mit Punks aus, außer mit den ganz dreckigen Punks, haha. Aber hier in den frühen 80ern waren die mehrheit der Sins rechts und hingen auch mit gleichgesinnten ab, blieben unter sich. Heutzutage kommen alle miteinander klar und haben Spaß zusammen, es sei denn du bist ein Hipster hahaha.
BC: C: Mein Kommentar ist, dass Punks und Skins zusammenstehen sollten

---

7er M: Wir sind Mitte der 90er zu dieser Szene gekommen, da war Punx & Skins United angesagt und von den Grabenkämpfen zwischen Skins & Punks hörte man nur noch die älteren Semester referieren, die in großen Teilen mittlerweile selbst das 90er "Skins & Punks Oi-Punk" Ding unterstützten, von Becks Pistols bis sogar Vortex. Ich war nie Punk, Skinhead war für mich immer etwas anderes, aber damals hatte ich, wie viele andere, weder Interesse noch Bock Diskussionen zu führen, wie sie Heute und 1983 wieder angesagt sind und angesagt waren. Gleiches galt auch fürs „Skins & Skins United"- All' die Fragen, gleichend einem polizeilichen Verhör, nach persönlich favorisierten „korrekten" Bands, „korrekten" Buttons und „korrekter" Geisteshaltung kam erst die letzten 10 Jahre zunehmend in Mode ...
Welchen Bezug habt ihr zu Hardcore? Welchen Unterschied seht ihr zwischen USA und Deutschland bei dieser Musik? Und könnt ihr erklären woher dieses Tough Guy Image kommt?
BC M: In den frühen Punkjahren war Punk schnell und gewalttätig und es ging um: scheiß auf die Gesellschaft also haben wir ne Menge Songs über Ronald Reagan geschrieben haha. Die Gigs in Deutschland waren immer die besten und witzigsten in unserem Leben! In den USA zu spielen isses scheiße in meinen Augen. Frag ma SOCIAL DISTORTION diesbezüglich und die sagen dir vieleicht was anderes aber wir empfinden das so, dass sich bei uns niemand um die Musik schert sondern eher, dass man aussieht oder ob man mit den coolen rumhängen kann oder nich, haha das is alles sehr seltsam. Wir legen keinerlei Image an den Tag wir wären tough oder so, wie ich schon gesagt habe projezieren wir unsere wahren Lebenserfahrungen durch unsere Musik und die Leute in unserer Band (naja 3 von uns auf jeden fall) haha haben wirklich ein höllisches Leben gehabt. Raybo inbegriffen!
BC C: Ich bin mir nich so ganz sicher bei der Fragenstellung. Ich kommentier das nur in Bezug auf die geographische Lage von Boncecrusher. Es wird immer klare Unterschiede zwischen Musikszenen, genauso wie es Unterschiede was ein Individuum ausdrückt geben. **Testosteron is Teil des genetischen Make Ups der menschlichen Rasse also auch von vielen Männern, und viele Frauen stehn auf dieses, wie du es meintest, "Tough-Guy-Hardliner-Image".**

7er M: Ich höre nicht viel Hardcore. Es ist keine schlechte, aber einfach nicht meine Musik. Für die US

Skinhead Szene war Hardcore natürlich ein größerer Einfluss als es Punk/Oi! in Europa war, was man auch bei 1. Welle US Skin Bands und auch heute noch bei einigen aktuellen Bands am Sound und Klamottenstil erkennen kann. Jede Art von Image ist Dreck, wenn es nur Show ist und im Grunde nichts dahinter steht.

7er F: Dem kann ich mich nur anschließen. Hardcore war nie Dauerbrenner auf dem heimischen Plattendreher. Wohl aber sog. Hardcore-Punk aus frühen 80er Jahren. Aber ich denke das ist hier nicht gemeint.

Als Band is man nicht immer selber Meinung. Habt ihr irgendwelche Prinzipien was ihr macht und was nicht (Splits, Interviews, Gigs, Labels) oder is euch alles scheißegal?

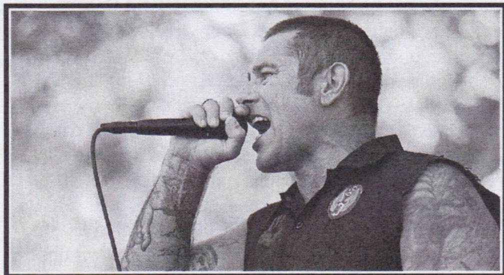
8BC: M: Ja, mit uns is das alles ziemlich easy weil, wenn kümmerts? We jammen einfach gerne und treten auf wenn wir können.

BC: C: Kommunikation und Verständnis sind der Schlüssel für jede Beziehung

---

7er M: Natürlich, so etwas kann passieren. Ich löse das, sensibel & demokratisch überlegt meist damit, dass ich den anderen erkläre, dass meine Meinung die RICHTIGE ist und ihnen diese zur Not eben aufzwinge.
Die Demokratie in Europa kann in diesen schweren Stunden noch viel von mir lernen.

7er: F: Klar hätte ich das ein oder andere anders gemacht, aber Markus ist halt ein Dickkopf südländischen Temperamentes. Ich hingegen gehe oftmals den Weg des geringsten Widerstandes. Ist bequemer und besser für's Herz. Und ganz so Scheiße sind seine Vorstellungen ja nun nicht. Nicht immer.



Hattet ihr schonmal Probleme wegen eurer Musik? Todesdrohungen oder ähnliches?

BC Mike: Nein weil wir ne Menge Songs haben, die die Leute auf ihr eigenes Leben beziehen können. Wir erfinden nicht irgendetwas um n Thema für einen Song zu haben, wir versuchen aus unseren echten Lebenserfahrungen Musik zu machen. Unser Publikum ist sehr gemischt weil vieles was wir schreiben über Alltagssachen handelt was jedem nahe liegen kann, Arbeit, der Tod, Freunde, Familie, Liebe, verlorene Liebe, Wut, dass die Regierung uns wieder ma fickt; haha das is immer n gutes Thema, weil das nie aufhört.

7er M: Ich wäre in der Vergangenheit fast abgestochen worden, bekam und bekomme Drohungen und durfte mich auch schon mehreren körperlichen Auseinandersetzungen aussetzen- Meist weniger für meine eigenen Fehler, sondern in den meisten Fällen weil andere gerne anonym Scheisse reden oder schreiben, mit dessen bewusst forcierten Konsequenzen man sich dann auseinandersetzen darf. Was die Leute dabei vergessen: Niemand ist anonym, manche Leben in schönen Gegenden, in die sich irgendwann vielleicht auch mal ein schnittiger Abstecher lohnt.

7er F: Im Schatten eines Markus bekommt man davon wenig ab. Zu beneiden ist er nicht. **(Anm. Heroin: Aber ein cooler Märtyrer!!)**
Jeder den ich kenne kennt meine Kapelle und damit verbunden die Blogeinträge über die vermeintliche „Naziband“. Da man sich aber kennt und die Wahrheit weiss, kann man da gemeinsam drüber lachen.
Die einzige Bedrohung die ich im Zusammenhang mit der Band wahrnehmen muss/te, sind die Darmwinde gewisser Bandkollegen aus dem Trierer Raum, im 16qm-Übungsbunker ohne Fenster. Oder der übermäßige Deodorantgebrauch in selbigen Gefilden eines ehemaligen Schlagzeugers. **Habt ihr jemals schon ans aufhören gedacht?**

BC M: Nö. Aber wir hatten schon Leute in der Band dessen Ehefrauen sie zum quitten bewegt haben HAHAHA Pussies!

7er M: Eigentlich haben wir alles Widrige schon erlebt was man erleben kann. Als Band beschissen werden, finanziell gelinkt werden, Nazis die dich „Zecke“ nennen, Linke die dich „Nazi“ nennen, Ex Nazis aus NRW die anonym in Berlin Texte für Internetseiten verfassen in denen sie dich „Grauzone/ Faschist“ nennen, etc ... Nein, der einzige Grund aufzuhören ist selbst keinen Bock mehr zu haben.

7er F: 5 Mark ins Phrasenschwein - Wo Licht ist, ist auch Schatten. Klar denkt man oft "das hat nichts mit (meiner) Szene zu tun". **Was ist eigentlich in den letzten 5 Jahren los? Seit wann muss man sich an Amazonverkaufszahlen messen? Wer erzählt den Kids eigentlich, welche Bands gerade „in“ sind und warum ziehen sie sich den scheiß rein und an?**
Genauere Ausführungen würden hier den Rahmen sprengen bzw. sind allseits bekannt. Das ist nicht der Topf in den ich reingesteckt werden möchte. Man muss sich auch nicht jeden Schuh anziehen. Auf der anderen Seite habe ich mit meiner Gäng viel zu viel Spaß in Szenekreisen und auf sonstigen Umtrieben. Und dann gehts ab wie im Swingerklub: Alles kann, nix muss. Das sollte man mit sich selber ausmachen.

Wenn ihr sterben würdet und ihr müsstet Gott überreden damit er euch reinlässt, was würdet ihr sagen?

BC Mike: I believe if it is meant to be I will end up whoever I am supposed to the last time I close my eyes on this earth.

7er M: Wir konnten 2015 nicht mit Motörhead in München spielen, da der unfähige Veranstalter aus Passau uns eine Woche vorher erst, nach mehreren Nachfragen

unsererseits, absagte und uns nebenbei mit 500 Euro Minus bis heute sitzen ließ, obwohl er den Schaden begleichen wollte (Stand 24.08.2016) – Danke nochmal dafür, Matthias K. Daher blieb den Veranstaltern, mit denen ich im Kontakt stand, zu wenig Zeit um uns da in letzter Minute reinzuquetschen.
Ich würde ihm also sagen *„Ich muss hier rein, ich muss noch ein Bier mit Lemmy trinken“*

7er F: Ich war noch nie der Freund von Großveranstaltungen und Mainstreamgehabe. Vermutlich würde ich mich mit einer gewissen Howard Carpendale-Single auf dem/im Ohr vor die Pforte setzen, mir ein paar Biere hinters Zäpfchen mogeln und mich über die Leute amüsieren, die sich um Kopp und Kragen reden und dennoch vor der Türe ihr Dasein fristen müssen.

Was denkt ihr is der größte Unterschied zwischen US und Deutschen Streetpunk Bands (tot oder lebendig) Was sind eure Lieblingsbands, was hört ihr momentan?

BC Mike: Ich höre heute nich mehr wirklich irgendetwas an, ich werde nich so gern beim Songwriting beeinflusst. Ha ha, ich hab nich wirklich irgendwelche Favoriten. Ich fand immer die gut die ich persönlich traf und das Vergnügen hatte mit ihnen aufzutreten. Der Unterschied? Ich glaub die Deutschen Bands haben wirgendwie mehr zu sagen als die Ami Bands, haha, is das was schlimmes?

7er M: US Streetpunk ist dreckig, weniger U.K. Punk- , dafür aber Rock n Roll und HC beeinflusst.
Meine persönlichen Lieblings US Bands sind: Bonecrusher, Dead Boys, Lower Class Brats, Stars & Stripes, Blanks 77. Deutschland: Cotzbrocken. Das war's. Es gab nach 1945 keine Deutsche Streetpunk Band mehr, außer Cotzbrocken.

7er F: Amikram aus diesem Genre läuft generell kaum bei mir. Bonecrusher sind für mich eine Ausnahmeband. Öhm, klar, genau wie Cotzbrocken. Ich möchte Markus' Euphorie da nicht im Wege stehen.

Is Donald Trump gefährlich?

BC Mike: HAHA, Was ein widerllicher Haufen Scheiße dieser Mother Fucker is oder? Das was der von sich lässt is so ziemlich die verrückteste, gruseligste Scheiße die ich von politischer Seite in meinem Leben in diesem Land gehört habe. Ich glaub er hat Mien Kompf gelesen oder so hahaha, er is n verrückter Wichser und wenn der gewinnt wird er denke ich unser nächster ermordeter Präsident sein! **(Anm. Heroin: The Name of the Book is Mein Kampf, hehe)**

7er: M: Auf jeden Fall kann man sagen, dass Donald Trump definitiv kein Typ für einen ausgelassenen Rave in einem Londoner Underground Club mit komplett abgefuckter Industrial Mucke wäre.

7er F: „Donald ist das beste Beispiel dafür, dass man sich einfach bewerben muss, völlig egal, ob man die Anforderungen der Stellenausschreibung erfüllt.“ Für gefährlich halte ich eigentlich nur die Massen, die ihn wählen

Alles hat einmal ein Ende, ich denke unsere Szene wird irgendwann aussterben. Wann wird das passieren und warum?



BC M: NIEMALS! Das is ein Gefühl was an kommende Generationen weitergetragen wird.

BC: C: Ich bin in der Szene seit 36 Jahren engagiert, also glaube ich nich das der Lebenstil aussterben wird.

7er M:: *Wann*: Keine Ahnung.
Weil: Weil Leute unauthentischen Dreck und eine Sell Out/Vergnügungswegwerf-Kultur rangezüchtet haben, die noch peinlicher als EM/WM Hurra Patriotismus und Karneval in Kölle ist.

7er F: Wir treffen uns im Veteranen-Internetforum.

Was sind eure Stereotype von deutschen und Amis, was sind eure Vorurteile im allgemeinen und in Bezug auf Subkultur?

BC M: Deutsche sind sehr ernst und Amis sind sehr naiv und exzessiv in allen möglichen Bereichen.p0
Germans are very serious and Americans a very Gullible and excessive in every way possible.

7er M: Deutsche trinken Bier, sind immer pünktlich und wenn man nicht mit ihnen arbeitet gibt es Krieg. Das ist kein Vorurteil, das ist korrekt.
Amerikaner stehen auf BBQ, halten Miller für Bier und haben einen Papst: Pabst Blue Ribbon!

Hattet ihr schonma Ärger intern?

BC Mike: Noah hat immer ein Becken nach mir geschmissen Ha Ha, aber der hat aufgehört!

7er M: Ich kann über schwebende Verfahren nicht sprechen.

7er F: Die einen singen bei den Cops, wir ins Mikro.

Versucht ihr, wenn ihr Musik macht euren eigenen Style zu finden? Wenn ja, is das schwer?

BC M: Das kommt immer natürlich. Wenn wir versuchten müssten irgendeinen bestimmten Sound zu machen, würden wir diesen Riff nich benutzen und nen anderen nehmen. Es kommt nach dem Gefühl und ganz natürlich. **BC C:** Musik schreiben is Musik schreiben, entweder spürst du es oder eben nicht. Daran ist nichts schwer dran, es gibt keine selbstauferlegten Parameter.

7er M: Kommt immer auf die Situation an. **Ich habe mich noch nie überwichtig hingesetzt, wie es andere „*Künstler*“ tun, um mich „total krass aus dem Herzen“ auszudrücken und was vom „lodernden Feuer meiner inneren Kreativität“ zu erzählen, nur um am Ende dann doch „Heart full of Pride“ von Ferkele zu klauen … Oi!nk!**

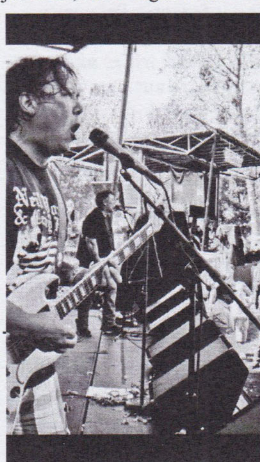
Wie denken die Leute über die Flüchtlingskrise in USA?

BC Mike: Das ist ein Mist! All diese jungen Leute sollten in ihren Heimatländern bleiben und sich dem Kampf ihrer Familien und deren Länder anschließen und nicht in ein europäisches Land als Trittbrettfahrer kommen und das Land und ihre Landsleute missachten wo sie hinkommen.

H: Markus, wie hast du bei dem Interview fürs Love of Oi zine mitgemacht? Sowas würd ich nie machen. Glaubst du Mike/Bonecrusher hätte sowas gemacht?
BC M: Ne, ich hätte das sicher nich gemacht, Ha Ha, ja Markus, wieso??

7er M: Das Interview habe ich beim Ersten Anlauf abgebrochen, weil ich keinen Bock auf irgendwelche Stammtischpatrioten hatte, die im gleichen Heft waren. Als dann der Macher zwei Jahre später schrieb, dass (Zitat) „so etwas und Artverwandtes" nicht mehr vorkommen würde, dachte ich der hätte den Film gewechselt. Jeder bekommt eine zweite Chance im Leben. Das er stattdessen nochmal auf's Gas getreten hat und wir dann neben RAC und Rechtsrock auftauchten wussten wir und ich nicht. Mike, wie jeder andere auch, wäre darauf genauso reingefallen. Du, Konne, bist es ja am Ende selbst auch, denn Du warst im gleichen Heft, auch wenn Du es hier leugnest, Du Schwanz. Es hat mich allerdings versöhnt, dass wahrscheinlich die komplette Leserschaft des Heftes über Deine und Meine Aussagen abgekotzt haben, wie sie es an mehreren Stellen des Heftes über die Aussagen von Curb Stomp der Vorgängerausgabe der Fall war.
H: Wie können USA und Deutschland voneinander profitieren, allgemein und Szenebezogen?
BC M: Das is ne gute Frage, ich hab keine Antwort drauf. Profit is n komisches Wort. Nutzen, Gemeinsamkeit zu frönen durch Musik und Freundschaft is ne gute Sache.

7er M: In dem wir eine Zeitmaschine erfinden und ich eine sexuelle Liaison mit Traci Lords und Weny O. Williams starte
Kann es manchmal ein undankbarer Job sein in einer Band zu spielen? Warum?
BC: M: Das kommt darauf an was deine Motive sind. Wenn du für Ruhm und Erfolg spielst, ist es wahrscheinlicher, dass du keine Freude daran hast. Aber wenn du der Liebe der Musik wegens spielst, wirst du nie enttäuscht. Wenn wir spielen isses uns sogar relati egal ob dus magst oder nich, es macht uns Spaß wenn wir jammen, scheißegal was andere denken.



Unsere Bedingungen nach Europa zu kommen: Kauf uns n Flugticket, Ernähre uns und wir spielen alles was du willst, haha, wir zahlen nicht gerne drauf um zu spielen.
BC: C: Die Entscheidung Musik zu machen ist kein Job, es geht dabei um die Liebe zur Musik, wir machen Musik weil es unsere Leidenschaft ist.

7er M: Ja. Meine Bandkollegen.
7er F: Ja. Der Bandhitler.
Warum soll ich eure neue Split kaufen?
BC Mike: Musst du nich, ich geb dir eine.

7er M: Weil sie gut aussieht und ziemlich schön laut ballert. Ich finde das sind ein paar ganz gute Gründe.
Hier könnt ihr mich was fragen wenn wollt
BC Mike: Why do you ask so many Questions?
Because i want the Interview to be interesting.

7er M: Junge, <u>WAS</u> stimmt eigentlich mit Dir nicht? (stellvertretend für Deinen gesamten Bekannten- und Freundeskreis)
Heroin: Ich wurde als Kind zu heiss geröncht
Was bedeuten folgende Songs
- BC: Working for Nothing
Mike: Das handelt von meiner Zeit als Schweißer in der Öf Raffinerie, ich hab 7 Tage die Woche 12 – 14 Stunden malocht.

– 7er j: Sympathie of Fools

7er M: Ich hasse einfach Leute, die etwas vorgeben was sie nicht sind und nur für's bedienen verlangter Trends und erhoffter Erfolge bei alles und jedem Tiefkehlenschluckerfahrung sammeln, wie andere Kinder Pannini Bilder.
- BC: The Past is gone
BC: M: Handelt davon, dass das Blatt sich im Leben einmal gewendet hat.

– 7er: German Angst

7er M: German Angst – Seit immer – Für immer.
- BC: Don't give up on me
BC M: Das is Raybo der über sich und seine Beziehung zu einer gewissen Zeit erzählt.That is Raybo talking about himself and his relationship at the time.
-BC: Machine Gun Love
BC: M: Die Gangster Bonnie & Clyde
-7erj: Anders
7er M: Ich hasse einfach Leute, die etwas vorgeben was sie nicht sind und nur für's bedienen verlangter Trends und erhoffter Erfolge bei alles und jedem Schwänze kauen, wie andere Kinder Kaugummizigaretten.
BC: Sometimes
BC M: Naja manchmal wenn so in der Welt rumspaziert und sein alltäglichen Scheiß macht, gibt es immer mal wieder irgendeinen Wichser dem man einfach das Grinsen aus der Visage schlagen will, LOL
-7erj: Frustration 7er M: Das Lied kam 10 Jahre zu früh. Es hätte Heute einfach viel mehr gepasst.
Ich denk in 20 oder 30 Jahren wird die Technik so abgehen, dass man um metwas aufzunehmen nur noch ein Smartphone brauch statt in ein Studio gehen zu müssen, und wenn es nicht perfekt klingt, klingt es ja mehr real, was haltet ihr davon?
BC: M: Wir benutzen immer Tape (Analog) der andere scheiß klingt Fake. Und vorallem wenn ihr es nicht Live spielen könnt, NEHMT ES NICHT AUF!
BC:C: Technologie ist nicht immer dein Freund, aber es ist auch nicht immer dein Feind.

7er M: In der Vergangenheit waren wir gezwungen unter dermaßen beschissenen Bedingungen aufzunehmen, wir hätten uns ein Smartphone gewünscht. Auch als

Schlagzeuger!
7er M: Auch als Schlagzeuger!

Bei uns hört man viel über Zusammenhalt und sowas, wie setzt ihr das in der Praxis um, sind das alles leere Phrasen? Gibt es auch Grenzen?
BC: M: Wir alle helfen jedem, man muss nur Fragen, zum Beispiel Markus und 7er Jungs, wir machen ne Split mit denen oder? Ha ha ha
BC: C: Nochmal, das hängt von der jeweiligen Situation ab. Manachmal hat man die Möglichkeiten und den Willen jemandem zu helfen, in anderen Situationen nicht. Das heißt aber noch lange nich, dass du nicht loyal lbist oder dich einen Scheiß für jemanden interessierst.
7er M: Familie und dann Freunde zuerst. Keine Diskussion - das gilt genau so auch dann, wenn Du aus einem der beiden Raster fällst.
7er F: Ich halte nichts von Pathos und dem ewigen Unity-Gehabe. Mit dem Spinner nebenan trinke ich sicher nicht auf Bruderschaft, nur weil er einen gleich schlechten Musikgeschmack wie ich pflegt oder weil man "Szenezugehörigkeit" als kleinsten Gemeinsamen Nenner hat. Was zählt, sind die Menschen, auf die man sich in welcher Situation auch immer verlassen kann. Ob diese nun die Haare kurz oder lang tragen ist mir herzlich egal.



Wenn Mord legal wäre, wen würdet ihr als erstes töten und warum?
BC: M: Durch mein Verfassungsmäßiges Recht der vereinigten Staaten von Amerika würde ich den fünften nehmen dem ich begegne. **7er M:** Ich kann das unmöglich ehrlich beantworten..

Brainstorming –*Booze and Glory* BC: M: FUN! **7er M:** Größte Blamage für das Thema „Skinhead" seit Lichtenhagen, Anfang der 90er.
7er F: Pommes!
Atheismus
BC: M:Cop Out
7er M: Jeder soll an das glauben was er will – und dem andern damit nicht auf die Eier gehen.
7er F: Die Sache mit dem Penis …
Nihilismus
BC: M:
7er M: Markus: Ja & Nein.

Skinheads und Fußball
BC: M:Fun to Watch
7er M: Ziemlich cool, solange es nicht zwanghaft verordnet Skinheads und West Ham heißt, nur weil irgendwer mal behauptet hat, dass das ein weiteres toftes Klischee ist dem man folgen MUSS, obwohl man damit eigentlich einen Scheissdreck zu tun hat. Manchmal sind 36 Teams alleine in Liga 1 und 2 nicht genug für die toften „against modern football" und „support your local" Rasenschach Rocker..
7er F: Fuppes ist super. Ich mag aber auch z.B. Frauen-Beachvolleyball.
Skinheads oder Punks die ihre Kinder wie Skinheads oder Punks verkleiden
BC: M:HA HA HA
7er M: Ich hoffe die Kinder verkleiden, bei eventuellem Missgefallen darüber, nicht irgendwann ihre Eltern aus Rache.
***ACAB* - BC: M**: 1312 for Life
7er M: ACAB wird meist am lautesten von den Schlampenkindern gegrölt, die selbst als Erste mit der Polizei drohen und sich dabei noch ziemlich cool vorkommen. Habe ich schon Hurensohn gesagt? Wenn nicht: Solche Leute sind noch größere Hurensöhne als die Cops unter Umständen Bastarde.
***Sell out* - BC: M**:Jeder is ne Prosituierte, jeder hat seinen Preis
7er M: Den Arsch in jede Richtung zu halten für den "fetten fetten Erfolg" ist genau so ekelhaft, wie mit dem Finger auf andere zu zeigen, sich über deren Ausverkauft aufregen, aber selbst keine ehrlichen Strukturen zu unterstützen, weil man z.B. kleinere 10€ Eintritt Konzerte nicht besuchen „kann", da man die die Eintrittskohle lieber für zwei Bier auf dem Rip Off 80 € Eintritt Festival der Wahl sparen will, auf dem die immer gleichen 5 Bands spielen, die aufgrund der Eingangs genannten Dinge meistens stehend am Tresen, statt sitzend auf einer Bierbank gesehen werden. Sachen gibt's.
***Acoustically Oi!* - BC: M**: Country oder Western?
7er M: Musik für Mädchen mit ADHS. Oder Musik von ADHS'lern die gerne Mädchen wären.
(Anm. Hey nix gegen ADHSler !)
7er F: Ich hoffe, dass wächst sich raus.
Print zines
BC: M: Die Fragen zu viel, so wie du! Cheers, Mike
7er M: Printzines rule OK!!
7er F: word

DANKE EUCH, wir trinken uns.

MISCHE MIT NAHTODERFAHRUNG IN DER SCHWULENKNEIPE

Für alle Freunde der schönsten Nebensache der Welt hab ich ma noch ein Relikt meiner glorreichen Zeiten ausgebuddelt.
Und für alle homophoben unter euch: In der Schokostecher-Bar war ich nur manchmal weil ich ständig eingeladen wurde, die Lesben umkrempeln wollte, die weibliche Bedienung klar machen wollte und außerdem gabs da Whiskey-Cola mit Honig... und außerdem dacht ich, wenn es hier zu Mische kommt hab ich die besten Karten, weil die Schwulen alles Weicheier sind... haha... falsch gedacht – KEEP ON READIN.
Inner Schwulenbar verprügelt zu werden und fast zu sterben, is wie bei ner Selbsthilfegruppe für misshandelte Feministinnen als einziger Mann sexuell Missbraucht zu werden.
Die Situation war wie meistens: "Hey du Nazi, blablabla...". Ich wollts ihm ein bisschen erklären, er wollts nich verstehn weil das hätte ja sein Weltbild erschüttert. Im Endeffekt sagte ich den besten Satz wo gibt: "Lass mich bitte in Ruhe" und ging wieder an die Theke wo ich mich in meiner engen Domestoshose laszif auf dem Barhocker räkelte bis ich zu einer "Tunte auf Eis" eingeladen wurde. Der Typ von vorhin war nun klassisch auf der andern Seite und glotzte mich an, als er nicht aufhörte zu glotzen fakelte ich nich lang und ging auf ihn zu. "Wenn du nicht sofort aufhörst mich zu stressen, hau ich dir auf die Fresse". Als er dann aggressiv wurde und meinte er "hole seine Brüder" oder so, war das Fass übergelaufen. Ich hatte, schlau wie ich bin, noch eine handliche 0,5 PET Fantaflasche in meiner Seitentasche, mit der ich meines Gegenübers Gesicht mit frechen Hieben bearbeitete. Da haut mir doch irgendso ein Flegel plötzlich mir nichts dir nichts ne Glasflasche auf den Kopf... ne Glasflasche gegen ne PET Flasche?? Weniger durch Empörung über diese Unfairness, mehr durch den Flaschenknall sank ich zu Boden und musste mich erstma sortieren. Als ich wieder zu kräften kam war ich bereit für Runde zwei. Das Blut ergoss sich in imponierenden Schwallen über mein hasserfülltest Gesicht und ich war in Begriff mir den Typ zu schnappen. (jetzt wäre vieleicht der Moment gewesen um nach hause zu gehen...)
Ich wütete also in der Bar umher und fand den Typ aber nich. Der hatte sich irgendwie versteckt oder so. In meiner Wut über seine Stealth Eigenschaften fand ich meinen Weg hinter die Theke wo in meiner Raserei einige Gläser zu Bruch kamen. Meine Spürnase brachte mich in so ne Art Besenkammer, wo sich mein Verdacht bestätigte und dieser Typ aufm Boden saß und sich versteckte!!! HAHAHA... der hockte da einfach rum und wollte den Streit ausharren! Bevor ich mich gebührend um meinen Spielkameraden kümmern konnte wurde ich schon von n paar Typen weggezerrt. Ich fand mich in einem effizienten Schwitzkasten wieder der mir sowohl die Blutzufuhr ins Gehirn, die Möglicheit meine Stimme einzusetzen, als auch die Sauerstoffzufuhr durch die Luftröhre unmöglich machte. Als ich nach einiger Zeit die Hoffnung aufgab mich bemerkbar machen zu können akzeptierte ich also mein Schicksal. Das war dann denke ich auch n prägendes Ereignis weswegen ich alles wohl etwas langsamer angehen lasse. Also Nahtoderfahrung is etwas übertrieben, aber in Extremsituationen gibt der Körper einem schon krasse Signale.
Ich bekam also keine Luft, und sagte irgendwann zu mir: "Ponne, wenn du in den nächsten 30 Sekunden keine Luft bekommst, dann.... wars das wohl". Kurz bevor ich ohnmächtig wurde dacht ich wirklich es is vorbei. "Na toll... so gehts also zu ende... inner Schwulenkneipe.... was werden die Leute nur denken...du scheiss-idiot... wenigstens sterb ich im Kampf und komm nach Vallhalla". Bin dann aber wieder wach geworden. Alles in allem also ein gelungener Abend. Der einzige der natürlich ne Anzeige bekommen hatte war ich, wegen Sachbeschädigung kaputte Gläser – 200 Euro. Und die Moral von der Geschicht: Es gibt Momente in der man aufhören kann, sonst tut man sich noch weh.

SEX MIT DER ANTIFA(?) UND EINE VERRAETERISCHE UND HINDERLICHE ZAHLENKOMBINATION

Ich befand mich eines Tages in einer funkensprühenden Konversation mit einem durchaus nicht unattraktiven Bluters, und wünschte mir doch zu gerne mit der Gaststättenzierde in ihr Gemach zu entfleuchen um ihr in liebestoller Zweisamkeit die Feige zu entblättern und meinen delikaten Liebesnektar auf ihrem Haupt zu versprühen. Durch meine blendende Unterhaltung, überwältigende Persönlichkeit und Überzeugenden Argumente war ich bereits auf der Zielgeraden. Ich feierte mich bereits als Eroberer und Beherrscher, wenn da nicht diese vermeintliche politische Hürde gewesen wäre, die die Dame in für mich unverständliche Zweifel stürzte. Ich ordnete sie der hiesigen Antifa bzw. zumindest der linken Szene zu, die bekannterweise, insbesondere zu Zeiten der Grauzonendebatten alles jagte, was irgendetwas anderes an Musik hörte als PRODUZENTEN DER FROIDE. Ich sah die ganze Sache als Herausfoderung. Jetz ma weg von dem eloquenten lyrischen Schreibstil.
Die meinte also sie nähme mich nur mit wenn ich mich von allem "rechten Gedankengut" oder so distanziere und mir mein onkelz Tattoo entfernen lasse. Ich natürlich "jaaaaa, klar, alles, ALLES.....". Bei ihr im Treppenhaus angelangt schloss ich noch mein Fahrrad mit einem 4 Stelligen Zahlenschloss ab. Da ich runde Schuhe anhatte, ging ich etwas tüddelig zu Werke und es dauerte eine Weile bis ich alle 4 Zahlen zusammen hatte. Weil ich so lang brauchte beobachtete mich die Antifantin genauer und sah welche Zahlen meine Kombi waren – 1......4.......8...... sie sagte bereits "ne oder....". Als die letzte 8 hinzu kam, echauffierte sich sie lauthals, grenzte ich mich doch bevor von allem rechten Kram ab um in ihren Schlüpfer zu gelangen. Ich schwörte Bein und Eisen, dass es sich hierbei nur um eine Eselsbrücke handele, weil ich mir halt nix anderes merken kann. Sie wollte dann wissen warum und es ging her und hin und hin und her. Aber wie ihr euch natürlich denken könnt, kam sie nicht gegen meinen Nazicharme an und ich hab sie letzten endes bis zu **GE-sinnungslosigkeit** HAHA gevögelt (ganze 7 Sekunden lang).

Phil- TEMPLAR

Die anderen hatten angeblich keine Zeit für sowas, haha.... schade...**Bitte stellt euch vor, was arbeitet ihr, wie würdet ihr euch als Band beschreiben?**
Phil: Hallo, Phil Templar, uns gibt's offiziell seit 1990, 92 traten wir zum ersten mal auf... 100%ige Skinheadband seit beginn! Als Beruf sind wir professionelle Skinheads hahahahaha. Die Band besteht momentan aus mir, Carl, Chris & Perry.

Eure Mittelalterbezüge in euren Texten – wie kamt ihr darauf und wieso verknüpft ihr das mit Skinhead- Punkkult?
P: Also, wir singen dabei ja nicht über Fantasiescheiß sondern über Dinge die früher passierten und heute passiern – relevante Dinge mit denen die meisten Leute was anfangen können, die die unsere Mukke hören nennen wir unsere Freunde/Fans.

Welchen Song würdet ihr als den am meisten Kontroversen bezeichnen und warum?
P: Ich find wir haben garkeine kontroversen Songs, über die Wahrheit über diese scheiss Gesellschaft zu singen is nur kontrovers für Leute, die Angst haben der Realität ins Auge zu blicken. Schlappschwänze und Computer-deppen haben schiss davor Probleme direkt und persönlich zu anzugehen. Unsere Welt ist eine komplexes und beschissenes Szenario und wir wollen das allen zeigen, wenn die Leute ihre Augen davor verschließen und alles ignorieren, können sie sich auch nich beschweren, dass irgendwas „kontrovers" ist.

Was für die Szene zu tun ganz manchmal ganz schön undankbar sein, habt ihr auch solche Erfahrungen gemacht?
P: Auf jeden Fall... viele fallen einem in den Rücken, viel Neid und faule Schweine, die nicht zu träge sind im Keller ihrer Mutter irgendeinen Scheiß auf der Tastatur zu tippen. Wenn die Leute genausoviel Energie dafür aufwenden würden etwas für die Szene zu tun, als sich sich das Maul über andere zu zerreißen gäbe es 200 Festivals und 500 Oi Bands auf diesem Planeten. Es ist halt leichter ne müll-labernde oder politische Fotze in dem Keller seiner Mutter zu sein. Wieauchimmer, hat uns das denke ich nur stärker gemacht.... auf eine Art und Weise glaub ich. Ich sollte diesen Muschis dankbar sein, danke an die Idioten!

Hattet ihr schonma Ärger weil ihr zu den TEMPLARS gehört? P: Nee... weil Leute die mich kenn, die kennen mich auch wirklich!! Das trifft nicht auf Leute zu die irgendeinen Internet Müll ohne tatsächliche Beweise verbreiten... neu aufbereitete Argumente sind eben genau das, neu aufgewärmte die schon diskutiert wurden. Aber die computer Nerds denken wenn sie irgendwas kopieren und auf einer „neuen Seite" einfügen können sie sich wichtig fühlen... ok, wenn ihr meint! Hundescheiße auf der Straße is Hundescheiße auf der Straße... in London, Spanien, Germany, Turkey, Botswana....Hundescheiße is Hundescheiße, schlicht und einfach.



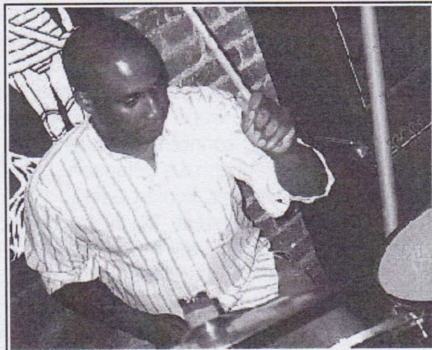
Wie seid ihr in die Szene gelangt, was bedeutete Skinhead für euch damals und was heute?
P: N Kumpel in der Highschool hat mich drauf gebracht... ich kam da rein wegen dem rebellischen Spirit, der Musik und seiner Wut und den Freunden die mit einem durch dick und dünn gingen. Heutzutage hat es zu 100% seinen Biss verloren, es ist gewissermaßen sogar zahnlos, ich fühl ich als lebe ich geistig in der Vergangenheit... die Kids heute haben viel zu leicht. Als ich in die Szene kam, war es scheiss gefährlich, wenn man an gewissen Orten so ausgesehn hat, konnte man angemacht, angegriffen und ins Krankenhaus gelangen... heute werden wir on allen anderen kopiert oder in irgendeinen Fetish Ecke gestellt. Ich lebe echt in der Vergangenheit.... alter Mann mit nem Teeniehirn und immernoch mit nem Sinn für Humor.

Habt ihr irgendwelche Standarts was ihr als Band tut und nicht tut?
P: wir machen Splits mit Bands die wir mögen, mit denen wir gespielt haben oder mit denen wir uns gut verstehen... keine Drogen, keine rassistische Scheiße keine politischen Extreme.

Seid ihr wie viele US Bürger antikommunistisch und religiös worden? Was haltet ihr von Kommunismus und Religion?
P: Ne ich bin so nich aufgewachsen, ich bin römisch katholisch erzogen. Ich finde Politik/Religion is scheiße. Ich hab meine eigene persönliche Sicht auf gewisse Dinge, aber das ist MEINE Sicht. Jeder hat seine eigene Überzeugung ist ist dazu berechtigt. Ich hab nur ne kurze Zeit auf diesem Planeten und will meine Zeit nicht mit bescheuerten politischen Gedankenkasten verschwenden... Ich glaube an gesunde Diskussionen innerhalb meiner Freunde und Familie, aber jemand der nicht in meinem engeren Kreis ist verdient nicht zu wissen was ich für persönliche Ansichten habe. Ich denke unsere Musik hat es deutlich gemacht wo wir stehen, wenn Leute eine Zeile aus nem Text nehmen und daraufhin meinen ein Urteil fällen zu können sind sie dumm wie Scheiße.

Ihr seid einer der wenigen Bands die keinen Videoclip haben, was haltet ihr von sowas?
P: Jedem das seine... wenn wie je einen gemacht hätten, wäre er sicher der witzigste auf dem Planeten, weil wir alle Witzbolde sind und wir würden es wahrscheinlich auch selber drehen also wäre es sowieso scheiße aber total lustig allemal.

Identifiziert ihr euch mit eurer Klasse?
P: Ich bin nicht mit Kohle aufgewachsen, meine Eltern sind nicht auf diesem Land.... alles was ich jetzt habe, hab ich weil ich meinen Körper und Hirn benutzt habe, heutzutage kann jeder Punk/Skin sein der ein Computer und Mamas Kreditkarte hat.... so sehe ich das in USA zumindest.



Meine Stereotpe von NY is ne kriminelle, qualmende Großstadt voller Müll. Is da was wahres dran? Erzähl mir was von New York im allgemeinen (People, Bands, Bars, Concerts, Fanzines)
P: Um die Wahrheit zu sagen... NY war ne Messerstecherstadt, scheiß gefährlich... es war der Mekka fr Musk, Gangs, Kriminalität. Also hatte ich als Kind tolle Erfahrungen gemacht, als Skinhead aufzuwachsen war das selbe, gewisse Nachbarschaften waren Skinhead-no-go-Areas.

Hattet ihr schlechte Erfahrungen mit Nazis oder annderen politischen Extremisten oder anderen Gruppen bei euren Shows?
P: Normalerweise werden die verprügelt bevor die irgendnen scheiß machen können ... auf einer unserer letzten Shows sind n paar komische Gestalten aufgetaucht und wurden wegen sichtbarer extremer Politik verdroschen. Wir haben aber eher unseren Stress online weil 75% aller Skins sich mehr im Netz streiten als im echten Leben... Warmduscher! Über Bands urteilen ohne sie jemals getroffen zu haben, nemals auf den shows gewesen zu sein aber auf jeden fall das "copy & paste" im Internet zu machen. All diese Computer Spacken sollen einen Eimer Schwänze fressen.

Is Donald Trump gefährlich?
P: Auf jeden Fall.... der is einfach total gestört.

Was denkt ihr wie die Flüchtlingskrise die USA beeinflusst und wie stehen die Leute dazu?
P: Das interessiert mich nich wirklich was es für einen Effekt auf die Staaten hat.... ich hab keine Probleme mit Flüchtlingen, die hatten alle n Grund weshalb sie ihr Land verlassen haben. Mein Land besteht komplett aus Einwanderern, bis auf Amerikanischen Ureinwohnern.

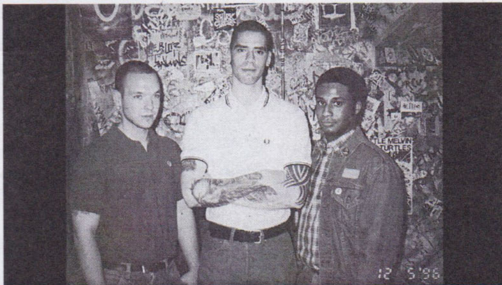
Was haltet ihr von der Hippiebewegung aus der Sicht eines US Bürgers?
P: Ich scheiß auf Leute die sich mt Drogen das Hirn weghauen und keinen Bezug mehr zu Realtät haben

Is die Punk Szene bei euch ein Ding oder 2 Szenen? Was denkt ihr darüber wenn die beiden Kulturen zusammen kommen und wie beeinflussen sie sich?
P: Kommt drauf an... Punks und Skins hängen meistens gemeinsam rum auf bestimmten Gigs. Crusties haben ihre eigene Szene. Es kommt halt drauf an was für Gigs es sind.

Wenn ihr ein paar Oi! Bands wieder auferstehen lassen könntet, welche würden das sein? **P**: Zu viele um die alle aufzulisten Alter... viele der französischen sicher

Wie isses Skin un USA und/oder NY zu sein, wie reagieren die Leute wenn sie Skins sehen? What´s it like to be a Skinhead in the US and/or New York? What do people react when they see Skins?

P: Früher haben sie die Straßenseite gewechselt um uns zu entgehen, man hat keine Arbeit bekommen, wurde von den Bullen schikaniert und von jeder Jugendgang angegriffen (weissen, schwarzen, Latinos) aber heute, pfffft... das is alles ein Pussy Kult geworden, viel weichgespülter. **Was haltet ihr von Deutschland und seiner Szene? Welche Deutschen Bands mögt? Was sagt ihr zu Freiburg? P:** Südwestdeutschland nahe der französichen Grenze oder? Da ham wir schon gespielt und ham da auch n paar Freunde. Ich mag viele deutschen Bands, vorallem die mit denen wir aufgetreten sind. Deutsche Lieblingsband? David Hasselhoff natürlich... **Was war der Beste Moment euer Bandgeschichte? P**: Zum ersten mal in Europa zu spielen.... Freunde im echten Leben zu treffen die uns oft geschrieben haben, mit den meisten haben wir noch Kontakt und die besuchen uns auch in NYC.



Neben eurer Band, was macht ihr sonst noch sofür die Szene und was in eurem Privatleben (ich hab gehört Carl macht irgendwas mit T-shirts?)

P: Ich DJ manchma n bissl bei Nightern, das hab ich eigentlich schon vor der Band gemacht also mach ich das jetz öfter. Ich spiel auch in n paar anderen Bands. Ich schaue Fußball, reise n bisschen und verbringe Zeit mit Freunden und Familie

What Bands do you listen to at the Moment?

P: Immer nur die alten Sachen... Neue Bands? Crown Court, Rixe, HardWax, Giuda, Secret Army

Nehmt ihr immer noch mit Absicht eure Songs in niedriger Qualität auf? Wie kam es zu dieser brillianten Idee, kennt ihr auch andere Bands die das machen?

P: Wir machens halt wie alle Bands mit denen wir aufgewachsen sind... das erste Last Resort Aufnahme wurde 4-Spurig aufgenommen!! Verdaaaaamt wir wollten klingen wie all die Originalen.

Ich habe nicht wenige sagen hörten, dass der Sound der Templars eigentlich keine Oi! Musik ist – dass es irgendetwas anderes is. Wie kommentiert ihr das? Ich denke ihr habt einen sehr speziellen Sound, was denkt ihr wie sich dieser Stil entwickelt hat und wie würdet ihr euren Sound beschreiben?

P: Ok.... die können sagen was sie wollen, wir hören einfach keine Oi Musik deshab hören die n paar andere Einflüsse... OK, wir mögen unseren Stil und unsere Fans und Freunde mögen es auch also warum das ändern? Viele Leute haben zuviel Zeit um nachzudenken... ich finde auch dass wir n speziellen Sound haben, wahrscheinlich weil wir nich wie alle andern klingen wollen. **Bitte ein paar Wörter zu folgenden Songs**

Make your Mark – **P:** Mach etwas aus deinem Leben

Their Plan – **P**: Wir leben in nem Scheiß System was uns die Regierung aufgedrückt hat. - **just another rebel** - **P**: was der Skinheadkult mal gewesen ist **alone in the crowd** – **P**: Skinheads in der Gesellschaft) - **situation critical** - **P:** Unsere Welt momentan, die Anspannung ist hoch - **stick to your guns** – **P:** Gib niemals auf, sei kein Opfer

N Kumpel hat mir erzählt, er is auf nem Festival oder so mal besoffen zu euch hin und meinte "fuck you, i don´t like you" oder so, und ihr habt ihn verprügelt. Errinert ihr euch an das?

P: Da is er an den falschen Schwarzen gelangt... vieleicht war ich aber auch besoffen. Sag ihm bitte Hallo von mir HAHAHAHAHAha

Zukunftspläne?

P: Wir ham gerade 12 neue Songs aufgenommen für das Album "Deus Vult"

Vielen Dank! Brainstorming: Fußball (klar.... echte Männer schauen Fußball) **Drinking and Fighting** (normale Skinhead Beschäftigung) **Lars Frederiksen** (n Freund der Band, loyaler Supporter) **American Oi!** (Hat seinen Biss verloren, gibt aber immernoch n paar gute Bands) **In der Armee sein** (nicht meins aber ich respektiere das Militär) **Homo-Ehe**(Ich glaube nicht an die Ehe, schwul oder nicht) **US Stand up Comedy** (Is immer mehr PC geworden nich wie die Comedy in den 70-80ers... jetzt ist Kevin Hart der beste) thx









ENDE

EIN WINKER AN DIE TRINKER:

Wichtel und Jule, Kostja und Vera und das Baby, Majus und THE LADS; Simon und DRINKING SQUAD, Artemio und KIDS PLAY DEAD, SAD, Geißi, Noppel, Hosh, Flo und ALTSTADT STANDART und LAMMKOTZE; Koppe, Valle, Tomme, Ole und Kiki und GEWOHNHEITSTRINKER, Flo und BRUTAL BRAVO, Zidi und DR. DICK AND THE NURSES, Markus :7: und 7ER JUNGS. Oli, Diana und Randalesklaven; Summa Sumarum, Nicole und TAKE CARE, Eppileppi-zappel-Eva, Mark, Raoul, Dario, Robert, Sheba und Heitersheimer Rotzlöffel, Jens H., Grillip und Manu, Lena, Tattoo-TC, Hanna, Lars, Metzger Olli und Sahra, Pu, Jo, Myri, Luxembourg-Frank, Benoit, Fatima, Dan, Martine, Luna, Freddi und Zecke, Mitch, Jojo, Ben, Joschi und DIE GEILEN, Effi Uxx, Phillinger, Stefan G., Franzi, Olaf und Tina, Apahachi, Zorlak der Zerstörer, Bussi und Krümel (Danke für das tolle Komik); Julia, Elena, Gruschel, Biggi und Patte, Malte, Sasha, Gellermann, Tattoo-Chris, Chris Burger, Schmidtskin, Alex, Mickey und Steffi.

SOLLTE EINER VON EUCH KEINEN ALKOHOL MEHR TRINKEN, LASST ES MICH BITTE WISSEN, ICH WILL MIT EUCH NICHTS MEHR ZU TUN HABEN

Liebe/r ....

viel spaß beim lesen.

Und immer dran denken:
Tomme sagt man soll jeden Tag mindestens 2 Liter Bier trinken.

Ponne



EIN HERZ FÜR TRINKER



#sieben, Freiburg, September 2016
(Folgenden Text hab ich mit letzter Kraft nach einer verfickten Teilschicht geschrieben, man verzeihe mir die verwelkte lyrische Blüte.- Gott Segne alle Schwerarbeitet)
Woooow du hast ein Fanzine gemacht! Du hast emails an Bands geschrieben, und die Antworten copied und pastet und dan ausgedruckt. man bist du cool.... ganz so isses sicher nicht.

Beim H schon ganicht. Die Heroinflugzeuge starten zum Blitzkrieg und werfen lyrische Flyer Bomben ab, kleine Bomben mit: Erstmaligst **Interviews** mit guten und vielen Fragen aber leider nur unausführlichen bis guten Antworten, dabei ist ein Splitterview mit dem Miesepeter von **7er Jungs** und seinem Buddy Fabse Fabserich UND Mike v. **BONECRUSHER** und ein bisschen von dem Clyde, dann noch **GEWOHNHEITSTRINKER** (alle dabei außer dem schwulen Lehrer), dann noch Newcomer: ALLESAMT von **ALTSTADT STANDART** und latürnich **THE LADS** (Die sind in der Atombombe drinne die den Kindergarten als Primärziel trifft - das wohl allerbeste Interview), dann noch **TAKERS N USERS** (ganz heisser Tipp) und **TEMPLARS** mit leider nur PHIL TEMPLAR. **Jens Heinsch** ist auch dabei, sehr gut!. Dann kommen noch mehr kleine Bomben mit **Storys**, manche groß, manche klein (**Meinung und Mische**) und tanürlich **Reviews** Popeviews. Kreative Faxen leider etwas zu wenig (aber Krümel Komik macht alles wieder Wet) , aber das Heft is Dick genug, nicht nur wegen der diesmal extra **großen Schriftart** für die ganzen Altglatzen die das letzte nicht lesen konnte. Auf **Layout** wurde diesmal ganz besonders dick geschissen. Und das Heft ist zum ersten mal KORREKTUR gelesen.... von Ponne. Primär im www.Randaleshop.de und höchstwahrscheinlich bald in anderen Mainstream-Mailordern erhältlich. Viel spaß beim kaufen, weil lesen tut es nur der Bussi-Blizzard #hauptsachSkinhead

"SKINHEADGIRL" BY MS-PAINT-PONNE